

UMELTSCHUTZ

FACHSERIE

19

Reihe 3

**Investitionen für Umweltschutz
im Produzierenden Gewerbe**

1985

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im September 1987

Preis: DM 15,90

Bestellnummer: 2190300 - 85700

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe
unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	5
Einführung	6
Investitionen für Umweltschutz 1979 - 1985 nach Wirtschaftsbereichen	8
T a b e l l e n t e i l	
1 Unternehmen im Produzierenden Gewerbe	
1.1 Zusammenfassende Übersicht	9
1.2 Gesamtinvestitionen und Investitionen für Umweltschutz	
1.2.1 Nach Wirtschaftsbereichen und ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.2.2 Nach Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen	13
1.2.3 Nach Wirtschaftsbereichen und Umsatzgrößenklassen	14
1.3 Investitionen für Umweltschutz je Beschäftigten und je 1 000 DM Umsatz	
1.3.1 Nach Wirtschaftsbereichen und ausgewählten Wirtschaftszweigen	15
1.3.2 Nach Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen	18
1.3.3 Nach Wirtschaftsbereichen und Umsatzgrößenklassen	19
1.4 Investitionen für Umweltschutz nach Investitionsarten	
1.4.1 Nach Wirtschaftsbereichen und ausgewählten Wirtschaftszweigen	20
1.4.2 Nach Beschäftigtengrößenklassen	43
1.4.3 Nach Umsatzgrößenklassen	45
1.5 Eckdaten nach Ländern	
1.5.1 Gesamtinvestitionen und Investitionen für Umweltschutz	47
1.5.2 Investitionen für Umweltschutz je Beschäftigten und je 1 000 DM Umsatz	47
2 Betriebe im Produzierenden Gewerbe	
2.1 Zusammenfassende Übersicht	48
2.2 Gesamtinvestitionen und Investitionen für Umweltschutz	
2.2.1 Nach Wirtschaftsbereichen und ausgewählten Wirtschaftszweigen	49
2.2.2 Nach Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen	52
2.2.3 Nach Wirtschaftsbereichen und Umsatzgrößenklassen	53
2.3 Investitionen für Umweltschutz je Beschäftigten und je 1 000 DM Umsatz	
2.3.1 Nach Wirtschaftsbereichen und ausgewählten Wirtschaftszweigen	54
2.3.2 Nach Wirtschaftsbereichen und Beschäftigtengrößenklassen	57
2.3.3 Nach Wirtschaftsbereichen und Umsatzgrößenklassen	58
2.4 Investitionen für Umweltschutz nach Investitionsarten	
2.4.1 Nach Wirtschaftsbereichen und ausgewählten Wirtschaftszweigen	59
2.4.2 Nach Beschäftigtengrößenklassen	82
2.4.3 Nach Umsatzgrößenklassen	84
2.5 Eckdaten nach Ländern	
2.5.1 Gesamtinvestitionen und Investitionen für Umweltschutz	86
2.5.2 Investitionen für Umweltschutz je Beschäftigten und je 1 000 DM Umsatz	86
3 Steuerbegünstigte Investitionen für Umweltschutz des Produzierenden Gewerbes und anderer Bereiche, nach Wirtschaftsbereichen	87
A n h a n g	
Erhebungsunterlagen	89

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer Q III 1 veröffentlicht.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil
Aussage nicht sinnvoll
- . = Zahlenwert unbekannt
oder geheimzuhalten

Abkürzungen

- GJ/H = Gigajoule/Stunde (Giga = Milliarde)
- GCAL/H = Gigacalorie/Stunde
- MILL. = Million
- m^3 = Kubikmeter
- CBM
- V.H. = von Hundert
- U.Ä. = und ähnliche(s)
- EINSCHL. = einschließlich
- A.N.G. = anderweitig nicht genannt
- BGB1. = Bundesgesetzblatt

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Vorbemerkung

Für die Veröffentlichung der Ergebnisse zu den Umweltstatistiken ist im Veröffentlichungssystem des Statistischen Bundesamtes die Fachserie 19 eingerichtet worden, die sich wie folgt gliedert:

- 1 Abfallbeseitigung
 - 1.1 Öffentliche Abfallbeseitigung
 - 1.2 Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern
- 2 Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 - 2.1 Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
 - 2.2 Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe und bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung
- 3 Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe

Die Herausgabe der verschiedenen Berichte erfolgt in unterschiedlicher Erscheinungsfolge, und zwar z.T. in jährlichen, zweijährlichen und vierjährigen Abständen.

Die Rechtsgrundlage für die Berichterstattung über umweltrelevante Tatbestände bildet das "Gesetz über Umweltstatistiken" in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311).

Einführung

Allgemeines

In dem vorliegenden Bericht sind die Ergebnisse der Statistik der Investitionen für Umweltschutz für die Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West) für das Berichtsjahr 1985 dargestellt.

Diese Statistik wird, erstmals für 1975, aufgrund des Gesetzes über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) durchgeführt. Sie erfaßt jährlich Zugänge an Sachanlagen, die dem Schutz der Umwelt dienen.

Berichtskreis

Der Berichtskreis umfaßt Unternehmen und Betriebe des Produzierenden Gewerbes. Dies sind im einzelnen:

Alle Unternehmen der Elektrizitäts- und Gasversorgung und ihre Betriebe, alle Unternehmen der Fernwärmeversorgung mit einer Wärmeleistung von 20,9 GJ/H (5 GCAL/H) oder mit einer Versorgungsleistung von mindestens 500 Wohnungen und ihre Betriebe sowie Unternehmen der Wasserversorgung mit einer jährlichen Wasserabgabe von 200 000 m³ und mehr und ihre Betriebe. Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr sowie Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes. Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 Beschäftigten und mehr, Unternehmen des Ausbaugewerbes mit 10 Beschäftigten und mehr.

Erläuterungen zu den Tabellen

Die Veröffentlichung enthält Tabellen für Unternehmen und für Betriebe.

Die Investitionen für Umweltschutz und die Gesamtinvestitionen wurden bei der Energie- und Wasserversorgung mit dem Erhebungsbogen "Investitionserhebung", beim Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe, beim Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe mit dem Erhebungsbogen "Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung" erfragt (siehe Anhang).

Als Unternehmen gilt die kleinste rechtlich selbständige Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führen

und einen Jahresabschluß aufstellen muß; als Betriebe werden örtliche getrennte Niederlassungen der Unternehmen einschl. zugehöriger oder in der Nähe liegender Verwaltungs- und Hilfsbetriebe bezeichnet.

Die Angaben über Umsätze und Beschäftigte sind übernommen worden: für die Energie- und Wasserversorgung aus dem Monatsbericht und der Jahreserhebung, für Bergbau und Verarbeiten des Gewerbe aus der monatlichen Berichterstattung und für das Baugewerbe aus der Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung.

Zu den Beschäftigten zählen alle Ende September 1985 im Unternehmen bzw. im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und mithelfender Familienangehöriger, ohne Heimarbeiter.

Die Umsätze setzen sich im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe aus allen Umsätzen aus eigenen Erzeugnissen und Leistungen einschl. des Umsatzes aus Handelsware (ohne Umsatz-(Mehrwert-)steuer) zusammen; in der Energie- und Wasserversorgung aus dem Gesamtbetrag (ohne Umsatzsteuer und Ausgleichsabgabe) der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte; im Baugewerbe aus der Jahresbauleistung und sonstigen Umsätzen.

Die Investitionen (Bruttoanlageinvestitionen) umfassen den Wert der Bruttozugänge an erworbenen und für eigene Rechnung selbstgestellten (einschl. der noch im Bau befindlichen) Sachanlagen. Kosten der Finanzierung, des Erwerbs von Beteiligungen, Wertpapieren usw., des Erwerbs von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und des Erwerbs von ganzen Unternehmen sind nicht enthalten.

Umweltschutzinvestitionen sind Zugänge an Sachanlagen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit entstehen, sowie zur Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen.

Nach Investitionsarten ist bei dem ausschließlich dem Umweltschutz dienenden Zugang an Sachanlagen unterschieden worden zwischen bebauten Grundstücken, Grundstücken ohne Bauten und Maschinen und maschinellen Anlagen. - Die dem Umweltschutz dienenden Teile von Sachanlagen sind Umweltschutzeinrichtungen innerhalb von Produktionsanlagen. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung,

die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen worden ist. - Produktbezogene Umweltschutzinvestitionen werden mit dem Ziel durchgeführt, Erzeugnisse herzustellen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung verursachen. Sie waren nur einzubeziehen, wenn sie aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder behördlicher Auflagen vorgenommen worden waren.

Die Ergebnisse werden auch für die Umweltschutzbereiche Abfallbeseitigung, Gewässerschutz, Lärmbekämpfung und Luftreinhaltung nachgewiesen. Der Abfallbeseitigung dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Die Investitionen für Gewässerschutz umfassen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind. Der Lärmbekämpfung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen, ohne Investitionen aus Gründen des Arbeitsschutzes. Anlagen und Einrichtungen der Luftreinhaltung dienen der Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe,

Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas; ausgenommen waren Investitionen aus Gründen des Arbeitsschutzes.

Der vorliegende Bericht enthält auch Angaben über steuerbegünstigte Investitionen, für die Bescheinigungen über den Umweltschutzzweck ausgestellt wurden. Diese Bescheinigungen sind erforderlich für die Inanspruchnahme von Sonderabschreibungen nach § 7d Einkommensteuergesetz (EStG). Danach sind erhöhte Absetzungen für Abnutzung bei Wirtschaftsgütern zulässig, die ausschließlich oder fast ausschließlich dem Umweltschutz dienen.

Sie können verwendet werden, um den Anfall von Abwasser oder Schädigungen durch Abwasser oder Verunreinigung der Gewässer durch andere Stoffe als Abwasser oder Verunreinigung der Luft oder Lärm oder Erschütterungen zu verhindern, zu beseitigen oder zu verringern oder Abfälle nach den Grundsätzen des Abfallbeseitigungsgesetzes zu beseitigen.

Die Angaben wurden den Mitteilungen der obersten Landesbehörden über ausgestellte Bescheinigungen entnommen.

Investitionen für Umweltschutz nach Wirtschaftsbereichen 1979 - 1985

Wirtschaftsgliederung	Jahr	Unternehmen		Investitionen		
		insgesamt	mit Investi- tionen für Umwelt- schutz	insgesamt	für Umweltschutz	
					1 000 DM	% 1)
		Anzahl				
Produzierendes Gewerbe	1979	66 381	5 564	66 861 033	2 097 894	3,1
	1980	66 377	5 409	76 759 017	2 673 924	3,5
	1981	65 592	4 805	75 528 177	2 948 419	3,9
	1982	62 705	4 118	77 144 896	3 585 105	4,6
	1983	61 798	3 994	79 999 116	3 708 652	4,6
	1984	60 188	4 097	79 811 890	3 514 827	4,4
	1985	58 231	4 391	88 243 292	5 635 069	6,4
Elektrizitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasserversorgung	1979	2 990	130	14 015 752	358 700	2,6
	1980	3 024	115	16 344 893	461 858	2,8
	1981	3 193	121	16 676 675	762 626	4,6
	1982	3 205	131	19 349 036	1 288 762	6,7
	1983	3 243	158	19 332 697	1 087 337	5,6
	1984	3 256	151	20 914 090	1 321 849	6,3
	1985	3 313	169	20 247 021	2 664 575	13,2
Bergbau	1979	81	18	2 067 105	97 968	4,7
	1980	79	18	2 506 028	110 081	4,4
	1981	84	19	3 216 133	150 168	4,7
	1982	84	18	3 949 301	206 222	5,2
	1983	82	17	3 632 977	202 082	5,6
	1984	80	18	2 910 626	208 867	7,2
	1985	76	18	3 026 091	314 872	10,4
Verarbeitendes Gewerbe	1979	36 792	4 567	45 454 835	1 598 584	3,5
	1980	36 545	4 511	52 713 503	2 066 218	3,9
	1981	35 809	4 094	51 516 669	2 010 059	3,9
	1982	34 715	3 464	50 381 549	2 067 358	4,1
	1983	34 105	3 371	53 100 646	2 393 824	4,5
	1984	33 770	3 476	52 409 747	1 960 716	3,7
	1985	33 407	3 705	61 623 016	2 626 894	4,3
Grundstoff- und Produk- tionsgütergewerbe	1979	5 239	1 186	13 773 381	1 034 632	7,5
	1980	5 223	1 219	16 772 742	1 363 166	8,1
	1981	5 108	1 139	16 256 233	1 315 924	8,1
	1982	4 869	1 018	15 237 571	1 277 481	8,4
	1983	4 772	983	15 207 835	1 558 489	10,2
	1984	4 743	1 052	15 040 912	1 219 774	8,1
	1985	4 623	1 082	18 011 089	1 612 072	9,0
Investitionsgüter produ- zierendes Gewerbe	1979	14 880	1 711	20 253 257	318 533	1,6
	1980	14 885	1 629	23 691 784	399 767	1,7
	1981	14 797	1 488	23 449 355	401 623	1,7
	1982	14 583	1 258	23 961 100	461 420	1,9
	1983	14 328	1 220	24 837 506	487 146	2,0
	1984	14 240	1 251	24 583 627	423 832	1,7
	1985	14 355	1 478	30 475 387	693 545	2,3
Verbrauchsgüter produ- zierendes Gewerbe	1979	12 771	1 126	6 791 675	128 779	1,9
	1980	12 599	1 151	7 097 743	158 402	2,2
	1981	12 208	965	6 532 079	143 745	2,2
	1982	11 623	737	6 054 302	142 364	2,4
	1983	11 376	714	7 434 039	158 881	2,1
	1984	11 217	736	7 422 685	133 916	1,8
	1985	10 952	731	8 137 228	163 824	2,0
Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	1979	3 902	544	4 636 521	116 640	2,5
	1980	3 838	512	5 151 234	144 882	2,8
	1981	3 696	502	5 279 002	148 766	2,8
	1982	3 640	451	5 128 575	186 092	3,6
	1983	3 629	454	5 621 267	189 308	3,4
	1984	3 570	437	5 362 523	183 194	3,4
	1985	3 477	414	4 999 313	157 453	3,1
Baugewerbe	1979	26 518	849	5 323 341	42 642	0,8
	1980	26 729	765	5 194 593	35 766	0,7
	1981	26 506	571	4 118 700	25 566	0,6
	1982	24 701	505	3 465 011	22 763	0,7
	1983	24 368	448	3 932 796	25 409	0,6
	1984	23 082	452	3 577 427	23 396	0,7
	1985	21 435	499	3 347 163	28 728	0,9

1) Anteil an den Investitionen insgesamt.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	UNTERNEHMEN 2)			INVESTITIONEN						
	INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	INS- GESAMT 3)	DARUNTER FUER UMWELTSCHUTZ						
				ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITI- GUNG	GE- WAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMP- FUNG	LUFT- REIN- HALTUNG		
	ANZAHL		1 000 DM		2 4)		1 000 DM			
PRODUZIERENDES GEWERBE	58 231	4 391	88 243 292	5 635 069	6,4	332 054	1 066 400	262 786	3 973 830	
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG	3 313	169	20 247 021	2 664 575	13,2	118 275	307 318	53 379	2 185 603	
BERGBAU	76	18	3 026 091	314 872	10,4	10 025	47 358	28 533	228 956	
VERARBEITENDES GEWERBE	33 407	3 705	61 623 016	2 626 894	4,3	194 969	708 719	172 098	1 551 109	
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE ..	4 623	1 082	18 011 089	1 612 072	9,0	111 055	460 901	89 306	950 811	
MINERALOELVERARBEITUNG	50	30	1 319 809	133 889	10,1	6 843	40 613	2 615	83 819	
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN	1 603	275	1 761 045	115 727	6,6	12 497	8 089	9 703	85 439	
EISENSCHAFENDE INDUSTRIE	105	40	3 600 340	445 745	12,4	2 965	104 020	53 308	285 452	
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	145	60	885 179	189 081	21,4	2 126	17 259	4 076	165 621	
GIESSEREI	425	135	575 642	34 622	6,0	1 819	2 382	3 661	26 759	
ZIEHGEREIE, KALTWALZWERKE, MECHANIK, A.W.G.	404	50	335 872	10 042	3,0	426	5 359	1 264	2 993	
CHEMISCHE INDUSTRIE 5)	1 157	330	7 372 949	585 126	7,9	65 031	239 480	10 908	269 708	
HOLZBEARBEITUNG	404	61	289 099	17 502	6,1	3 772	1 196	1 028	11 506	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG	127	60	1 054 020	71 986	6,8	15 235	40 902	2 403	13 445	
GUMMIERZEUGUNG	203	41	817 135	8 353	1,0	341	1 602	340	6 069	
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE ..	14 355	1 478	30 475 387	693 545	2,3	44 862	145 272	51 974	451 438	
STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG	1 081	192	904 898	35 955	4,0	2 276	10 107	13 525	10 047	
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU	1 202	53	530 305	5 442	1,0	331	1 301	616	3 193	
MASCHINENBAU	4 554	409	5 856 359	60 276	1,0	4 681	19 027	12 270	24 297	
STRASSENFAHRZEUGBAU	1 729	191	9 416 124	433 081	4,6	30 582	47 961	7 316	347 221	
SCHIFFBAU	100	11	171 226	3 679	2,1	15	1 623	1 293	748	
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU	40	7	428 398	1 808	0,4	46	1 087	133	542	
ELEKTROTECHNIK	2 395	253	8 629 573	76 495	0,9	3 147	23 664	9 650	40 034	
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN, HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN	1 175	83	848 074	9 844	1,2	647	6 047	563	2 587	
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	1 976	269	1 927 267	38 665	2,0	2 381	11 387	6 482	18 415	
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV- GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN	103	10	1 763 163	28 300	1,6	754	23 069	124	4 353	
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE	10 952	731	8 137 228	163 824	2,0	18 901	40 907	17 718	86 298	
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW. 6)	146	45	224 200	2 353	3,4	97	1 064	98	1 094	
FEINKERAMIK	270	44	655 295	30 482	4,7	42	930	413	6 145	
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	2 054	171	771 341	20 248	2,6	949	9 347	2 456	17 730	
HOLZVERARBEITUNG	703	54	836 409	11 806	1,4	4 691	376	2 650	12 532	
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG	1 724	72	1 330 925	20 461	1,5	698	2 584	1 026	5 518	
DRUCKEREI, Vervielfaeltigung	1 689	141	1 954 326	31 277	1,6	4 842	6 494	2 286	10 982	
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN	61	19	57 772	3 034	5,3	46	5 376	3 296	17 763	
LEDERERZEUGUNG	10	10	1 678	1 678	1,0	710	1 648	16	1 339	
LEDERVERARBEITUNG 7)	1 334	118	1 565 058	34 027	2,2	4 034	12 744	5 323	11 925	
TEXTILGEWERBE	1 957	27	304 818	930	0,3	114	344	154	318	
BEKLEIDUNGSGEWERBE	3 477	414	4 999 313	157 453	3,1	20 151	61 639	13 100	62 562	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE	3 443	406	4 678 239	153 656	3,3	19 935	61 298	12 118	60 305	
ERNAHRUNGSGEWERBE	34	8	321 074	3 796	1,2	216	341	982	2 257	
TABAKVERARBEITUNG	21 435	499	3 347 163	28 728	0,9	8 785	3 005	8 776	8 162	
BAUGEWERBE	9 959	308	2 796 050	25 338	0,9	8 277	2 857	8 176	6 028	
BAUHAUPTGEWERBE	11 476	191	551 114	3 389	0,6	508	148	600	2 134	
AUSBAUGEWERBE										

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).

2) UNTERNEHMEN DES BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN; IN DER FERNWAERMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER JAEHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR; IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT

20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR, IM AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR.

3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

4) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

5) EINSCHL. HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN.

6) EINSCHL. REPARATUR VON UHREN, SCHMUCK UND SONSTIGEN GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE).

7) EINSCHL. REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.AE.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ

1.2.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	UNTERNEHMEN 2)				INVESTITIONEN 3)			
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ	[% 4)]	IN UNTERNEHMEN			
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ	
ANZAHL				1 000 D M		[% 5)		
PRODUZIERENDES GEWERBE.....	58 231	50 037	4 391	8,8	88 243 292	55 791 151	5 635 069	6,4
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG.....	3 313	3 048	169	5,5	20 247 021	12 543 038	2 664 575	13,2
ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG.....	1 004	807	95	11,8	16 585 108	11 922 760	2 559 849	15,4
GASVERSORGUNG.....	170	170	4	2,4	1 657 339	369 295	28 401	1,7
FERNWÄRMEVERSORGUNG.....	35	31	10	32,3	228 508	69 758	30 077	13,2
WASSERVERSORGUNG.....	2 104	2 040	60	2,9	1 776 066	181 224	46 249	2,6
BERGBAU.....	76	71	18	25,4	3 026 091	2 901 770	314 872	10,4
DARUNTER:								
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHER- STELLUNG, KOKEREI.....	11	10	7	70,0	1 357 445	1 318 450	141 065	10,4
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDCAS.....	.	.	4	.	.	433 329	15 688	.
VERARBEITENDES GEWERBE.....	33 407	30 404	3 705	12,2	61 623 016	39 734 989	2 626 894	4,3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE.....	4 623	4 292	1 082	25,2	18 011 089	14 872 805	1 612 072	9,0
MINERALÖLVERARBEITUNG.....	50	49	30	61,2	1 319 809	1 285 541	133 889	10,1
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN.....	1 603	1 474	275	18,7	1 761 045	885 661	115 727	6,6
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON ZEMENT.....	33	32	18	56,3	309 404	262 786	54 880	17,7
HERSTELLUNG VON KALK, MÖRTEL.....	55	53	21	39,6	126 105	92 590	10 717	8,5
HERSTELLUNG VON ASBESTZEMENTWAREN.....	10	8	4	50,0	32 757	29 807	2 301	7,0
VERARBEITUNG VON ASBEST.....	21	21	11	52,4	55 331	35 126	3 843	6,9
HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN.....	44	42	10	23,8	33 740	14 252	585	1,7
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE.....	105	97	40	41,2	3 600 340	3 401 689	445 745	12,4
DARUNTER:								
HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN).....	43	40	24	60,0	3 310 304	3 192 859	425 717	12,9
HERSTELLUNG VON STAHLROHREN (OHNE PRÄZISIONSTAHLROHRE).....	22	20	5	25,0	185 719	131 571	7 111	3,8
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE...	145	135	60	44,4	885 179	738 142	189 081	21,4
DAVON:								
NE-LEICHTMETALLHÜTTEN.....	.	.	5	.	.	303 650	150 612	.
NE-SCHWERMETALLHÜTTEN.....	.	.	9	.	.	59 119	15 840	.
NE-METALLUMSCHMELZWERKE.....	34	32	13	40,6	43 002	32 589	5 087	11,8
NE-METALLHALBZEUGWERKE.....	94	88	33	37,5	479 118	342 785	17 542	3,7
GIESSEREI.....	425	391	135	34,5	575 642	383 536	34 622	6,0
DAVON:								
EISEN-, STAHL- UND TIEFERGIESSEREI.....	215	199	84	42,2	373 646	281 010	28 340	7,6
NE-METALLGIESSEREI.....	210	192	51	26,6	201 996	102 525	6 281	3,1
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, MECHANIK, A.N.G.....	404	356	50	14,0	335 872	111 096	10 042	3,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).

2) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWAERMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG

UNTERNEHMEN MIT EINER JAERLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR; IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR, IM AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR.

3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

4) ANTEIL AN DEN UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN.

5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ

1.2.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	UNTERNEHMEN 2)				INVESTITIONEN 3)			
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ	IN % 4)	IN UNTERNEHMEN			
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ	
	ANZAHL				1 000 D M		IN % 5)	
CHEMISCHE INDUSTRIE 6).....	1 157	1 118	330	29,5	7 372 949	6 566 426	585 126	7,9
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN GRUNDSTOFFEN (AUCH MIT ANSCHLIESSENDEr WEITERVER- ARBEITUNG) 6).....	173	167	103	61,7	4 312 862	4 236 166	475 402	11,0
HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN FÜR GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT.....	479	464	132	28,4	855 472	570 412	44 152	5,2
HERSTELLUNG VON PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN.....	260	251	46	18,3	899 729	644 759	25 172	2,8
HERSTELLUNG VON SEIFEN, WASCH-, REINIGUNGS- UND KÖRPERPFLEGEMITTELN.....	111	107	26	24,3	736 649	627 069	23 524	3,2
HERSTELLUNG VON FOTOCHIMISCHEN ERZEUGNISSEN.....	18	18	6	33,3	231 618	227 050	3 344	1,4
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN.....	11	11	6	54,5	239 758	224 874	11 991	5,0
HOLZBEARBEITUNG.....	404	355	61	17,2	289 099	136 153	17 502	6,1
DAVON:								
SAEGE- UND HOBELWERKE.....	287	248	22	8,9	116 151	13 605	2 529	2,2
HERSTELLUNG VON HALBFABRICATEN AUS HOLZ.....	117	107	39	36,4	172 948	122 547	14 973	8,7
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPIERERZEUGUNG.....	127	123	60	48,8	1 054 020	855 834	71 986	6,8
GUMMI- UND KAUTSCHUKVERARBEITUNG.....	203	194	41	21,1	817 135	508 726	8 353	1,0
INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	14 355	13 222	1 478	11,2	30 475 387	20 387 574	693 545	2,3
HERSTELLUNG VON GEFÄß- UND LEICHTEN FREIFORMSCHMIEDESTÜCKEN, SCHWELFEN, PRESSTEILEN, STAHLVERFORMUNG, A.N.G., OBERFLÄCHENVEREDLUNG, HARTEUNG.....	1 081	995	192	19,3	904 898	317 206	35 955	4,0
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU.....	1 202	1 071	53	4,9	530 305	90 733	5 442	1,0
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON STAHL- UND LEICHTMETALL- KONSTRUKTIONEN (OHNE GRÜND- UND KONSTRUKTIONEN).....	831	734	27	3,7	256 910	19 197	1 314	0,5
MASCHINENBAU.....	4 554	4 247	409	9,6	5 856 359	2 325 098	60 276	1,0
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON METALLBEARBEITUNGS- MASCHINEN U.Ä.....	846	797	64	8,0	933 935	168 613	5 657	0,6
STRASSENFAHRZEUGBAU.....	1 729	1 585	191	12,1	9 416 124	8 500 359	433 081	4,6
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN UND MOTOREN.....	28	23	10	43,5	7 292 030	7 229 547	399 736	5,5
SCHIFFBAU.....	100	90	11	12,2	171 226	73 569	3 679	2,1
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU.....	40	36	7	19,4	428 398	388 223	1 808	0,4
ELEKTROTECHNIK.....	2 395	2 221	253	11,4	8 629 573	5 978 171	76 495	0,9
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON BATTERIEN, AKKUMULATOREN.....	-	-	10	-	-	118 984	9 777	-
HERSTELLUNG VON GERÄTEN DER ELEKTRIZI- TÄTSPERZIEGUNG, -VERTEILUNG U.Ä.....	989	913	114	12,5	2 726 033	1 783 159	39 654	1,5
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN.....	1 175	1 049	83	7,9	848 074	299 152	9 844	1,2
HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN.....	1 976	1 830	269	14,7	1 927 267	871 267	38 665	2,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FÜR UMWELT-STATISTIKEN (SYM).

2) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNAERMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT LIEFERUNG VON WÄRMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG

UNTERNEHMEN MIT EINER JÄHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR; IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IM AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR.

3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

4) ANTEIL AN DEN UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN.

5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

6) EINSCHL. HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ

1.2.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	UNTERNEHMEN 2)				INVESTITIONEN 3)			
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ		IN UNTERNEHMEN			
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ	
	ANZAHL		(% 4)		1 000 D M		(% 5)	
HERSTELLUNG VON BÜROFASCHINEN, ADV- GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN.....	103	98	10	10,2	1 763 163	1 543 797	28 300	1,6
VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	10 952	9 642	731	7,6	8 137 228	2 502 933	163 824	2,0
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIEL- WAREN, SCHMUCK, FUELLHALTERN; VERARBEITUNG VON NATUERLICHEN SCHNITZ- UND FORM- STOFFEN; FOTO- UND FILMGEWERBE 6).....	.	.	45	.	.	50 130	2 353	.
FEINKERAMIK.....	146	134	30	22,4	224 200	163 124	7 529	3,4
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS.....	270	248	44	17,7	655 295	364 704	30 482	4,7
HOLZVERARBEITUNG.....	2 054	1 762	171	9,7	771 341	164 686	20 248	2,6
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG.....	703	648	54	8,3	836 409	184 241	11 806	1,4
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG.....	1 724	1 580	72	4,6	1 330 925	396 776	20 461	1,5
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN.....	1 689	1 544	141	9,1	1 954 326	605 550	31 277	1,6
LEDERERZEUGUNG.....	61	58	19	32,8	57 772	10 821	3 034	5,3
LEDERVERARBEITUNG 7).....	.	.	10	.	.	19 498	1 678	.
TEXTILGEWERBE.....	1 334	1 197	118	9,9	1 565 058	521 283	34 027	2,2
DARUNTER:								
BAUMWOLLEBEREITUNG, A.N.G.....	128	115	13	11,3	237 912	81 132	3 515	1,5
VEREDLUNG VON TEXTILIEN.....	151	141	33	23,4	153 567	85 154	9 924	6,5
BEKLEIDUNGSGEWERBE.....	1 957	1 571	27	1,7	304 818	22 122	930	0,3
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	3 477	3 248	414	12,7	4 999 313	1 971 678	157 453	3,1
ERNAHRUNGSGEWERBE.....	3 443	3 217	406	12,6	4 678 239	1 820 161	153 656	3,3
DARUNTER:								
MAHL- UND SCHÄLMÜHLEN.....	56	55	7	12,7	83 698	46 422	1 057	1,3
HERSTELLUNG VON STÄRKE, STÄRKE- ERZEUGNISSEN.....	10	10	3	30,0	81 828	69 438	3 206	3,9
ZUCKERINDUSTRIE.....	26	26	19	73,1	296 449	265 266	50 217	16,9
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITUNG.....	149	144	23	16,0	177 454	39 801	2 667	1,5
MOLKEREI, KÄSEREI.....	252	245	42	17,1	417 633	151 938	12 991	3,1
ÖLMÜHLEN, HERSTELLUNG VON SPEISEÖL.....	13	12	4	33,3	45 034	10 475	357	0,8
HERSTELLUNG VON MARGARINE U. ÄH. NAHRUNGSFETTEN.....	11	11	.	.	66 742	.	.	.
SCHLACHTHÄUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHÖFE).....	97	89	11	12,4	99 210	29 536	2 604	2,6
FLEISCHWARENINDUSTRIE (OHNE TALG- SCHMELZEN, SCHMALZSIEDEREIEN).....	253	232	27	11,6	192 468	44 547	4 839	2,5
VERARBEITUNG VON KAFFEE, TEE, HER- STELLUNG VON KAFFEEMITTELN.....	38	37	10	27,0	123 882	59 202	4 346	3,5
BRAUEREI.....	455	450	92	20,4	1 192 732	445 948	21 537	1,8
MALZEREI.....	19	17	3	17,6	16 898	7 917	207	1,2
HERSTELLUNG VON FUTTERMITTELN.....	128	123	29	23,6	164 865	31 052	15 100	9,2
TABAKVERARBEITUNG.....	34	31	8	25,8	321 074	151 517	3 796	1,2
BAUGEWERBE.....	21 435	16 514	499	3,0	3 347 163	611 354	28 728	0,9
BAUHAUPTGEWERBE.....	9 959	8 425	308	3,7	2 796 050	586 197	25 338	0,9
AUSBAUGEWERBE.....	11 476	8 089	191	2,4	551 114	25 157	3 389	0,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FÜR UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).

2) UNTERNEHMEN DES BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IN DER ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWÄRMEEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WÄRMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER JÄHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR; IN DER BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT

20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IN AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR.

3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

4) ANTEIL AN DEN UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN.

5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

6) EINSCHL. REPARATUR VON UHREN, SCHMUCK UND SONSTIGEN GEBRAUCHSGÜTERN (OHNE ELEKTRISCHE GERÄTE).

7) EINSCHL. REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGÜTERN AUS LEDER U. ÄH.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ

1.2.2 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND BESCHÄFTIGTENGROESSENKLASSEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1) BESCHÄFTIGTENGROESSENKLASSEN (UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHÄFTIGTEN)	UNTERNEHMEN 2)		INVESTITIONEN 3)					
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ	IN UNTERNEHMEN				
				INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ	1 000 D M	I % 5)
	ANZAHL	I % 4)						
PRODUZIERENDES GEWERBE.....	58 231	50 037	4 391	8,8	88 243 292	55 791 151	5 635 069	6,4
BIS 19 6).....	8 973	6 378	162	2,5	2 586 608	1 260 410	162 660	6,3
20 - 49.....	26 187	21 963	1 077	4,9	4 462 956	470 201	107 012	2,4
50 - 99.....	11 249	10 306	781	7,6	5 175 117	798 553	100 347	1,9
100 - 199.....	6 014	5 716	717	12,5	6 605 983	1 734 548	234 326	3,5
200 - 499.....	3 736	3 626	743	20,5	10 274 584	2 817 183	358 030	3,5
500 - 999.....	1 140	1 120	381	34,0	7 728 207	3 844 120	259 311	3,4
1 000 UND MEHR.....	932	928	530	57,1	51 409 837	44 866 135	4 413 383	8,6
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG.....	3 313	3 048	169	5,5	20 247 021	12 543 038	2 664 575	13,2
BIS 19.....	2 558	2 296	62	2,7	2 450 911	1 253 055	161 057	6,6
20 - 49.....	297	296	14	4,7	675 119	52 589	31 172	4,6
50 - 99.....	157	157	10	6,4	710 601	37 962	4 857	0,7
100 - 199.....	107	106	12	11,3	1 400 051	613 875	102 903	7,3
200 - 499.....	94	93	21	22,6	2 508 444	465 425	119 520	4,8
500 - 999.....	42	42	11	26,2	2 090 814	1 248 700	80 936	3,9
1 000 UND MEHR.....	58	58	39	67,2	10 411 081	8 871 432	2 164 129	20,8
BERGBAU.....	76	71	18	25,4	3 026 091	2 901 770	314 872	10,4
20 - 49.....	33	28	.	.	20 440	.	.	.
50 - 99.....	16	16	.	.	59 328	.	.	.
100 - 199.....	8	8	.	.	12 489	.	.	.
200 - 499.....	.	.	.	.	.	.	.	.
500 - 999.....	.	.	.	.	.	.	.	.
1 000 UND MEHR.....	13	13	10	76,9	2 904 474	2 835 910	308 302	10,6
VERARBEITENDES GEWERBE.....	33 407	30 404	3 705	12,2	61 623 016	39 734 989	2 626 894	4,3
20 - 49.....	15 357	13 277	869	6,5	2 986 832	386 855	69 890	2,3
50 - 99.....	8 125	7 535	679	9,0	3 769 731	690 595	88 032	2,3
100 - 199.....	4 831	4 615	643	13,9	4 678 838	1 075 308	123 474	2,6
200 - 499.....	3 252	3 158	692	21,9	7 285 156	2 294 100	234 418	3,2
500 - 999.....	1 025	1 006	359	35,7	5 445 288	2 549 759	175 161	3,2
1 000 UND MEHR.....	817	813	463	56,9	37 457 171	32 738 372	1 935 920	5,2
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE.....	4 623	4 292	1 082	25,2	18 011 089	14 872 805	1 612 072	9,0
20 - 49.....	2 101	1 855	233	12,6	666 321	140 914	23 462	3,5
50 - 99.....	1 012	959	189	19,7	747 501	278 635	33 727	4,5
100 - 199.....	649	629	189	30,0	858 829	334 223	52 427	6,1
200 - 499.....	.	.	197	.	.	713 266	100 347	.
500 - 999.....	.	.	114	.	.	960 789	113 320	.
1 000 UND MEHR.....	200	199	160	80,4	13 030 456	12 444 977	1 288 789	9,9
INVESTITIONSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	14 355	13 222	1 478	11,2	30 475 387	20 387 574	693 545	2,3
20 - 49.....	6 348	5 561	337	6,1	1 075 367	109 520	15 975	1,5
50 - 99.....	3 484	3 263	269	8,2	1 412 773	196 072	22 227	1,6
100 - 199.....	2 124	2 033	246	12,1	1 775 476	317 296	33 688	1,9
200 - 499.....	1 457	1 434	268	18,7	2 924 287	748 907	42 654	1,5
500 - 999.....	510	502	141	28,1	2 300 652	799 031	23 996	1,0
1 000 UND MEHR.....	432	429	217	50,6	20 986 832	18 216 747	555 005	2,6
VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	10 952	9 642	731	7,6	8 137 228	2 502 933	163 824	2,0
20 - 49.....	5 267	4 367	186	4,3	858 159	68 492	10 962	1,3
50 - 99.....	2 799	2 531	155	6,1	1 047 968	122 556	17 250	1,6
100 - 199.....	1 528	1 447	114	7,9	1 248 820	183 736	17 231	1,4
200 - 499.....	992	939	153	16,3	1 897 239	478 319	49 336	2,6
500 - 999.....	240	232	64	27,6	1 008 827	332 118	22 182	2,2
1 000 UND MEHR.....	126	126	59	46,8	2 076 214	1 317 711	46 864	2,3
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	3 477	3 248	414	12,7	4 999 313	1 971 678	157 453	3,1
20 - 49.....	1 641	1 494	113	7,6	386 985	67 928	19 491	5,0
50 - 99.....	830	782	66	8,4	561 490	93 332	14 827	2,6
100 - 199.....	530	506	94	18,6	795 713	240 053	20 129	2,5
200 - 499.....	.	.	74	.	.	353 608	42 081	.
500 - 999.....	.	.	40	.	.	457 821	15 662	.
1 000 UND MEHR.....	59	59	27	45,8	1 363 669	758 937	45 262	3,3
BAUGEWERBE.....	21 435	16 514	499	3,0	3 347 163	611 354	28 728	0,9
BIS 19.....	6 415	4 082	100	2,4	135 696	7 355	1 603	1,2
20 - 49.....	10 500	8 362	.	.	780 565	.	.	.
50 - 99.....	2 951	2 598	.	.	635 456	.	.	.
100 - 199.....	1 068	987	.	.	514 605	.	.	.
200 - 499.....	.	.	.	7,6	.	.	.	0,7
500 - 999.....	.	.	.	14,1	.	.	.	1,1
1 000 UND MEHR.....	44	44	18	40,9	637 111	420 422	5 031	0,8

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FÜR UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).
2) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWÄRMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WÄRMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER JÄHRLICHEN WASSERABGABE VON

- 200 000 M³ UND MEHR; IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IM AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR.
3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
4) ANTEIL AN DEN UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN.
5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.
6) NUR UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG UND DES BAUGEWERBES.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ
1.2.3 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1) UMSATZGROESSENKLASSEN (UNTERNEHMEN MIT ... IIS UNTER ... DM UMSATZ)	UNTERNEHMEN 2)				INVESTITIONEN 3)			
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVLSTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ	[X 4)	IN UNTERNEHMEN			
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ	
	ANZAHL				1 000 DM		[X 5)	
PRODUZIERENDES GEWERBE.....	58 231	50 037	4 391	8,8	88 243 292	55 791 151	5 635 069	6,4
UNTER 5 MILL.	32 101	25 409	937	3,7	4 910 298	1 463 191	206 612	4,2
5 MILL. - 10 MILL.	10 213	9 306	643	6,9	4 252 618	372 528	64 398	1,5
10 MILL. - 25 MILL.	8 236	7 818	835	10,7	5 853 081	968 114	110 420	1,9
25 MILL. - 50 MILL.	3 604	3 496	538	15,4	5 684 061	1 230 930	158 081	2,8
50 MILL. - 100 MILL.	1 985	1 939	500	25,8	5 828 702	1 829 063	159 397	2,7
100 MILL. UND MEHR.....	2 092	2 069	938	45,3	61 714 533	49 927 324	4 936 162	8,0
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	3 313	3 048	169	5,5	20 247 021	12 543 038	2 664 575	13,2
UNTER 500 000.....	966	731	16	2,2	1 390 274	1 169 141	125 366	9,0
500 000 - 1 MILL.	623	605	16	2,6	205 246	15 623	9 922	4,8
1 MILL. - 2 MILL.	454	448	8	1,8	244 599	8 522	4 563	1,9
2 MILL. - 5 MILL.	382	379	17	4,5	352 355	43 317	22 695	6,4
5 MILL. - 25 MILL.	456	454	20	4,4	1 840 904	66 634	10 512	0,6
25 MILL. - 100 MILL.	235	234	22	9,4	1 428 661	179 499	45 661	3,2
100 MILL. UND MEHR.....	197	197	70	35,5	14 784 983	11 060 302	2 445 856	16,5
BERGBAU.....	76	71	18	25,4	3 026 091	2 901 770	314 872	10,4
UNTER 5 MILL.	30	26	.	.	8 604	.	.	.
5 MILL. - 10 MILL.	10	10	.	.	4 624	.	.	.
10 MILL. - 25 MILL.	11	11	.	.	28 017	.	.	.
25 MILL. - 50 MILL. ....	.	.	.	50,0	.	.	.	5,0
50 MILL. - 100 MILL. ....	.	.	.	.	.	.	.	.
100 MILL. UND MEHR.....	18	17	13	76,5	2 930 217	2 859 900	311 794	10,6
VERARBEITENDES GEWERBE.....	33 407	30 404	3 705	12,2	61 623 016	39 734 989	2 626 894	4,3
UNTER 5 MILL.	12 284	10 382	576	5,5	1 762 093	188 701	36 941	2,1
5 MILL. - 10 MILL.	7 555	6 940	556	8,0	2 435 868	328 458	51 690	2,1
10 MILL. - 25 MILL.	6 828	6 497	760	11,7	4 652 174	867 391	100 847	2,2
25 MILL. - 50 MILL.	3 148	3 058	509	16,6	4 655 461	1 140 745	133 281	2,9
50 MILL. - 100 MILL.	1 784	1 741	471	27,1	4 847 471	1 645 455	132 100	2,7
100 MILL. UND MEHR.....	1 808	1 786	833	46,6	43 269 949	35 564 240	2 172 036	5,0
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE.....	4 623	4 292	1 082	25,2	18 011 089	14 872 805	1 612 072	9,0
UNTER 5 MILL.	1 249	1 064	112	10,5	263 581	43 259	7 294	2,8
5 MILL. - 10 MILL.	1 011	937	146	15,6	418 219	88 989	16 332	3,9
10 MILL. - 25 MILL.	1 028	981	205	20,9	826 887	258 225	36 867	4,5
25 MILL. - 50 MILL. ....	.	.	168	.	.	339 139	50 573	.
50 MILL. - 100 MILL. ....	.	.	132	.	.	371 167	63 299	.
100 MILL. UND MEHR.....	470	463	319	68,9	14 828 353	13 772 025	1 437 708	9,7
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	14 355	13 222	1 478	11,2	30 475 387	20 387 574	693 545	2,3
UNTER 5 MILL.	5 055	4 388	260	5,9	768 334	83 891	10 969	1,4
5 MILL. - 10 MILL.	3 514	3 234	245	7,6	1 071 006	146 860	19 422	1,8
10 MILL. - 25 MILL.	3 105	2 962	320	10,8	2 001 981	320 407	32 166	1,6
25 MILL. - 50 MILL.	1 250	1 222	188	15,4	1 927 850	408 390	33 083	1,7
50 MILL. - 100 MILL.	716	707	175	24,8	2 166 227	709 226	26 120	1,2
100 MILL. UND MEHR.....	715	709	290	40,9	22 539 989	18 718 800	571 784	2,5
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	10 952	9 642	731	7,6	8 137 228	2 502 933	163 824	2,0
UNTER 5 MILL.	4 845	3 915	150	3,8	554 808	36 009	9 348	1,7
5 MILL. - 10 MILL.	2 428	2 209	121	5,5	723 588	62 825	9 277	1,3
10 MILL. - 25 MILL.	2 018	1 918	161	8,4	1 354 510	195 673	21 445	1,6
25 MILL. - 50 MILL.	917	880	90	10,2	1 329 284	256 427	30 021	2,3
50 MILL. - 100 MILL.	461	441	108	24,5	1 220 077	405 793	30 537	2,5
100 MILL. UND MEHR.....	283	279	101	36,2	2 954 961	1 546 206	63 196	2,1
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	3 477	3 248	414	12,7	4 999 313	1 971 678	157 453	3,1
UNTER 5 MILL.	1 135	1 015	54	5,3	175 370	25 542	9 330	5,3
5 MILL. - 10 MILL.	602	560	44	7,9	223 055	29 783	6 658	3,0
10 MILL. - 25 MILL.	677	636	74	11,6	468 795	93 085	10 369	2,2
25 MILL. - 50 MILL. ....	.	.	63	.	.	136 789	19 604	.
50 MILL. - 100 MILL. ....	.	.	56	.	.	159 270	12 144	.
100 MILL. UND MEHR.....	340	335	123	36,7	2 946 646	1 527 209	99 348	3,4
BAUGEWERBE.....	21 435	16 514	499	3,0	3 347 163	611 354	28 728	0,9
UNTER 1 MILL.	3 291	1 956	.	.	55 996	.	.	.
1 MILL. - 2 MILL.	6 739	4 872	.	.	242 431	.	.	.
2 MILL. - 5 MILL.	7 332	6 010	146	2,4	648 701	24 120	4 299	0,7
5 MILL. - 10 MILL.	2 411	2 121	77	3,6	527 692	26 768	5 688	1,1
10 MILL. - 25 MILL.	1 178	1 091	65	6,0	616 419	51 391	6 081	1,0
25 MILL. - 50 MILL. ....	.	.	.	6,1	.	.	.	0,6
50 MILL. - 100 MILL. ....	.	.	.	14,1	.	.	.	1,0
100 MILL. UND MEHR.....	69	69	22	31,9	729 384	442 882	6 475	0,9

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).
2) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWAERMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WAEHRUNGSEINHEIT VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG

- UNTERNEHMEN MIT EINER JAERHLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR; IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR, IM AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR.
3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
4) ANTEIL AN DEN UNTERNEHMEN MIT INVESTITIONEN.
5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEBERBE 1985

1.3 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ

1.3.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN UNTERNEHMEN 3) MIT				IN UNTERNEHMEN 3) MIT	
	INVESTITIONEN	Umweltschutz-Investitionen	INVESTITIONEN	Umweltschutz-Investitionen	Umweltschutz-Investitionen	
	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
PRODUZIERENDES GEBERBE.....	10 991	14 844	51	56	1 499	6
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSER VERSORGUNG.....	72 409	79 179	121	123	16 820	26
ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG.....	72 522	80 670	138	144	17 320	31
GASVERSORGUNG.....	69 668	52 412	42	20	4 031	2
FERNWAERMEVERSORGUNG.....	92 178	105 375	177	194	45 434	84
WASSERVERSORGUNG.....	72 019	62 319	287	321	15 904	82
BERGBAU.....	13 788	13 967	85	87	1 516	9
DARUNTER:						
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI.....	-	7 577	49	49	811	5
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDEAS.....	-	141 611	-	314	5 127	11
VERARBEITENDES GEBERBE.....	9 312	12 118	43	47	801	3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE.....	13 048	14 554	39	40	1 578	4
MINERALOELVERARBEITUNG.....	-	42 215	11	13	4 397	1
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN U. ERDEN.....	12 154	14 242	66	73	1 861	9
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON ZEMENT.....	-	28 314	99	110	5 913	23
HERSTELLUNG VON KALK, POERTEL.....	-	17 616	81	82	2 039	10
HERSTELLUNG VON ASBESTZEILENTWAREN.....	-	6 091	41	39	470	3
VERARBEITUNG VON ASBEST.....	6 230	6 452	40	38	706	4
HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN.....	-	5 433	32	36	223	1
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE.....	-	15 976	64	67	2 093	9
DARUNTER:						
HOCHOFEN-, STAHL- UND WALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN).....	18 819	18 926	74	76	2 523	10
HERSTELLUNG VON STAHLROHREN (OHNE PRAEZISIONS- STAHLROHRE).....	-	4 159	23	21	225	1
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLABZEUGWERKE.....	13 191	14 530	38	39	3 722	10
DAVON:						
NE-LEICHTMETALLHUETTEN.....	-	22 660	-	62	11 240	31
NE-SCHWERMETALLHUETTEN.....	-	8 694	-	13	2 329	4
NE-METALLUMSCHMELZWERKE.....	-	20 704	23	37	3 232	6
NE-METALLHALBZEUGWERKE.....	10 979	11 809	39	41	604	2
GIESSEREI.....	5 843	5 879	44	43	531	4
DAVON:						
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI.....	5 257	5 339	39	39	538	4
NE-METALLGIESSEREI.....	7 361	8 135	56	59	498	4
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, MECHANIK, A.N.G.....	8 304	8 059	38	41	728	4

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUN).
2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
3) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEBERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWAERMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGNUNGSLAISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER JAENPLICHLICH WASSERABGABE VON 200 000 M3

- UND MEHR; IM BAUHAUPTGEBERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR, IM AUSBAUGEBERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR.
4) ALLE IM UNTERNEHMEN TAEITIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.
5) ALLE UMSATZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LAISTUNGEN EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER); IM BALGEBERBE DIE JAHRRESBAULEISTUNG UND SONSTIGE UMSATZE; IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSABGABE) DER ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LAISTUNGEN AN DRITTE.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.3 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ

1.3.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN UNTERNEHMEN 3) MIT				IN UNTERNEHMEN 3) MIT	
	INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN
	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
CHEMISCHE INDUSTRIE 6).....	12 653	13 801	41	43	1 230	4
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN GRUNDSTOFFEN (AUCH MIT ANSCHLIESSENDE WEITERVERARBEITUNG) 6).....	14 250	14 295	40	41	1 604	5
HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN FUER GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT.....	10 397	11 456	39	43	887	3
HERSTELLUNG VON PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN.....	10 187	12 515	43	52	489	2
HERSTELLUNG VON SEIFEN, WASCH-, REINIGUNGS- UND KOERPERPFLEGEMITTELN.....	12 975	15 988	48	54	600	2
HERSTELLUNG VON FOTOCHERISCHEN ERZEUGNISSEN.....	14 543	15 146	41	42	223	1
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN.....	12 844	12 462	56	57	665	3
HOLZBEARBEITUNG.....	9 299	11 113	44	52	1 429	7
DARUNTER:						
SAEGE- UND HOBELWERKE.....	10 105	8 546	47	45	1 589	8
HERSTELLUNG VON HALBWAREN AUS HOLZ.....	8 827	11 496	41	53	1 405	7
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG.....	21 152	25 635	65	79	2 156	7
GUMMIVERARBEITUNG.....	7 940	7 817	47	49	128	1
INVESTITIONSGUETTER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	8 518	10 881	48	55	370	2
HERSTELLUNG VON GEFENK- UND LEICHTEN FREIFORM-SCHMIEDESTUECKEN, SCHWEREN PRESSTEILEN, STAHLVERFORMUNG, A.N.G., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG.....	8 186	9 716	61	72	1 101	8
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU.....	3 766	5 626	25	33	337	2
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON STAHL- UND LEICHTMETALLKONSTRUKTIONEN (OHNE GRUEENHAUSEKONSTRUKTIONEN).....	4 049	5 534	31	42	379	3
MASCHINENBAU.....	6 161	6 969	37	37	181	1
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON METALLEARBEITUNGS-MASCHINEN U.A.E.....	7 030	7 196	53	55	241	2
STRASSENFAHRZEUGBAU.....	11 722	13 271	52	55	676	3
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN UND MOTOREN.....	13 804	14 189	52	53	785	3
SCHIFFBAU.....	3 964	4 498	24	36	225	2
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU.....	7 819	8 273	48	51	39	0
ELEKTROTECHNIK.....	8 760	10 074	56	63	129	1
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON BATTERIEN, AKKUMULATOREN.....		10 067		59	827	5
HERSTELLUNG VON GERAETEN DER ELEKTRIZITAETS-ERZEUGUNG, -VERTEILUNG U. AE.....	7 622	8 421	50	51	187	1
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN.....	6 383	9 119	51	61	300	2
HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN.....	7 097	8 535	48	55	379	2
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.....	20 672	26 099	66	77	478	1

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYM).

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITAETS- UND GAS-VERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWAERMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WAEKPELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER JAERHLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR; IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAEFTIGTEN

UND MEHR, IM AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR.

4) ALLE IM UNTERNEHMEN TAEITIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

5) ALLE UMSATZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHR- WERT-) STEUER); IM BAUGEWERBE DIE JAHRESBAULEISTUNG UND SONSTIGE UMSATZE; IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

6) EINSCHL. HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.3 INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ JE BESCHÄFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ

1.3.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN UNTERNEHMEN 3) MIT				IN UNTERNEHMEN 3) MIT	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	JE BESCHÄFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHÄFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHÄFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
VERBRAUCHSGÜTER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	6 782	10 146	45	60	664	4
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SCHMUCK, FUELLNALTEN; VERARBEITUNG VON NATUER- LICHEM SCHNITZ- UND FORMSTOFFEN; FOTO- UND FILMLABORS 6).....	.	7 115	.	76	334	4
FEINKERAMIK.....	4 840	6 009	57	66	277	3
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS.....	10 254	9 694	65	63	810	5
HOLZVERARBEITUNG.....	4 424	6 690	31	44	822	5
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG.....	8 616	10 189	45	48	653	3
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG.....	9 870	19 236	67	103	992	5
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN.....	10 268	11 872	60	60	613	3
LEDERERZEUGUNG.....	10 146	6 403	37	25	1 795	7
LEDERVERARBEITUNG 7).....	.	5 049	.	35	434	3
TEXTILGEWERBE.....	7 060	10 409	44	55	679	4
DARUNTER:						
BAUMWOLLWEBEREI, A.N.G.....	7 008	10 392	43	50	450	2
VEREDLUNG VON TEXTILIEN.....	6 476	8 211	42	49	957	6
BEKLEIDUNGSGEWERBE.....	1 888	4 513	15	32	190	1
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	10 883	14 413	29	34	1 151	3
ERNAHRUNGSGEWERBE.....	10 616	14 203	31	38	1 199	3
DARUNTER:						
MAHL- UND SCHÄLMÜHLEN.....	.	41 411	27	47	943	1
HERSTELLUNG VON STÄRKE, STÄRKE- ERZEUGNISSEN.....	16 136	18 102	40	45	836	2
ZUCKERINDUSTRIE.....	26 559	27 730	56	58	5 250	11
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITUNG.....	9 506	9 660	35	38	647	3
MOLKEREI, KÄSEREI.....	13 203	13 278	20	22	1 135	2
ÖLMÜHLEN, HERSTELLUNG VON SPEISEÖL.....	.	13 534	11	8	461	0
HERSTELLUNG VON MARGARINE U. ÄH. NÄHRUNGSFETTEN.....	8 510	.	13	.	.	.
SCHLACHTHAUSEN (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHÖFE).....	8 677	10 074	12	18	888	2
FLEISCHWARENINDUSTRIE (OHNE TALGSCHMELZEN, SCHMALZFABRIKEN).....	4 865	7 036	19	28	764	3
VERARBEITUNG VON KAFFEE, TEE, HERSTELLUNG VON KAFFEEMITTELN.....	.	28 964	12	21	2 126	2
BRAUEREI.....	20 029	20 219	85	81	976	4
MÄLZEREI.....	.	48 872	29	36	1 280	1
HERSTELLUNG VON FUTTERMITTELN.....	14 024	15 327	20	36	7 453	17
TABAKVERARBEITUNG.....	17 154	17 520	15	14	439	0
BAUGEWERBE.....	3 670	5 400	34	40	254	2
BAUHAUPTGEWERBE.....	4 197	5 504	37	40	238	2
AUSBAUGEWERBE.....	2 242	3 751	24	38	505	5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FÜR UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWÄRMEEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WÄRMEELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER JÄHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR; IN BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IN AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BE-

SCHÄFTIGTEN UND MEHR.

4) ALLE IM UNTERNEHMEN TÄTIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

5) ALLE UMSÄTZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER); IM BAUGEWERBE DIE JAHRESBAULEISTUNG UND SONSTIGE UMSÄTZE; IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

6) EINSCHL. REPARATUR VON UHREN, SCHMUCK UND SONSTIGEN GEBRAUCHSGÜTERN (OHNE ELEKTRISCHE GERÄTE).

7) EINSCHL. REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGÜTERN AUS LEDER U.ÄH.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEBERBE 1985
1.3 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ
1.3.2 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1) BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN (UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN UNTERNEHMEN 3) MIT				IN UNTERNEHMEN 3) MIT UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN		
	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
PRODUZIERENDES GEBERBE.....	10 991	14 844	51	56	1 499	6
BIS 19 6).....	37 685	677 640	274	4 892	87 452	631
20 - 49.....	6 398	13 294	47	66	3 026	15
50 - 99.....	7 247	14 387	47	71	1 808	9
100 - 199.....	8 275	16 885	46	71	2 281	10
200 - 499.....	9 272	11 815	47	50	1 502	6
500 - 999.....	10 051	14 271	47	56	963	4
1 000 UND MEHR.....	13 274	14 685	51	54	1 445	5
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	72 409	79 179	121	123	16 820	26
BIS 19.....	248 420	3 423 648	547	8 491	440 045	1 091
20 - 49.....	73 574	120 616	134	230	71 496	137
50 - 99.....	64 588	46 636	106	83	5 967	11
100 - 199.....	91 644	336 924	116	276	56 478	46
200 - 499.....	83 632	71 582	128	85	18 382	22
500 - 999.....	73 323	170 797	123	214	11 070	14
1 000 UND MEHR.....	59 225	62 846	102	101	15 331	25
BERGBAU.....	13 788	13 967	85	87	1 516	9
20 - 49.....	21 493	.	135	.	.	.
50 - 99.....	51 725	.	169	.	.	.
100 - 199.....	10 936	.	46	.	.	.
200 - 499.....	.	.	.	.	.	.
500 - 999.....	.	.	.	.	.	.
1 000 UND MEHR.....	13 572	13 776	85	86	1 498	9
VEPARBEITENDES GEBERBE.....	9 312	12 118	43	47	801	3
20 - 49.....	6 883	13 372	44	61	2 416	11
50 - 99.....	7 181	14 305	44	69	1 823	9
100 - 199.....	7 222	11 632	40	51	1 336	6
200 - 499.....	7 500	10 292	39	46	1 052	5
500 - 999.....	7 849	9 990	38	42	686	3
1 000 UND MEHR.....	11 195	12 442	44	47	736	3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE.....	13 048	14 554	39	40	1 578	4
20 - 49.....	11 270	18 143	53	69	3 021	11
50 - 99.....	11 216	20 535	48	75	2 486	9
100 - 199.....	9 594	12 107	43	46	1 899	7
200 - 499.....	9 652	11 451	38	39	1 611	5
500 - 999.....	.	11 933	33	35	1 407	4
1 000 UND MEHR.....	.	14 991	38	40	1 552	4
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEBERBE.....	8 518	10 881	48	55	370	2
20 - 49.....	5 862	9 669	44	70	1 410	10
50 - 99.....	6 180	10 213	45	72	1 158	8
100 - 199.....	6 199	8 955	43	61	951	6
200 - 499.....	6 603	8 557	44	57	487	3
500 - 999.....	6 633	7 829	44	55	235	2
1 000 UND MEHR.....	10 043	11 258	51	54	343	2
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEBERBE.....	6 782	10 146	45	60	664	4
20 - 49.....	6 024	10 990	48	80	1 759	13
50 - 99.....	5 980	11 344	44	71	1 597	10
100 - 199.....	6 173	11 417	42	66	1 071	6
200 - 499.....	6 615	9 539	42	55	984	6
500 - 999.....	6 365	7 510	41	48	502	3
1 000 UND MEHR.....	8 852	11 056	55	64	393	2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	10 883	14 413	29	34	1 151	3
20 - 49.....	7 905	18 848	30	37	5 408	11
50 - 99.....	10 309	19 832	35	50	3 151	8
100 - 199.....	11 437	18 037	32	41	1 512	3
200 - 499.....	.	15 406	.	39	1 833	5
500 - 999.....	.	16 095	.	36	551	1
1 000 UND MEHR.....	.	11 899	26	28	710	2
BAUGEWERBE.....	3 670	5 400	34	40	254	2
BIS 19.....	2 309	4 923	27	67	1 073	15
20 - 49.....	3 080	4 599	34	51	919	10
50 - 99.....	3 590	5 754	37	54	808	8
100 - 199.....	3 839	5 205	35	45	778	7
200 - 499.....	4 340	4 471	35	36	384	3
500 - 999.....	4 069	6 593	31	41	334	2
1 000 UND MEHR.....	4 634	5 467	33	38	65	-

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYM).

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEBERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITAETS- UND GAS-VERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWAERMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UN-TERNEHMEN MIT EINER JAERLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR, IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAEF-

TIGTEN UND MEHR, IN AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR.

4) ALLE IN UNTERNEHMEN TAEITIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

5) ALLE UMSATZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWAERE (OHNE UMSATZ- (MEHR- WERT-) STEUER); IM BAUGEWERBE DIE JAERESBAULEISTUNG UND SON- STIGE UMSATZE; IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHSGABE) DER ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

6) NUR UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG UND DES BAUGEWERBES.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEBERBE 1985
1.3 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ
1.3.3 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1) UMSATZGROESSENKLASSEN (UNTERNEHMEN MIT ... BIS UNTER ... DM UMSATZ)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN UNTERNEHMEN 3) MIT				IN UNTERNEHMEN 3) MIT	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
PRODUZIERENDES GEBERBE.....	10 991	14 844	51	56	1 499	6
UNTER 5 MILL.	6 782	51 512	79	559	7 274	79
5 MILL. - 10 MILL.	7 767	9 656	64	80	1 669	14
10 MILL. - 25 MILL.	6 887	10 016	48	70	1 142	8
25 MILL. - 50 MILL.	7 886	10 479	47	64	1 346	8
50 MILL. - 100 MILL.	8 095	9 114	43	52	794	5
100 MILL. UND MEHR.....	13 817	15 237	50	54	1 506	5
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	72 409	79 179	121	123	16 820	26
UNTER 500 000.....	1168 297	64952 261	6 169	255 397	6964 771	27 386
500 000 - 1 MILL.	119 886	244 105	474	1 205	155 039	765
1 MILL. - 2 MILL.	106 579	152 178	381	698	81 474	374
2 MILL. - 5 MILL.	91 260	217 674	295	789	114 047	413
5 MILL. - 25 MILL.	135 003	79 610	354	297	12 559	47
25 MILL. - 100 MILL.	54 955	56 607	124	140	14 399	36
100 MILL. UND MEHR.....	64 024	71 788	100	110	15 875	24
BERGBAU.....	13 788	13 967	85	87	1 516	9
UNTER 5 MILL.	8 753	-	118	-	-	-
5 MILL. - 10 MILL.	6 881	-	70	-	-	-
10 MILL. - 25 MILL.	23 425	-	156	-	-	-
25 MILL. - 50 MILL.	-	106 062	-	324	7 713	24
50 MILL. - 100 MILL.	-	-	-	-	-	-
100 MILL. UND MEHR.....	-	13 811	84	86	1 506	9
VERARBEITENDES GEBERBE.....	9 312	12 118	43	47	801	3
UNTER 5 MILL.	4 836	9 538	56	101	1 867	20
5 MILL. - 10 MILL.	6 142	10 141	49	81	1 596	13
10 MILL. - 25 MILL.	6 669	9 927	45	68	1 154	8
25 MILL. - 50 MILL.	7 339	10 184	43	63	1 190	7
50 MILL. - 100 MILL.	7 362	8 603	40	49	691	4
100 MILL. UND MEHR.....	11 192	12 539	42	46	766	3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE.....	13 048	14 554	39	40	1 578	4
UNTER 5 MILL.	7 935	11 996	76	113	2 023	19
5 MILL. - 10 MILL.	9 290	11 698	62	85	2 147	16
10 MILL. - 25 MILL.	9 697	12 318	52	74	1 759	11
25 MILL. - 50 MILL.	9 159	11 133	44	57	1 660	8
50 MILL. - 100 MILL.	9 197	9 187	38	40	1 567	7
100 MILL. UND MEHR.....	14 334	14 988	37	39	1 565	4
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEBERBE.....	8 518	10 881	48	55	370	2
UNTER 5 MILL.	5 094	9 187	56	100	1 201	13
5 MILL. - 10 MILL.	5 696	9 749	47	83	1 289	11
10 MILL. - 25 MILL.	5 862	7 887	43	61	792	6
25 MILL. - 50 MILL.	6 522	8 124	45	61	658	5
50 MILL. - 100 MILL.	6 604	7 783	44	56	287	2
100 MILL. UND MEHR.....	9 912	11 226	50	54	343	2
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEBERBE.....	6 782	10 146	45	60	664	4
UNTER 5 MILL.	3 854	6 816	49	76	1 770	20
5 MILL. - 10 MILL.	5 440	8 489	46	71	1 254	11
10 MILL. - 25 MILL.	6 183	9 915	45	74	1 087	8
25 MILL. - 50 MILL.	6 737	11 344	43	78	1 328	9
50 MILL. - 100 MILL.	6 826	8 781	40	55	661	4
100 MILL. UND MEHR.....	9 014	10 631	49	57	434	2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	10 883	14 413	29	34	1 151	3
UNTER 5 MILL.	4 822	14 471	59	148	5 286	54
5 MILL. - 10 MILL.	7 299	12 854	55	90	2 874	20
10 MILL. - 25 MILL.	9 063	15 386	46	71	1 714	8
25 MILL. - 50 MILL.	-	15 768	-	60	2 260	9
50 MILL. - 100 MILL.	-	11 777	-	41	898	3
100 MILL. UND MEHR.....	-	14 619	25	30	951	2
BAUGEBERBE.....	3 670	5 400	34	40	254	2
UNTER 1 MILL.	1 973	4 331	36	80	769	14
1 MILL. - 2 MILL.	2 337	3 215	33	47	792	12
2 MILL. - 5 MILL.	2 983	4 597	34	51	819	9
5 MILL. - 10 MILL.	3 639	4 601	36	47	978	10
10 MILL. - 25 MILL.	4 321	5 831	37	51	690	6
25 MILL. - 50 MILL.	4 407	4 601	34	35	403	3
50 MILL. - 100 MILL.	4 294	5 344	31	38	308	2
100 MILL. UND MEHR.....	4 735	5 586	33	39	82	1

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGEN, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).
- 2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
- 3) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEBERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR; IN DER ELEKTRIZITAETS- UND GAS-VERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWAERMEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORUNGSLISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER JAEHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3

- UND MEHR, IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR, IM AUBAUGEBERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR.
- 4) ALLE IM UNTERNEHMEN TAEITIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.
- 5) ALLE UMSATZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LISTUNGEN EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWAERE (OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER); IM BAUGEBERBE DIE JAHRESBAULEISTUNG UND SOM-STIGE UMSATZE; IN DER ENERIE- UND WASSERVERSORGUNG: GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LISTUNGEN AN DRITTE.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	IIS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG					
			1 000 DM	| % 2)	1 000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)
PRODUZIERENDES GEWERBE												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	11 934 016	7 228 576	447 243	37 013	8,3	214 956	48,1	53 050	11,9	142 224	31,8	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	936 192	493 407	11 940	4 074	34,1	6 159	51,6	650	5,4	1 058	8,9	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	75 373 084	48 069 169	3 995 578	257 471	6,4	706 640	17,7	122 842	3,12	908 625	72,8	
ZUSAMMEN....	88 243 292	55 791 151	4 454 760	298 558	6,7	927 754	20,8	176 541	4,03	051 907	68,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	875 039	30 700	3,5	125 409	14,3	80 516	9,2	638 414	73,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	305 270	2 796	0,9	13 237	4,3	5 728	1,9	283 508	92,9	
INSGESAMT....	88 243 292	55 791 151	5 635 069	332 054	5,9	1 066 400	18,9	262 786	4,73	973 830	70,5	
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 961 548	1 291 339	142 757	3 603	2,5	94 920	66,5	857	0,6	43 377	30,4	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	106 537	55 339	6 628	1 664	25,1	4 944	74,6	-	-	20	0,3	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	18 178 936	11 196 360	2 227 756	107 267	4,8	170 042	7,6	25 381	1,11	925 066	86,4	
ZUSAMMEN....	20 247 021	12 543 038	2 377 141	112 534	4,7	269 906	11,4	26 238	1,11	968 463	82,8	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	286 660	5 741	2,0	37 412	13,1	27 140	9,5	216 366	75,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	774	-	-	-	-	-	-	774	100,0	
INSGESAMT....	20 247 021	12 543 038	2 664 575	118 275	4,4	307 318	11,5	53 379	2,02	185 603	82,0	
ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 570 557	1 202 632	119 714	3 551	3,0	72 671	60,7	857	0,7	42 634	35,6	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	75 804	47 945	281	22	8,0	259	92,0	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	14 938 747	10 672 184	2 180 808	107 235	4,9	153 231	7,0	24 784	1,11	895 559	86,9	
ZUSAMMEN....	16 585 108	11 922 760	2 300 803	110 808	4,8	226 161	9,8	25 641	1,11	938 194	84,2	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	259 046	5 641	2,2	35 510	13,7	26 235	10,1	191 659	74,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT....	16 585 108	11 922 760	2 559 849	116 449	4,5	261 671	10,2	51 876	2,02	129 853	83,2	
GASVERSORGUNG												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	99 265	40 024	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	2 995	99	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 555 078	329 173	1 467	-	-	-	-	528	36,0	939	64,0	
ZUSAMMEN....	1 657 339	369 295	1 467	-	-	-	-	528	36,0	939	64,0	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	26 934	100	0,4	1 225	4,5	905	3,4	24 704	91,7	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT....	1 657 339	369 295	28 401	100	0,4	1 225	4,3	1 433	5,0	25 643	90,3	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN												
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ										
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG				
			1 000 DM	% 2)		1 000 DM	% 2)		1 000 DM	% 2)		1 000 DM	% 2)
FERNWÄRMEEVERSORGUNG													
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	14 327	2 309	668	30	4,5	-	-	-	-	-	638	95,5	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	1 133	233	20	-	-	-	-	-	-	-	20	100,0	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	213 048	67 216	28 615	14	0,0	110	0,4	70	0,2	28 421	99,3		
ZUSAMMEN.....	228 508	69 758	29 303	44	0,2	110	0,4	70	0,2	29 080	99,2		
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	774	-	-	-	-	-	-	774	100,0		
INSGESAMT.....	228 508	69 758	30 077	44	0,1	110	0,4	70	0,2	29 854	99,3		
WASSERVERSORGUNG													
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	277 399	46 374	22 375	22	0,1	22 249	99,4	-	-	105	0,5		
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	26 604	7 063	6 327	1 641	25,9	4 686	74,1	-	-	-	-		
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 472 063	127 787	16 866	19	0,1	16 701	99,0	-	-	147	0,9		
ZUSAMMEN.....	1 776 066	181 224	45 568	1 682	3,7	43 635	95,8	-	-	251	0,6		
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	680	-	-	678	99,6	-	-	3	0,4		
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
INSGESAMT.....	1 776 066	181 224	46 249	1 682	3,6	44 313	95,8	-	-	254	0,5		
BERGBAU													
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	499 720	476 218	23 532	1 388	5,9	11 895	50,5	1 177	5,0	9 072	38,6		
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	155 109	152 044	1 547	1 547	100,0	-	-	-	-	-	-		
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	2 371 263	2 273 508	84 265	2 082	2,5	26 699	31,7	13 532	16,1	41 953	49,8		
ZUSAMMEN.....	3 026 091	2 901 770	109 344	5 017	4,6	38 593	35,3	14 709	13,5	51 025	46,7		
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	205 408	5 009	2,4	8 765	4,3	13 824	6,7	177 811	86,6		
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	120	-	-	-	-	-	-	120	100,0		
INSGESAMT.....	3 026 091	2 901 770	314 872	10 025	3,2	47 358	15,0	28 533	9,1	228 956	72,7		
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND- BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI													
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	-	214 014	8 071	1 388	17,2	5 006	62,0	670	8,3	1 006	12,5		
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	25 255	515	515	100,0	-	-	-	-	-	-		
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 104 988	1 079 180	35 329	343	1,0	6 972	19,7	12 404	35,1	15 610	44,2		
ZUSAMMEN.....	1 357 445	1 318 450	43 915	2 247	5,1	11 978	27,3	13 074	29,8	16 616	37,8		
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	97 030	1 643	1,7	1 283	1,3	6 930	7,1	87 174	89,8		
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	120	-	-	-	-	-	-	120	100,0		
INSGESAMT.....	1 357 445	1 318 450	141 065	3 890	2,8	13 261	9,4	20 004	14,2	103 910	73,7		

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	| % 2)	1 000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)

NOCH DARUNTER: GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	156 374	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	334	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	.	276 621	4 006	77	1,9	2 738	68,3	149	3,7	1 043	26,0
ZUSAMMEN...	.	433 329	4 006	77	1,9	2 738	68,3	149	3,7	1 043	26,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	11 682	2 518	21,6	7 481	64,0	1 020	8,7	663	5,7
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	.	433 329	15 688	2 595	16,5	10 218	65,1	1 169	7,5	1 705	10,9

VERARBEITENDES GEWERBE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	9 049 015	5 372 878	279 460	31 775	11,4	107 465	38,5	50 948	18,2	89 272	31,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	577 106	281 718	3 669	788	21,5	1 197	32,6	650	17,7	1 036	28,2
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	51 996 895	34 080 393	1 661 099	140 784	8,5	508 120	30,6	77 325	4,7	934 870	56,3
ZUSAMMEN...	61 623 016	39 734 989	1 944 228	173 347	8,9	616 782	31,7	128 922	6,61	1 025 177	52,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	379 538	19 086	5,0	78 846	20,8	38 039	10,0	243 566	64,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	303 129	2 536	0,8	13 091	4,3	5 137	1,7	282 366	93,2
INSGESAMT...	61 623 016	39 734 989	2 626 894	194 969	7,4	708 719	27,0	172 098	6,61	1 551 109	59,0

GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	2 220 093	1 741 764	149 580	15 844	10,6	64 573	43,2	28 691	19,2	40 472	27,1
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	245 076	127 560	2 343	782	33,4	527	22,5	46	2,0	988	42,2
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	15 545 920	13 003 481	1 191 315	83 191	7,0	343 434	28,8	45 180	3,8	719 510	60,4
ZUSAMMEN...	18 011 089	14 872 805	1 343 238	99 817	7,4	408 534	30,4	73 916	5,5	760 971	56,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	244 795	10 262	4,2	48 169	19,7	14 891	6,1	171 474	70,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	24 039	976	4,1	4 198	17,5	499	2,1	18 366	76,4
INSGESAMT...	18 011 089	14 872 805	1 612 072	111 055	6,9	460 901	28,6	89 306	5,5	950 811	59,0

MINERALOELVERARBEITUNG

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	139 155	136 770	1 642	22	1,4	1 567	95,4	7	0,4	46	2,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	7 656	2 798	9	9	100,0	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 172 997	1 145 973	59 819	1 229	2,1	25 063	41,9	1 919	3,2	31 609	52,8
ZUSAMMEN...	1 319 809	1 285 541	61 471	1 261	2,1	26 629	43,3	1 926	3,1	31 655	51,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	59 463	5 582	9,4	13 243	22,3	689	1,2	39 948	67,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	12 956	-	-	740	5,7	-	-	12 215	94,3
INSGESAMT...	1 319 809	1 285 541	133 889	6 843	5,1	40 613	30,3	2 615	2,0	83 819	62,6

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	IIS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWAESSER- SCHUTZ		LAERM- BEKAEMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
1 000 DM		| % 2)		1 000 DM | % 2)		1000 DM | % 2)		1000 DM | % 2)				
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	253 504	152 332	22 018	950	4,3	2 567	11,7	4 096	18,6	14 405	65,4	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	132 775	39 414	256	146	57,2	25	9,8	-	-	84	33,0	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 374 765	693 915	73 257	10 588	14,5	3 946	5,4	3 654	5,0	55 069	75,2	
ZUSAMMEN...	1 761 045	885 661	95 530	11 685	12,2	6 538	6,8	7 750	8,1	69 558	72,8	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	18 141	796	4,4	1 528	8,4	1 917	10,6	13 901	76,6	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	2 056	16	0,8	24	1,1	36	1,7	1 980	96,3	
INSGESAMT...	1 761 045	885 661	115 727	12 497	10,8	8 089	7,0	9 703	8,4	85 439	73,8	
DARUNTER: HERSTELLUNG VON ZEMENT												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	66 359	58 990	14 022	-	-	307	2,2	623	4,4	13 091	93,4	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	21 351	17 373	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	221 694	186 422	38 361	6 546	17,1	98	0,3	861	2,2	30 856	80,4	
ZUSAMMEN...	309 404	262 786	52 383	6 546	12,5	405	0,8	1 484	2,8	43 948	83,9	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	2 497	15	0,6	-	-	477	19,1	2 005	80,3	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	309 404	262 786	54 880	6 561	12,0	405	0,7	1 961	3,6	45 953	83,7	
HERSTELLUNG VON KALK, MOERTEL												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	13 951	8 365	85	-	-	76	89,6	9	10,4	-	-	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	5 866	4 423	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	106 288	79 802	4 691	114	2,4	502	10,7	32	0,7	4 044	86,2	
ZUSAMMEN...	126 105	92 590	4 776	114	2,4	578	12,1	41	0,9	4 044	84,7	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	5 940	-	-	-	-	710	12,0	5 230	88,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	126 105	92 590	10 717	114	1,1	578	5,4	751	7,0	9 274	86,5	
HERSTELLUNG VON ASBESTZEMENTWAREN												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	1 475	203	176	86,6	6	2,8	22	10,6	-	-	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	-	28 333	1 553	342	22,0	336	21,6	194	12,5	682	43,9	
ZUSAMMEN...	32 757	29 807	1 756	518	29,5	342	19,5	215	12,3	682	38,8	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	13	-	-	-	-	13	100,0	-	-	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	532	-	-	-	-	-	-	532	100,0	
INSGESAMT...	32 757	29 807	2 301	518	22,5	342	14,9	228	9,9	1 213	52,7	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSTYPEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUEH UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAEISSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	| x 2)	1 000 DM	| x 2)	1000 DM	| x 2)	1000 DM	| x 2)

NOCH DARUNTER: VERARBEITUNG VON ASBEST

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	2 305	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	52 187	32 764	2 681	30	1,1	33	1,2	20	0,8	2 598	96,9
ZUSAMMEN...	55 331	35 126	2 681	30	1,1	33	1,2	20	0,8	2 598	96,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	60	-	-	9	7,8	22	35,8	34	56,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 101	6	0,6	7	0,7	23	2,0	1 065	96,7
INSGESAMT...	55 331	35 126	3 843	36	0,9	45	1,2	64	1,7	3 697	96,2

HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	2 104	14	-	-	14	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	29 298	12 148	516	15	2,9	21	4,0	11	2,1	470	91,0
ZUSAMMEN...	33 740	14 252	530	15	2,8	35	6,5	11	2,1	470	88,6
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	55	-	-	-	-	18	32,7	37	67,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	33 740	14 252	585	15	2,6	35	5,9	29	5,0	507	86,6

EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	317 276	302 427	24 077	-	-	1 304	5,4	19 999	83,1	2 774	11,5
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	19 091	17 298	450	450	100,0	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 263 973	3 081 964	321 142	1 876	0,6	86 106	26,8	25 156	7,8	208 003	64,8
ZUSAMMEN...	3 600 340	3 401 689	345 669	2 326	0,7	87 411	25,3	45 154	13,1	210 777	61,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	99 738	407	0,4	16 609	16,7	8 047	8,1	74 674	74,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	338	232	68,5	-	-	106	31,5	-	-
INSGESAMT...	3 600 340	3 401 689	445 745	2 965	0,7	104 020	23,3	53 308	12,0	285 452	64,0

DARUNTER: HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	294 853	288 716	22 971	-	-	1 269	5,5	18 928	82,4	2 774	12,1
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	16 294	16 294	450	450	100,0	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	2 999 158	2 887 849	305 879	1 804	0,6	85 661	28,0	15 341	5,0	203 073	66,4
ZUSAMMEN...	3 310 304	3 192 859	329 299	2 254	0,7	86 930	26,4	34 269	10,4	205 847	62,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	96 185	407	0,4	16 548	17,2	4 944	5,1	74 286	77,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	232	232	100,0	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	3 310 304	3 192 859	425 717	2 892	0,7	103 478	24,3	39 213	9,2	280 133	65,8

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEMERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	| X 2)	1 000 DM	| X 2)	1000 DM	| X 2)	1000 DM	| X 2)

NOCH DARUNTER: HERSTELLUNG VON STAHLROHREN (OHNE PRAEZISIONSSTAHLROHRE)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	7 913	16	-	-	16	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	650	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	168 298	123 009	3 981	55	1,4	345	8,7	3 566	89,6	14	0,4
ZUSAMMEN.....	185 719	131 571	3 998	55	1,4	361	9,0	3 566	89,2	14	0,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 113	-	-	-	-	3 103	99,7	10	0,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	185 719	131 571	7 111	55	0,8	361	5,1	6 670	93,8	25	0,3

NE- METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	119 523	95 376	9 499	341	3,6	4 462	47,0	1 222	12,9	3 475	36,6
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	3 307	2 548	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	762 349	640 219	172 411	1 596	0,9	11 371	6,6	2 126	1,2	157 318	91,2
ZUSAMMEN.....	885 179	738 142	181 910	1 936	1,1	15 832	8,7	3 349	1,8	160 793	88,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	6 239	179	2,9	1 408	22,6	727	11,7	3 924	62,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	932	10	1,1	18	1,9	-	-	904	97,0
INSGESAMT.....	885 179	738 142	189 081	2 126	1,1	17 259	9,1	4 076	2,2	165 621	87,6

DAVON: NE- LEICHTMETALLHUETTEN

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	5 728	2 002	-	-	1 221	61,0	781	39,0	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	.	297 922	148 442	363	0,2	3 307	2,2	847	0,6	143 924	97,0
ZUSAMMEN.....	.	303 650	150 444	363	0,2	4 528	3,0	1 629	1,1	143 924	95,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	168	-	-	-	-	14	8,5	153	91,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	.	303 650	150 612	363	0,2	4 528	3,0	1 643	1,1	144 077	95,7

NE- SCHWERMETALLHUETTEN

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	12 395	2 955	-	-	87	2,9	26	0,9	2 842	96,2
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	119	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	.	46 605	9 736	47	0,5	1 605	16,5	134	1,4	7 951	81,7
ZUSAMMEN.....	.	59 119	12 691	47	0,4	1 692	13,3	160	1,3	10 793	85,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 149	-	-	124	3,9	-	-	3 025	96,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	.	59 119	15 840	47	0,3	1 815	11,5	160	1,0	13 818	87,2

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IN PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN							
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ					
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG	
1 000 DM		| % 2)	1 000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)

NOCH DAVON: METALLUMSCHMELZWERKE

Bebaute Grundstuecke.....	.	11 220	1 209	291	24,1	513	42,4	5	0,4	400	33,1
Grundstuecke ohne Bauten.....	.	1 034	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinen und maschinelle Anlagen.....	29 076	20 335	3 068	384	12,5	508	16,6	3	0,1	2 174	70,9
ZUSAMMEN...	43 002	32 589	4 277	674	15,8	1 021	23,9	8	0,2	2 574	60,2
Der dem Umweltschutz dienende Teil von Sachanlagen.....	X	X	767	-	-	501	65,3	-	-	266	34,7
Produktbezogene Investitionen...	X	X	43	10	23,9	18	41,9	-	-	15	34,1
INSGESAMT...	43 002	32 589	5 087	685	13,5	1 540	30,3	8	0,2	2 854	56,1

NE- METALLHALBZUEGWERKE

Bebaute Grundstuecke.....	.	66 034	3 333	50	1,5	2 641	79,2	410	12,3	233	7,0
Grundstuecke ohne Bauten.....	.	1 395	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Maschinen und maschinelle Anlagen.....	388 455	275 356	11 165	802	7,2	5 951	53,3	1 142	10,2	3 270	29,3
ZUSAMMEN...	479 118	342 785	14 498	851	5,9	8 592	59,3	1 552	10,7	3 502	24,2
Der dem Umweltschutz dienende Teil von Sachanlagen.....	X	X	2 155	179	8,3	783	36,3	713	33,1	480	22,3
Produktbezogene Investitionen...	X	X	889	-	-	-	-	-	-	889	100,0
INSGESAMT...	479 118	342 785	17 542	1 031	5,9	9 375	53,4	2 265	12,9	4 871	27,8

GIESSEREI

Bebaute Grundstuecke.....	61 365	41 211	3 152	121	3,8	1 319	41,8	1 286	40,8	426	13,5
Grundstuecke ohne Bauten.....	4 261	3 611	9	-	-	9	100,0	-	-	-	-
Maschinen und maschinelle Anlagen.....	510 016	338 713	25 811	1 615	6,3	863	3,3	1 034	4,0	22 299	86,4
ZUSAMMEN...	575 642	383 536	28 972	1 736	6,0	2 191	7,6	2 320	8,0	22 724	78,4
Der dem Umweltschutz dienende Teil von Sachanlagen.....	X	X	5 395	83	1,5	121	2,2	1 316	24,4	3 876	71,8
Produktbezogene Investitionen...	X	X	254	-	-	70	27,5	25	9,8	159	62,6
INSGESAMT...	575 642	383 536	34 622	1 819	5,3	2 382	6,9	3 661	10,6	26 759	77,3

DAVON: EISEN-,STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

Bebaute Grundstuecke.....	42 301	32 326	2 332	121	5,2	1 313	56,3	635	27,2	263	11,3
Grundstuecke ohne Bauten.....	2 830	2 446	9	-	-	9	100,0	-	-	-	-
Maschinen und maschinelle Anlagen.....	328 516	246 238	21 638	1 536	7,1	650	3,0	933	4,3	18 519	85,6
ZUSAMMEN...	373 646	281 010	23 979	1 656	6,9	1 973	8,2	1 568	6,5	18 782	78,3
Der dem Umweltschutz dienende Teil von Sachanlagen.....	X	X	4 177	83	2,0	99	2,4	514	12,3	3 480	83,3
Produktbezogene Investitionen...	X	X	184	-	-	-	-	25	13,6	159	86,4
INSGESAMT...	373 646	281 010	28 340	1 739	6,1	2 072	7,3	2 108	7,4	22 421	79,1

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INSGESAMT 1)	DARUNTER VON UNTERNEHMEN MIT UMWELTSCHUTZ-INVESTITIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL-BESEITIGUNG	GEWÄSSER-SCHUTZ	LÄRM-BEKÄMPFUNG	LUFT-REINHALTUNG			
			1 000 DM	| % 2)	1 000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)

NOCH DAVON: NE-METALLGIESSEREI

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	19 064	8 885	820	-	-	6	0,7	651	79,4	163	19,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	1 432	1 166	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	181 500	92 475	4 172	80	1,9	212	5,1	101	2,4	3 779	90,6
ZUSAMMEN.....	201 996	102 525	4 992	80	1,6	218	4,4	752	15,1	3 942	79,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 219	-	-	22	1,8	801	65,7	396	32,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	70	-	-	70	100,0	-	-	-	-
INSGESAMT.....	201 996	102 525	6 281	80	1,3	310	4,9	1 553	24,7	4 338	69,1

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, MECHANIK, A.N.G.

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	49 953	11 270	1 197	62	5,2	421	35,2	140	11,7	573	47,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	5 110	1 302	1 120	112	10,0	129	11,5	-	-	879	78,5
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	280 810	98 523	5 517	118	2,1	3 840	69,6	695	12,6	863	15,6
ZUSAMMEN.....	335 872	111 096	7 833	293	3,7	4 390	56,0	835	10,7	2 315	29,6
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 315	133	10,1	281	21,4	428	32,6	473	35,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	894	-	-	689	77,0	-	-	205	23,0
INSGESAMT.....	335 872	111 096	10 042	426	4,2	5 359	53,4	1 264	12,6	2 993	29,8

CHEMISCHE INDUSTRIE 3)

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	971 905	777 671	84 513	13 751	16,3	51 167	60,5	1 235	1,5	18 361	21,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	61 500	53 333	459	64	14,0	324	70,6	46	10,0	25	5,5
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	6 339 543	5 735 423	448 951	48 960	10,9	173 196	38,6	7 646	1,7	219 149	48,8
ZUSAMMEN.....	7 372 949	6 566 426	533 923	62 774	11,8	224 687	42,1	8 927	1,7	237 536	44,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	44 953	1 795	4,0	12 153	27,0	1 655	3,7	29 350	65,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	6 251	462	7,4	2 640	42,2	326	5,2	2 823	45,2
INSGESAMT.....	7 372 949	6 566 426	585 126	65 031	11,1	239 480	40,9	10 908	1,9	269 708	46,1

DARUNTER: HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN GRUNDSTOFFEN (AUCH MIT ANSCHLIESSENDER WEITERVERARBEITUNG) 3)

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	434 471	421 335	74 369	10 343	13,9	46 020	61,9	1 102	1,5	16 904	22,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	39 776	39 560	31	-	-	31	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 838 615	3 775 271	373 514	35 976	9,6	146 942	39,3	6 290	1,7	184 307	49,3
ZUSAMMEN.....	4 312 862	4 236 166	447 914	46 318	10,3	192 992	43,1	7 393	1,7	201 211	44,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	23 404	629	2,7	7 751	33,1	993	4,2	14 031	60,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	4 084	225	5,5	1 217	29,8	264	6,5	2 378	58,2
INSGESAMT.....	4 312 862	4 236 166	475 402	47 173	9,9	201 960	42,5	8 650	1,8	217 620	45,8

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

3) EINSCHL. HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	ZUSAMMEN	FÜR UMWELTSCHUTZ							
				ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
					1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)
NOCH DARUNTER: HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN FÜR GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	190 046	122 815	6 583	2 783	42,3	2 818	42,8	133	2,0	850	12,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	5 245	1 992	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	660 181	445 604	24 182	3 868	16,0	11 392	47,1	444	1,8	8 477	35,1
ZUSAMMEN.....	855 472	570 412	30 765	6 651	21,6	14 210	46,2	577	1,9	9 327	30,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	11 422	425	3,7	2 915	25,5	159	1,4	7 924	69,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 965	136	6,9	1 343	68,4	41	2,1	445	22,6
INSGESAMT.....	855 472	570 412	44 152	7 212	16,3	18 468	41,8	777	1,8	17 695	40,1
HERSTELLUNG VON PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	218 992	144 529	2 514	464	18,4	1 478	58,8	-	-	572	22,8
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	4 815	3 440	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	675 921	496 790	19 856	1 067	5,4	6 029	30,4	409	2,1	12 351	62,2
ZUSAMMEN.....	899 729	644 759	22 370	1 530	6,8	7 508	33,6	409	1,8	12 923	57,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 780	611	22,0	473	17,0	47	1,7	1 649	59,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	22	-	-	-	-	22	100,0	-	-
INSGESAMT.....	899 729	644 759	25 172	2 142	8,5	7 981	31,7	477	1,9	14 572	57,9
HERSTELLUNG VON SEIFEN, WASCH-, REINIGUNGS- UND KÖRPERPFLEGE MITTELN											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	-	49 538	631	100	15,8	496	78,6	-	-	35	5,5
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	653 983	577 531	18 135	7 049	38,9	3 970	21,9	188	1,0	6 928	38,2
ZUSAMMEN.....	736 649	627 069	18 766	7 149	38,1	4 466	23,8	188	1,0	6 963	37,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	4 578	130	2,8	735	16,1	118	2,6	3 594	78,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	180	100	55,6	80	44,4	-	-	-	-
INSGESAMT.....	736 649	627 069	23 524	7 379	31,4	5 281	22,4	307	1,3	10 557	44,9
HERSTELLUNG VON FOTOCHEMISCHEN ERZEUGNISSEN											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	-	13 046	40	-	-	40	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	7 646	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	210 411	206 358	3 304	732	22,2	1 649	49,9	48	1,5	874	26,5
ZUSAMMEN.....	231 618	227 050	3 344	732	21,9	1 689	50,5	48	1,4	874	26,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	231 618	227 050	3 344	732	21,9	1 689	50,5	48	1,4	874	26,1

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG	
1 000 DM		[% 2)		1 000 DM		[% 2)		1 000 DM		[% 2)	
NOCH DARUNTER: HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	17 614	131	-	-	131	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	696	428	64	15,0	293	68,5	46	10,7	25	5,8
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	218 354	206 564	8 663	15	0,2	2 643	30,5	49	0,6	5 956	68,8
ZUSAMMEN...	239 758	224 874	9 222	79	0,9	3 067	33,3	95	1,0	5 981	64,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 769	-	-	279	10,1	338	12,2	2 152	77,7
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	239 758	224 874	11 991	79	0,7	3 346	27,9	433	3,6	8 133	67,8
HOLZBEARBEITUNG											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	37 887	16 646	1 371	60	4,4	487	35,5	539	39,3	286	20,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	4 052	1 780	40	-	-	40	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	247 161	117 727	13 037	2 649	20,3	616	4,7	389	3,0	9 383	72,0
ZUSAMMEN...	289 099	136 153	14 449	2 709	18,7	1 144	7,9	928	6,4	9 668	66,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 968	1 063	35,8	52	1,8	95	3,2	1 758	59,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	85	-	-	-	-	5	5,9	80	94,1
INSGESAMT...	289 099	136 153	17 502	3 772	21,6	1 196	6,8	1 028	5,9	11 506	65,7
DAVON: SÄGE- UND HOBELWERKE											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	18 947	1 771	164	-	-	140	85,0	25	15,0	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	1 716	83	30	-	-	30	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	95 489	11 751	2 171	270	12,4	136	6,3	334	15,4	1 431	65,9
ZUSAMMEN...	116 151	13 605	2 365	270	11,4	306	12,9	359	15,2	1 431	60,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	84	-	-	-	-	40	47,5	44	52,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	80	-	-	-	-	-	-	80	100,0
INSGESAMT...	116 151	13 605	2 529	270	10,7	306	12,1	399	15,8	1 555	61,5
HERSTELLUNG VON HALBWAREN AUS HOLZ											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	18 940	14 875	1 207	60	5,0	347	28,8	514	42,6	286	23,7
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	2 336	1 697	10	-	-	10	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	151 672	105 975	10 866	2 379	21,9	480	4,4	55	0,5	7 952	73,2
ZUSAMMEN...	172 948	122 547	12 084	2 439	20,2	838	6,9	570	4,7	8 238	68,2
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 884	1 063	36,9	52	1,8	55	1,9	1 714	59,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	5	-	-	-	-	5	100,0	-	-
INSGESAMT...	172 948	122 547	14 973	3 502	23,4	890	5,9	630	4,2	9 951	66,5

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	ZUSAMMEN	FUER UMWELTSCHUTZ						
				ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG			
1 000 DM			| % 2)	1 000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)	1000 DM	| % 2)	

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	172 245	141 332	1 977	537	27,2	1 221	61,8	166	8,4	52	2,6
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	2 133	1 697	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	879 642	712 806	64 575	14 281	22,1	36 996	57,3	2 237	3,5	11 062	17,1
ZUSAMMEN.....	1 054 020	855 834	66 552	14 818	22,3	38 217	57,4	2 403	3,6	11 114	16,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	5 160	161	3,1	2 667	51,7	-	-	2 332	45,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	274	256	93,6	18	6,4	-	-	-	-
INSGESAMT.....	1 054 020	855 834	71 986	15 235	21,2	40 902	56,8	2 403	3,3	13 445	18,7

GUMMI-VERARBEITUNG

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	97 280	66 729	134	-	-	59	44,3	-	-	74	55,7
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	5 191	3 779	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	714 664	438 218	6 795	279	4,1	1 437	21,1	324	4,8	4 756	70,0
ZUSAMMEN.....	817 135	508 726	6 928	279	4,0	1 496	21,6	324	4,7	4 830	69,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 424	63	4,4	106	7,5	16	1,1	1 239	87,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	817 135	508 726	8 353	341	4,1	1 602	19,2	340	4,1	6 069	72,7

INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	4 771 802	2 966 263	87 200	13 161	15,1	25 434	29,2	9 312	10,7	39 293	45,1
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	197 316	97 324	507	-	-	101	19,9	401	79,1	5	1,1
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	25 506 268	17 323 987	268 406	28 690	10,7	105 901	39,5	18 932	7,1	114 884	42,8
ZUSAMMEN.....	30 475 387	20 387 574	356 113	41 850	11,8	131 435	36,9	28 645	8,0	154 182	43,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	72 723	2 639	3,6	12 830	17,6	19 311	26,6	37 943	52,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	264 709	372	0,1	1 006	0,4	4 018	1,5	259 312	98,0
INSGESAMT.....	30 475 387	20 387 574	693 545	44 862	6,5	145 272	20,9	51 974	7,5	451 438	65,1

HERSTELLUNG VON GESENK- UND LEICHTEN FREIFORMSCHMIEDESTUECKEN,
SCHWEREN PRESSTEILEN, STAHLVERFORMUNG, A.-N.-G., OBERFLAECHENVORBEREITUNG, HAERTUNG

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	152 624	55 473	4 385	179	4,1	2 170	49,5	420	9,6	1 617	36,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	6 305	2 178	5	-	-	-	-	-	-	5	100,0
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	745 969	259 555	17 571	1 982	11,3	4 568	26,0	3 533	20,1	7 488	42,6
ZUSAMMEN.....	904 898	317 206	21 961	2 161	9,8	6 737	30,7	3 952	18,0	9 110	41,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	13 612	114	0,8	3 315	24,4	9 533	70,0	650	4,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	382	-	-	54	14,2	40	10,5	287	75,3
INSGESAMT.....	904 898	317 206	35 955	2 276	6,3	10 107	28,1	13 525	37,6	10 047	27,9

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN												
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	ZUSAMMEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
				ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG			
1 000 DM			% 2)		1 000 DM		% 2)		1 000 DM		% 2)		
STAHL- UND LECHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU													
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	96 683	20 460	859	-	-	354	41,2	355	41,3	150	17,5		
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	1 621	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	432 002	70 233	3 911	31	0,8	770	19,7	212	5,4	2 897	74,1		
ZUSAMMEN...	530 305	90 733	4 770	31	0,7	1 124	23,6	567	11,9	3 047	63,9		
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	321	13	3,9	177	55,2	50	15,5	82	25,4		
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	352	287	81,7	-	-	-	-	64	18,3		
INSGESAMT...	530 305	90 733	5 442	331	6,1	1 301	23,9	616	11,3	3 193	58,7		
DARUNTER: HERSTELLUNG VON STAHL-UND LECHTMETALLKONSTRUKTIONEN (OHNE GRUBENAUSBAUKONSTRUKTIONEN)													
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	-	5 038	266	-	-	266	100,0	-	-	-	-		
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	195 399	14 120	937	18	1,9	593	63,3	118	12,6	207	22,1		
ZUSAMMEN...	256 910	19 197	1 202	18	1,5	858	71,4	118	9,8	207	17,3		
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	107	10	9,3	10	9,3	12	11,2	75	70,2		
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	4	-	-	-	-	-	-	4	100,0		
INSGESAMT...	256 910	19 197	1 314	28	2,1	868	66,1	130	9,9	287	21,8		
MASCHINENBAU													
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	926 908	293 628	9 717	495	5,1	2 778	28,6	5 124	52,7	1 319	13,6		
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	60 083	10 097	472	-	-	71	15,1	401	84,9	-	-		
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 869 368	2 021 373	40 175	3 572	8,9	14 625	36,4	5 089	12,7	16 889	42,0		
ZUSAMMEN...	5 856 359	2 325 098	50 365	4 067	8,1	17 474	34,7	10 615	21,1	18 208	36,2		
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	8 814	607	6,9	1 254	14,2	1 634	18,5	5 320	60,4		
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	1 097	7	0,7	299	27,3	22	2,0	769	70,1		
INSGESAMT...	5 856 359	2 325 098	60 276	4 681	7,8	19 027	31,6	12 270	20,4	24 297	40,3		
DARUNTER: HERSTELLUNG VON METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN U.Ä.													
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	149 987	25 050	1 402	157	11,2	419	29,9	720	51,3	106	7,6		
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	12 315	2 404	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	771 634	141 160	3 770	233	6,2	1 101	29,2	825	21,9	1 611	42,7		
ZUSAMMEN...	933 935	168 613	5 171	390	7,5	1 519	29,4	1 545	29,9	1 717	33,2		
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	485	-	-	128	26,5	110	22,7	246	50,8		
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	2	2	100,0	-	-	-	-	-	-		
INSGESAMT...	933 935	168 613	5 657	392	6,9	1 647	29,1	1 655	29,2	1 964	34,7		

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG	
				1 000 DM		[% 2)		1 000 DM [% 2)		1000 DM [% 2)	
STRASSENFAHRZEUGBAU											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	1 423 887	1 248 582	49 117	11 013	22,4	7 315	14,9	983	2,0	29 806	60,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	16 345	5 958	30	-	-	30	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	7 975 893	7 245 819	99 210	18 854	19,0	37 280	37,6	2 012	2,0	41 065	41,4
ZUSAMMEN...	9 416 124	8 500 359	148 356	29 866	20,1	44 624	30,1	2 995	2,0	70 871	47,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	26 489	697	2,6	3 219	12,2	2 140	8,1	20 432	77,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	258 236	18	0,0	118	0,0	2 181	0,8	255 918	99,1
INSGESAMT...	9 416 124	8 500 359	433 081	30 582	7,1	47 961	11,1	7 316	1,7	347 221	80,2
DARUNTER: HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN UND -MOTOREN											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	1 043 180	44 904	10 709	23,8	5 854	13,0	306	0,7	28 034	62,4
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	3 853	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	6 234 586	6 182 514	81 660	16 946	20,8	32 417	39,7	990	1,2	31 307	38,3
ZUSAMMEN...	7 292 030	7 229 547	126 564	27 656	21,9	38 270	30,2	1 296	1,0	59 341	46,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	18 038	216	1,2	2 472	13,7	99	0,5	15 252	84,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	255 135	-	-	-	-	175	0,1	254 960	99,9
INSGESAMT...	7 292 030	7 229 547	399 736	27 871	7,0	40 742	10,2	1 570	0,4	329 553	82,4
SCHIFFBAU											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	37 736	332	15	4,6	21	6,4	-	-	295	89,0
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	106 056	35 833	2 024	-	-	1 601	79,1	273	13,5	150	7,4
ZUSAMMEN...	171 226	73 569	2 356	15	0,7	1 623	68,9	273	11,6	445	18,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 323	-	-	-	-	1 020	77,1	303	22,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	171 226	73 569	3 679	15	0,4	1 623	44,1	1 293	35,1	748	20,3
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	78 642	161	9	5,3	62	38,3	28	17,7	62	38,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	2 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	342 182	306 981	1 233	14	1,2	931	75,5	105	8,5	182	14,8
ZUSAMMEN...	428 398	388 223	1 394	23	1,6	993	71,2	133	9,6	245	17,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	414	23	5,6	94	22,6	-	-	298	71,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	428 398	388 223	1 808	46	2,5	1 087	60,1	133	7,4	542	30,0

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	[% 2)	1 000 DM	[% 2)	1000 DM	[% 2)	1000 DM	[% 2)

ELEKTROTECHNIK

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 278 208	786 356	10 495	581	5,5	5 926	56,5	1 240	11,8	2 748	26,2
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	72 079	58 812	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	7 279 286	5 133 003	52 174	2 180	4,2	14 058	26,9	5 291	10,1	30 644	58,7
ZUSAMMEN.....	8 629 573	5 978 171	62 669	2 761	4,4	19 985	31,9	6 531	10,4	33 392	53,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	9 554	358	3,7	3 259	34,1	1 452	15,2	4 485	46,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	4 273	28	0,7	420	9,8	1 667	39,0	2 158	50,5
INSGESAMT.....	8 629 573	5 978 171	76 495	3 147	4,1	23 664	30,9	9 650	12,6	40 034	52,3

DARUNTER: HERSTELLUNG VON BATTERIEN, AKKUMULATOREN

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	10 773	1 340	-	-	412	30,8	-	-	927	69,2
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	261	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	.	107 949	8 094	347	4,3	2 360	29,2	91	1,1	5 296	65,4
ZUSAMMEN.....	.	118 984	9 434	347	3,7	2 773	29,4	91	1,0	6 223	66,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	343	7	2,0	148	43,1	28	8,2	160	46,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	.	118 984	9 777	354	3,6	2 921	29,9	119	1,2	6 383	65,3

HERSTELLUNG VON GERAETEN DER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG, -VERTEILUNG U.AE.

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	431 838	233 260	5 300	292	5,5	3 844	72,5	156	2,9	1 008	19,0
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	9 084	2 616	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	2 285 111	1 547 282	28 365	735	2,6	6 528	23,0	1 458	5,1	19 644	69,3
ZUSAMMEN.....	2 726 033	1 783 159	33 665	1 027	3,1	10 373	30,8	1 613	4,8	20 652	61,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	4 030	117	2,9	642	15,9	590	14,7	2 681	66,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 958	-	-	-	-	1 269	64,8	690	35,2
INSGESAMT.....	2 726 033	1 783 159	39 654	1 144	2,9	11 015	27,8	3 473	8,8	24 022	60,6

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	141 557	47 928	1 583	17	1,1	1 188	75,1	107	6,8	271	17,1
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	8 890	1 443	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	697 627	249 780	7 583	450	5,9	4 717	62,2	356	4,7	2 060	27,2
ZUSAMMEN.....	848 074	299 152	9 166	467	5,1	5 905	64,4	463	5,1	2 331	25,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	585	154	26,4	142	24,2	100	17,1	189	32,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	93	26	27,5	-	-	-	-	67	72,5
INSGESAMT.....	848 074	299 152	9 844	647	6,6	6 047	61,4	563	5,7	2 587	26,3

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ		LAERM- BEKAEMPfung		LUFT- REINHALTUNG			
	1 000 DM			% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)
HERSTELLUNG VON EISEN-,BLECH- UND METALLWAREN												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	343 081	149 317	6 595	754	11,4	2 567	38,9	1 017	15,4	2 258	34,2	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	17 329	5 943	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 566 858	716 007	21 189	1 375	6,5	7 495	35,4	2 058	9,7	10 262	48,4	
ZUSAMMEN.....	1 927 267	871 267	27 785	2 129	7,7	10 062	36,2	3 075	11,1	12 519	45,1	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	10 604	247	2,3	1 210	11,4	3 299	31,1	5 847	55,1	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	276	5	1,8	115	41,6	108	39,1	48	17,5	
INSGESAMT.....	1 927 267	871 267	38 665	2 381	6,2	11 387	29,4	6 482	16,8	18 415	47,6	
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	248 141	3 956	99	2,5	3 053	77,2	37	0,9	767	19,4	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	10 254	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 491 029	1 285 402	23 336	236	1,0	19 855	85,1	4	0,0	3 247	13,9	
ZUSAMMEN.....	1 763 163	1 543 797	27 292	329	1,2	22 908	83,9	40	0,1	4 015	14,7	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 008	425	42,2	161	16,0	83	8,3	338	33,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT.....	1 763 163	1 543 797	28 300	754	2,7	23 069	81,5	124	0,4	4 353	15,4	
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 330 549	389 588	22 443	1 753	7,8	4 645	20,7	8 925	39,8	7 120	31,7	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	83 843	34 452	448	6	1,2	198	44,1	202	45,2	42	9,4	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	6 722 836	2 078 893	88 408	11 950	13,5	17 488	19,8	6 692	7,6	52 277	59,1	
ZUSAMMEN.....	8 137 228	2 502 933	111 299	13 709	12,3	22 331	20,1	15 820	14,2	59 439	53,4	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	38 937	4 004	10,3	10 938	28,1	1 430	3,7	22 564	58,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	13 589	1 188	8,7	7 638	56,2	468	3,4	4 295	31,6	
INSGESAMT.....	8 137 228	2 502 933	163 824	18 901	11,5	40 907	25,0	17 718	10,8	86 298	52,7	
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SCHMUCK, FUELLHALTERN; VERARBEITUNG VON NATUERLICHEN SCHNITZ- UND FORMSTOFFEN; FOTO- UND FILMGEWERBE 3)												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	32 265	4 329	39	-	-	-	-	-	-	39	100,0	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	2 098	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	-	45 598	1 617	95	5,9	868	53,7	55	3,4	599	37,0	
ZUSAMMEN.....	-	50 130	1 656	95	5,7	868	52,4	55	3,3	638	38,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	697	2	0,3	196	28,1	43	6,1	456	65,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT.....	-	50 130	2 353	97	4,1	1 064	45,2	98	4,2	1 094	46,5	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

3) EINSCHL. REPARATUREN VON UHREN, SCHMUCK UND SONSTIGEN GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE).

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSTYPEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
1 000 DM		| % 2)		1 000 DM		| % 2)		1 000 DM		| % 2)		
FEINKERAMIK												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	21 195	295	-	-	63	21,4	66	22,3	166	56,3	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	2 294	106	-	-	106	100,0	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	188 007	139 636	4 822	33	0,7	550	11,4	254	5,3	3 984	82,6	
ZUSAMMEN...	224 200	163 124	5 223	33	0,6	719	13,8	320	6,1	4 150	79,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 227	8	0,4	211	9,5	13	0,6	1 995	89,6	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	79	-	-	-	-	79	100,0	-	-	
INSGESAMT...	224 200	163 124	7 529	42	0,6	930	12,3	413	5,5	6 145	81,6	
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	73 942	30 910	2 323	52	2,2	238	10,3	1 754	75,5	279	12,0	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	3 130	1 478	42	-	-	-	-	-	-	42	100,0	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	578 222	332 315	12 214	652	5,3	1 186	9,7	538	4,4	9 839	80,6	
ZUSAMMEN...	655 295	364 704	14 579	704	4,8	1 424	9,8	2 291	15,7	10 160	69,7	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	7 721	186	2,4	812	10,5	153	2,0	6 570	85,1	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	8 181	59	0,7	7 111	86,9	12	0,1	1 000	12,2	
INSGESAMT...	655 295	364 704	30 482	949	3,1	9 347	30,7	2 456	8,1	17 730	58,2	
HOLZVERARBEITUNG												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	169 941	27 825	3 121	620	19,9	91	2,9	428	13,7	1 982	63,5	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	10 855	2 950	174	6	3,2	28	16,1	140	80,7	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	590 545	133 911	11 812	1 998	16,9	102	0,9	1 783	15,1	7 928	67,1	
ZUSAMMEN...	771 341	164 686	15 107	2 624	17,4	221	1,5	2 351	15,6	9 910	65,6	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	4 161	2 019	48,5	123	3,0	105	2,5	1 914	46,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	981	47	4,8	32	3,3	193	19,7	708	72,2	
INSGESAMT...	771 341	164 686	20 248	4 691	23,2	376	1,9	2 650	13,1	12 532	61,9	
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	153 972	18 854	581	-	-	95	16,4	486	83,6	-	-	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	8 712	1 339	38	-	-	38	100,0	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	673 724	164 048	9 279	1 952	21,0	1 839	19,8	304	3,3	5 183	55,9	
ZUSAMMEN...	836 409	184 241	9 898	1 952	19,7	1 972	19,9	791	8,0	5 183	52,4	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 630	701	43,0	609	37,4	236	14,4	85	5,2	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	278	25	9,0	3	1,1	-	-	250	89,9	
INSGESAMT...	836 409	184 241	11 806	2 677	22,7	2 584	21,9	1 026	8,7	5 518	46,7	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEBERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUEER UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWAESSER- SCHUTZ		LAERM- BEKAEMPFGUNG		LUFT- REINHALTUNG	
				1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)
DRUCKEREI,VERVIELFAELTIGUNG											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	167 023	68 586	707	177	25,1	214	30,3	128	18,0	188	26,6
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	19 385	14 346	62	-	-	-	-	62	100,0	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 144 517	313 843	10 725	466	4,3	1 469	13,7	1 984	18,5	6 805	63,5
ZUSAMMEN...	1 330 925	396 776	11 494	644	5,6	1 684	14,6	2 174	18,9	6 993	60,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	8 949	41	0,5	4 811	53,8	108	1,2	3 989	44,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	18	14	78,8	-	-	4	21,2	-	-
INSGESAMT...	1 330 925	396 776	20 461	698	3,4	6 494	31,7	2 286	11,2	10 982	53,7
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	354 382	101 976	5 783	99	1,7	1 234	21,3	2 163	37,4	2 288	39,6
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	26 659	10 897	18	-	-	18	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 573 285	492 676	15 565	3 589	23,1	1 877	12,1	698	4,5	9 401	60,4
ZUSAMMEN...	1 954 326	605 550	21 366	3 688	17,3	3 128	14,6	2 860	13,4	11 689	54,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	9 372	1 040	11,1	2 248	24,0	436	4,6	5 649	60,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	539	114	21,2	-	-	-	-	425	78,8
INSGESAMT...	1 954 326	605 550	31 277	4 842	15,5	5 376	17,2	3 296	10,5	17 763	56,8
LEDERERZEUGUNG											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	18 856	3 275	1 850	-	-	1 355	73,2	-	-	495	26,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	38 916	7 546	615	46	7,5	63	10,3	-	-	506	82,2
ZUSAMMEN...	57 772	10 821	2 465	46	1,9	1 418	57,5	-	-	1 001	40,6
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	104	-	-	-	-	-	-	104	100,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	464	-	-	230	49,6	-	-	234	50,4
INSGESAMT...	57 772	10 821	3 034	46	1,5	1 648	54,3	-	-	1 339	44,1
LEDERVERARBEITUNG 3)											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	7 065	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	98	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	-	12 334	1 587	710	44,8	-	-	14	0,9	863	54,4
ZUSAMMEN...	-	19 498	1 587	710	44,8	-	-	14	0,9	863	54,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	91	-	-	-	-	2	2,2	89	97,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	-	19 498	1 678	710	42,3	-	-	16	0,9	951	56,7

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

3) EINSCHL. REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN
AUS LEDER U.Ä.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
				1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	
TEXTILGEWERBE												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	216 688	95 750	7 524	758	10,1	1 291	17,2	3 835	51,0	1 639	21,8	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	6 056	613	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 342 314	424 920	19 625	2 348	12,0	9 332	47,6	979	5,0	6 966	35,5	
ZUSAMMEN.....	1 565 058	521 283	27 148	3 106	11,4	10 624	39,1	4 814	17,7	8 605	31,7	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 853	-	-	1 881	48,8	330	8,6	1 642	42,6	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	3 026	928	30,7	239	7,9	180	5,9	1 678	55,5	
INSGESAMT.....	1 565 058	521 283	34 027	4 034	11,9	12 744	37,5	5 323	15,6	11 925	35,0	
DARUNTER: BAUMWOLLWEBEREI, A.H.G.												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	7 032	1 010	7	0,7	200	19,8	190	18,8	613	60,7	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	56	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	219 001	74 043	933	489	52,5	84	9,0	20	2,2	339	36,3	
ZUSAMMEN.....	237 912	81 132	1 943	497	25,6	284	14,6	211	10,8	952	49,0	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	258	-	-	258	100,0	-	-	-	-	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 314	-	-	-	-	-	-	1 314	100,0	
INSGESAMT.....	237 912	81 132	3 515	497	14,1	542	15,4	211	6,0	2 266	64,5	
VEREDLUNG VON TEXTILIEN												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	23 684	15 022	1 510	333	22,0	539	35,7	500	33,1	138	9,2	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	566	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	129 316	70 087	6 145	36	0,6	4 131	67,2	20	0,3	1 958	31,9	
ZUSAMMEN.....	153 567	85 154	7 655	369	4,8	4 669	61,0	520	6,8	2 096	27,4	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 065	-	-	1 273	61,6	112	5,4	680	32,9	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	204	-	-	148	72,4	-	-	56	27,6	
INSGESAMT.....	153 567	85 154	9 924	369	3,7	6 090	61,4	632	6,4	2 833	28,5	
BEKLEIDUNGSGEWERBE												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	71 296	9 822	220	46	21,0	64	29,0	66	30,1	44	19,8	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	2 979	234	8	-	-	8	100,0	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	230 544	12 065	547	61	11,1	201	36,7	83	15,2	203	37,1	
ZUSAMMEN.....	304 818	22 122	775	107	13,8	273	35,2	149	19,2	246	31,8	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	132	7	5,4	48	36,3	5	3,8	72	54,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	23	-	-	23	100,0	-	-	-	-	
INSGESAMT.....	304 818	22 122	930	114	12,3	344	36,9	154	16,6	318	34,2	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ	LAERM- BEKÄMPFUNG	LUFT- REINHALTUNG			
	1 000 DM			% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE										
BEBaute GRUNDSTUECKE.....	726 572	275 263	20 237	1 017	5,0	12 813	63,3	4 020	19,9	2 386 11,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	50 870	22 382	371	-	-	371	100,0	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 221 870	1 674 033	112 970	16 954	15,0	41 296	36,6	6 521	5,8	48 199 42,7
ZUSAMMEN.....	4 999 313	1 971 678	133 578	17 971	13,5	54 481	40,8	10 541	7,9	50 585 37,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	23 083	2 180	9,4	6 910	29,9	2 408	10,4	11 585 50,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	792	-	-	248	31,4	152	19,1	392 49,5
INSGESAMT.....	4 999 313	1 971 678	157 453	20 151	12,8	61 639	39,1	13 100	8,3	62 562 39,7
ERNAHRUNGSGEWERBE										
BEBaute GRUNDSTUECKE.....	.	262 231	19 307	1 017	5,3	12 813	66,4	3 610	18,7	1 866 9,7
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	15 911	371	-	-	371	100,0	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 923 853	1 542 019	110 150	16 738	15,2	40 955	37,2	5 949	5,4	46 508 42,2
ZUSAMMEN.....	4 678 239	1 820 161	129 828	17 755	13,7	54 140	41,7	9 559	7,4	48 374 37,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	23 036	2 180	9,5	6 910	30,0	2 408	10,5	11 539 50,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	792	-	-	248	31,4	152	19,1	392 49,5
INSGESAMT.....	4 678 239	1 820 161	153 656	19 935	13,0	61 298	39,9	12 118	7,9	60 305 39,2
DARUNTER: MAHL- UND SCHÄLMÜHLEN										
BEBaute GRUNDSTUECKE.....	.	3 774	33	-	-	33	100,0	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	800	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	73 861	41 848	765	-	-	-	-	155	20,2	611 79,8
ZUSAMMEN.....	83 698	46 422	798	-	-	33	4,1	155	19,4	611 76,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	259	-	-	-	-	56	21,6	203 78,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	83 698	46 422	1 057	-	-	33	3,1	211	19,9	814 77,0
HERSTELLUNG VON STAERKE, STAERKEERZEUGNISSEN										
BEBaute GRUNDSTUECKE.....	.	9 809	79	-	-	24	29,8	-	-	56 70,2
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	71 521	59 629	2 521	216	8,6	447	17,7	-	-	1 859 73,7
ZUSAMMEN.....	81 828	69 438	2 600	216	8,3	470	18,1	-	-	1 914 73,6
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	606	-	-	523	86,3	-	-	83 13,7
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	81 828	69 438	3 206	216	6,7	993	31,0	-	-	1 997 62,3

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG	
1 000 DM		[% 2)		1 000 DM		[% 2)		1 000 DM		[% 2)	
NOCH DARUNTER: ZUCKERINDUSTRIE											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	33 744	29 064	3 412	97	2,8	3 073	90,0	195	5,7	48	1,4
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	10 736	10 736	171	-	-	171	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	251 969	225 466	46 544	5 384	11,6	18 906	40,6	1 873	4,0	20 381	43,8
ZUSAMMEN...	296 449	265 266	50 127	5 481	10,9	22 150	44,2	2 067	4,1	20 429	40,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	90	20	22,2	10	11,1	20	22,2	40	44,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	296 449	265 266	50 217	5 501	11,0	22 160	44,1	2 087	4,2	20 469	40,8
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITUNG											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	26 885	5 576	978	-	-	640	65,4	338	34,6	-	-
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	7 026	514	75	-	-	75	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	143 543	33 711	1 027	52	5,1	921	89,7	6	0,6	47	4,6
ZUSAMMEN...	177 454	39 801	2 080	52	2,5	1 636	78,7	344	16,6	47	2,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	587	150	25,5	403	68,7	30	5,2	4	0,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	177 454	39 801	2 667	202	7,6	2 039	76,5	375	14,0	51	1,9
MOLKEREI, KÄSEREI											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	69 954	25 579	1 299	-	-	1 048	80,7	226	17,4	25	1,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	1 937	611	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	345 743	125 748	8 594	122	1,4	1 900	22,1	62	0,7	6 510	75,8
ZUSAMMEN...	417 633	151 938	9 893	122	1,2	2 948	29,8	288	2,9	6 535	66,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 098	30	1,0	2 347	75,8	227	7,3	494	16,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	417 633	151 938	12 991	152	1,2	5 295	40,8	515	4,0	7 029	54,1
OELMÜHLEN, HERSTELLUNG VON SPEISEÖL											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	5 482	355	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	39 553	10 120	347	-	-	93	26,9	22	6,3	232	66,8
ZUSAMMEN...	45 034	10 475	347	-	-	93	26,9	22	6,3	232	66,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	10	-	-	10	100,0	-	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	45 034	10 475	357	-	-	103	28,9	22	6,2	232	64,9

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONARTEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONART	INVESTITIONEN							
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ					
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ	LAERM- BEKÄMPFUNG	LUFT- REINHALTUNG	
	1 000 DM			% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)

NOCH DARUNTER: HERSTELLUNG VON MARGARINE U.Ä. NÄHRUNGSFETTEN

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	61 469	-	-	-	-	-	-	-
ZUSAMMEN.....	66 742	-	-	-	-	-	-	-
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	66 742	-	-	-	-	-	-	-

SCHLACHTHÄUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHÖFE)

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	21 648	4 233	303	111	36,5	34	11,2	-	-	158	52,3
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	88	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	77 474	25 303	1 960	437	22,3	458	23,4	-	-	1 064	54,3
ZUSAMMEN.....	99 210	29 536	2 262	548	24,2	492	21,7	-	-	1 222	54,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	342	164	48,0	168	49,1	-	-	10	2,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	99 210	29 536	2 604	712	27,3	660	25,3	-	-	1 232	47,3

FLEISCHWARENINDUSTRIE (OHNE TALGSCHMELZEN, SCHMALZSIEDEREIEN)

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	-	6 975	1 321	-	-	778	58,9	28	2,1	515	39,0
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	161 773	37 572	2 177	89	4,1	722	33,2	220	10,1	1 146	52,6
ZUSAMMEN.....	192 468	44 547	3 498	89	2,6	1 500	42,9	248	7,1	1 661	47,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 331	4	0,3	8	0,6	17	1,2	1 302	97,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	10	-	-	-	-	5	50,0	5	50,0
INSGESAMT.....	192 468	44 547	4 839	93	1,9	1 508	31,2	270	5,6	2 968	61,3

VERARBEITUNG VON KAFFEE, TEE, HERSTELLUNG VON KAFFEEMITTELN

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	-	3 981	174	-	-	174	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	183	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	114 219	55 038	4 029	36	0,9	303	7,5	-	-	3 690	91,6
ZUSAMMEN.....	123 882	59 202	4 202	36	0,8	477	11,3	-	-	3 690	87,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	144	-	-	-	-	-	-	144	100,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	123 882	59 202	4 346	36	0,8	477	11,0	-	-	3 834	88,2

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
				[% 2)		[1 000 DM | % 2)		[1000 DM | % 2)		[1000 DM | % 2)		
			1 000 DM									
NOCH DARUNTER: BRAUEREI												
BERAUTE GRUNDSTÜCKE.....	205 310	67 786	2 836	-	-	2 727	96,1	17	0,6	92	3,3	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	11 954	2 652	126	-	-	126	100,0	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	975 469	375 510	10 249	419	4,1	3 036	29,6	2 869	28,0	3 925	38,3	
ZUSAMMEN...	1 192 732	445 948	13 211	419	3,2	5 889	44,6	2 886	21,8	4 017	30,4	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	8 088	246	3,0	732	9,1	1 014	12,5	6 096	75,4	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	238	-	-	92	38,4	147	61,6	-	-	
INSGESAMT...	1 192 732	445 948	21 537	665	3,1	6 713	31,2	4 046	18,8	10 113	47,0	
MALZEREI												
BERAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	121	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	13 530	7 796	207	-	-	205	99,0	-	-	2	1,0	
ZUSAMMEN...	16 898	7 917	207	-	-	205	99,0	-	-	2	1,0	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	16 898	7 917	207	-	-	205	99,0	-	-	2	1,0	
HERSTELLUNG VON FUTTERMITTELN												
BERAUTE GRUNDSTÜCKE.....	24 510	5 030	1 528	683	44,7	9	0,6	-	-	835	54,7	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	734	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	139 621	25 988	11 492	8 752	76,2	97	0,8	231	2,0	2 413	21,0	
ZUSAMMEN...	164 865	31 052	13 020	9 435	72,5	105	0,8	231	1,8	3 248	24,9	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	2 080	1 416	68,1	-	-	275	13,2	390	18,7	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	164 865	31 052	15 100	10 851	71,9	105	0,7	506	3,3	3 638	24,1	
TABAKVERARBEITUNG												
BERAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	13 032	930	-	-	-	-	410	44,1	520	55,9	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	6 471	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	298 017	132 014	2 820	216	7,7	341	12,1	572	20,3	1 690	59,9	
ZUSAMMEN...	321 074	151 517	3 750	216	5,8	341	9,1	982	26,2	2 211	58,9	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	46	-	-	-	-	-	-	46	100,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	321 074	151 517	3 796	216	5,7	341	9,0	982	25,9	2 257	59,4	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEBERBE 1985

1.4 INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSTYPEN

1.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
				1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	
BAUGEWERBE												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	423 732	88 140	1 494	247	16,5	676	45,2	68	4,6	504	33,7	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	97 441	4 306	95	76	79,4	18	18,7	-	-	2	1,9	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	2 825 990	518 908	22 458	7 338	32,7	1 779	7,9	6 604	29,4	6 737	30,0	
ZUSAMMEN.....	3 347 163	611 354	24 048	7 660	31,9	2 473	10,3	6 672	27,7	7 242	30,1	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 433	864	25,2	386	11,2	1 512	44,0	671	19,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 247	260	20,9	147	11,7	592	47,4	249	19,9	
INSGESAMT.....	3 347 163	611 354	28 728	8 785	30,6	3 005	10,5	8 776	30,5	8 162	28,4	
BAUHAUPTGEWERBE												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	310 677	78 631	1 221	183	15,0	602	49,3	35	2,9	400	32,8	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	89 868	3 839	95	76	79,4	18	18,7	-	-	2	1,9	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	2 395 505	503 727	19 997	7 043	35,2	1 737	8,7	6 249	31,2	4 969	24,8	
ZUSAMMEN.....	2 796 050	586 197	21 313	7 301	34,3	2 356	11,1	6 284	29,5	5 371	25,2	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 931	791	27,0	355	12,1	1 300	44,4	485	16,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 094	185	16,9	145	13,3	592	54,1	172	15,7	
INSGESAMT.....	2 796 050	586 197	25 338	8 277	32,7	2 857	11,3	8 176	32,3	6 028	23,8	
AUSBAUGEWERBE												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	113 055	9 509	274	63	23,2	74	27,0	33	12,1	103	37,8	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	7 573	466	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	430 486	15 181	2 461	296	12,0	43	1,7	355	14,4	1 768	71,8	
ZUSAMMEN.....	551 114	25 157	2 735	359	13,1	116	4,3	388	14,2	1 871	68,4	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	502	74	14,7	30	6,0	212	42,2	186	37,1	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	153	75	49,2	1	0,8	-	-	76	50,0	
INSGESAMT.....	551 114	25 157	3 389	508	15,0	148	4,4	600	17,7	2 134	63,0	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONARTEN
1.4.2 NACH BESCHAEFFTIGTENGRÖSSENKLASSEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEMÄSSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPFG	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)
UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN BIS 19 3)										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	599 310	395 201	84 952	69 0,1	84 318	99,3	32 0,0	533 0,6		
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	21 556	6 446	6 012	1 641 27,3	4 371 72,7	-	-	-		
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 965 742	858 762	14 566	98 0,7	12 557 86,2	136 0,9	1 775 12,2			
ZUSAMMEN.....	2 586 608	1 260 410	105 530	1 809 1,7	101 246 95,9	169 0,2	2 308 2,2			
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	56 670	5 625 9,9	17 355 30,6	11 208 19,8	22 482 39,7			
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	x	x	460	32 7,1	1 0,3	-	426 92,7			
INSGESAMT.....	2 586 608	1 260 410	162 660	7 466 4,6	118 602 72,9	11 377 7,0	25 215 15,5			
20 - 49										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	778 319	87 549	11 746	1 415 12,0	3 417 29,1	3 223 27,4	3 691 31,4			
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	85 298	7 544	744	222 29,8	500 67,2	-	22 3,0			
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 599 340	375 109	80 571	14 649 18,2	14 814 18,4	5 386 6,7	45 722 56,7			
ZUSAMMEN.....	4 462 956	470 201	93 061	16 287 17,5	18 731 20,1	8 609 9,3	49 435 53,1			
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	11 701	2 697 23,0	2 727 23,3	776 6,6	5 501 47,0			
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	x	x	2 250	679 30,2	410 18,2	199 8,8	962 42,8			
INSGESAMT.....	4 462 956	470 201	107 012	19 662 18,4	21 868 20,4	9 583 9,0	55 899 52,2			
50 - 99										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	818 150	146 797	11 483	1 477 12,9	4 731 41,2	1 538 13,4	3 737 32,5			
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	129 015	14 581	1 163	6 0,5	211 18,2	62 5,3	884 76,0			
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 227 952	637 175	63 195	11 779 18,6	20 090 31,8	7 214 11,4	24 112 38,2			
ZUSAMMEN.....	5 175 117	798 553	75 841	13 261 17,5	25 033 33,0	8 814 11,6	28 733 37,9			
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	22 614	1 326 5,9	6 501 28,7	2 957 13,1	11 830 52,3			
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	x	x	1 892	211 11,1	653 34,5	54 2,8	974 51,5			
INSGESAMT.....	5 175 117	798 553	100 347	14 798 14,7	32 187 32,1	11 825 11,8	41 537 41,4			
100 - 199										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 047 731	211 938	22 826	1 345 5,9	6 080 26,6	8 579 37,6	6 822 29,9			
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	74 715	13 518	832	78 9,4	212 25,5	542 65,1	-			
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	5 483 537	1 509 091	183 093	16 901 9,2	34 783 19,0	17 254 9,4	114 155 62,3			
ZUSAMMEN.....	6 605 983	1 734 548	206 750	18 324 8,9	41 075 19,9	26 374 12,8	120 977 58,5			
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	24 295	1 325 5,5	6 298 25,9	4 682 19,3	11 990 49,4			
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	x	x	3 281	454 13,8	1 152 35,1	1 066 32,5	609 18,6			
INSGESAMT.....	6 605 983	1 734 548	234 326	20 103 8,6	48 525 20,7	32 123 13,7	133 576 57,0			

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

3) NUR UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME UND
WASSERVERSORGUNG UND DES BAUGEWERBES.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.2 NACH BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG			
					1 000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)
UNTERNEHMEN MIT ... BIS ... BESCHÄFTIGTEN 200 - 499												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	1 485 833	422 074	34 446	3 869	11,2	12 512	36,3	8 377	24,3	9 687	28,1	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	116 655	25 079	583	22	3,8	561	96,2	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	8 672 097	2 370 030	225 435	14 803	6,6	50 924	22,6	11 262	5,0	148 446	65,8	
ZUSAMMEN.....	10 274 584	2 817 183	260 464	18 694	7,2	63 998	24,6	19 639	7,5	158 133	60,7	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	80 646	2 560	3,2	14 372	17,8	6 054	7,5	57 661	71,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	16 920	1 126	6,7	7 242	42,8	312	1,8	8 240	48,7	
INSGESAMT.....	10 274 584	2 817 183	358 030	22 380	6,3	85 611	23,9	26 004	7,3	224 034	62,6	
500 - 999												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	955 023	417 857	20 142	3 169	15,7	5 749	28,5	2 041	10,1	9 182	45,6	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	84 588	29 942	128	44	34,1	-	-	-	-	84	65,9	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	6 688 595	3 396 321	130 073	9 357	7,2	26 596	20,4	9 423	7,2	84 696	65,1	
ZUSAMMEN.....	7 728 207	3 844 120	150 343	12 570	8,4	32 345	21,5	11 464	7,6	93 963	62,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	105 753	2 435	2,3	3 048	2,9	2 869	2,7	97 401	92,1	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	3 216	8	0,2	1 687	52,5	255	7,9	1 266	39,4	
INSGESAMT.....	7 728 207	3 844 120	259 311	15 012	5,8	37 080	14,3	14 589	5,6	192 630	74,3	
1 000 UND MEHR												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	6 249 651	5 547 159	261 648	25 668	9,8	98 148	37,5	29 260	11,2	108 573	41,5	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	424 365	396 297	2 477	2 061	83,2	304	12,3	46	1,9	67	2,7	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	44 735 822	38 922 679	3 298 646	189 885	5,8	546 875	16,6	72 167	2,2	2 489 719	75,5	
ZUSAMMEN.....	51 409 837	44 866 135	3 562 772	217 613	6,1	645 326	18,1	101 473	2,8	2 598 359	72,9	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	573 359	14 732	2,6	75 109	13,1	51 970	9,1	431 548	75,3	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	277 252	287	0,1	2 092	0,8	3 843	1,4	271 031	97,8	
INSGESAMT.....	51 409 837	44 866 135	4 413 383	232 632	5,3	722 527	16,4	157 285	3,6	3 300 938	74,8	
INSGESAMT												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	11 934 016	7 228 576	447 243	37 013	8,3	214 956	48,1	53 050	11,9	142 224	31,8	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	936 192	493 407	11 940	4 074	34,1	6 159	51,6	650	5,4	1 058	8,9	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	75 273 084	48 069 169	3 995 578	257 471	6,4	706 640	17,7	122 842	3,1	2 908 625	72,8	
ZUSAMMEN.....	88 243 292	55 791 151	4 454 760	298 558	6,7	927 754	20,8	176 541	4,0	3 051 907	68,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	875 039	30 700	3,5	125 409	14,3	80 516	9,2	638 414	73,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	305 270	2 796	0,9	13 237	4,3	5 728	1,9	283 508	92,9	
INSGESAMT.....	88 243 292	55 791 151	5 635 069	332 054	5,9	1 066 400	18,9	262 786	4,7	3 973 830	70,5	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IN PRODUZIERENDEN GEBERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.3 NACH UMSATZGROSSESKLASSEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG	
				1 000 DM	1 2)	1000 DM	1 2)	1000 DM	1 2)	1000 DM	1 2)
UNTERNEHMEN MIT ... BIS UNTER ... DM UMSATZ UNTER 5 MILL.											
BEBaute GRUNDSTUECKE.....	1 022 981	444 201	90 796	1 015	1,1	85 810	94,5	1 352	1,5	2 619	2,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	76 684	11 542	6 366	1 869	29,4	4 495	70,6	-	-	2	0,0
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 810 632	1 007 448	46 499	9 811	21,1	22 080	47,5	3 362	7,2	11 246	24,2
ZUSAMMEN...	4 910 298	1 463 191	143 661	12 695	8,8	112 385	78,2	4 714	3,3	13 867	9,7
VON DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	61 709	7 744	12,5	18 231	29,5	11 719	19,0	24 016	38,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	1 242	467	37,6	176	14,2	174	14,0	425	34,2
INSGESAMT...	4 910 298	1 463 191	206 612	20 906	10,1	130 792	63,3	16 607	8,0	38 307	18,5
5 MILL. - 10 MILL.											
BEBaute GRUNDSTUECKE.....	562 287	64 833	8 102	1 432	17,7	3 406	42,0	1 420	17,5	1 844	22,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	67 220	6 339	188	-	-	188	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 623 112	301 356	44 316	9 959	22,5	9 969	22,5	5 597	12,6	18 791	42,4
ZUSAMMEN...	4 252 618	372 528	52 606	11 391	21,7	13 563	25,8	7 017	13,3	20 635	39,2
VON DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	10 029	1 658	16,5	2 381	23,7	1 726	17,2	4 265	42,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	1 763	52	2,9	226	12,8	173	9,8	1 312	74,4
INSGESAMT...	4 252 618	372 528	64 398	13 100	20,3	16 169	25,1	8 916	13,8	26 212	40,7
10 MILL. - 25 MILL.											
BEBaute GRUNDSTUECKE.....	1 023 528	185 452	18 060	1 128	6,2	4 746	26,3	7 212	39,9	4 974	27,5
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	126 456	15 971	2 042	-	-	555	27,2	604	29,6	884	43,3
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 703 097	766 692	65 645	8 404	12,8	13 590	20,7	8 970	13,7	34 680	52,8
ZUSAMMEN...	5 853 081	968 114	85 747	9 532	11,1	18 891	22,0	16 786	19,6	40 538	47,3
VON DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	22 027	1 283	5,8	5 730	26,0	4 032	18,3	10 981	49,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	2 646	475	17,9	539	20,4	896	33,9	737	27,9
INSGESAMT...	5 853 081	968 114	110 420	11 289	10,2	25 160	22,8	21 713	19,7	52 257	47,3
25 MILL. - 50 MILL.											
BEBaute GRUNDSTUECKE.....	990 258	217 382	16 858	1 644	9,8	4 912	29,1	6 869	40,7	3 433	20,4
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	81 010	9 218	239	78	32,6	141	58,8	-	-	20	8,5
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 612 793	1 004 331	98 683	12 555	12,7	27 035	27,4	7 976	8,1	51 117	51,8
ZUSAMMEN...	5 684 061	1 230 930	115 780	14 277	12,3	32 087	27,7	14 845	12,8	54 571	47,1
VON DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	31 256	999	3,2	12 381	39,6	6 013	19,2	11 863	38,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	11 045	290	2,6	7 705	69,8	88	0,8	2 962	26,8
INSGESAMT...	5 684 061	1 230 930	158 081	15 565	9,8	52 173	33,0	20 946	13,3	69 397	43,9

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985
1.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
1.4.3 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON UNTER- NEHMEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ	LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG				
			1 000 DM		% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	
UNTERNEHMEN MIT ... BIS UNTER ... DM UMSATZ 50 MILL. - 100 MILL.												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	970 219	308 366	25 161	3 423	13,6	8 439	33,5	4 650	18,5	8 650	34,4	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	76 793	22 396	580	22	3,9	473	81,6	-	-	84	14,5	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 781 690	1 498 302	102 103	9 302	9,1	18 579	18,2	8 752	8,6	65 470	64,1	
ZUSAMMEN...	5 828 702	1 829 063	127 844	12 747	10,0	27 491	21,5	13 402	10,5	74 204	58,0	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	26 727	1 411	5,3	3 073	11,5	2 149	8,0	20 094	75,2	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	4 825	1 100	22,8	492	10,2	344	7,1	2 889	59,9	
INSGESAMT...	5 828 702	1 829 063	159 397	15 258	9,6	31 056	19,5	15 895	10,0	97 188	61,0	
100 MILL. UND MEHR												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	7 364 744	6 008 343	288 266	28 372	9,8	107 643	37,3	31 548	10,9	120 703	41,9	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	508 029	427 941	2 525	2 104	83,3	308	12,2	46	1,8	67	2,7	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	53 841 761	43 491 041	3 638 332	207 440	5,7	615 386	16,9	88 184	2,4	2 727 321	75,0	
ZUSAMMEN...	61 714 533	49 927 324	3 929 123	237 917	6,1	723 337	18,4	119 777	3,0	2 848 092	72,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	723 290	17 605	2,4	83 613	11,6	54 878	7,6	567 195	78,4	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	283 748	413	0,1	4 099	1,4	4 053	1,4	275 183	97,0	
INSGESAMT...	61 714 533	49 927 324	4 936 162	255 935	5,2	811 049	16,4	178 708	3,6	3 690 470	74,8	
INSGESAMT												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	11 934 016	7 228 576	447 243	37 013	8,3	214 956	48,1	53 050	11,9	142 224	31,8	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	936 192	493 407	11 940	4 074	34,1	6 159	51,6	650	5,4	1 058	8,9	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	75 373 084	48 069 169	3 995 578	257 471	6,4	706 640	17,7	122 842	3,1	2 908 625	72,8	
ZUSAMMEN...	88 243 292	55 791 151	4 454 760	298 558	6,7	927 754	20,8	176 541	4,0	3 051 907	68,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	875 039	30 700	3,5	125 409	14,3	80 516	9,2	638 414	73,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	305 270	2 796	0,9	13 237	4,3	5 728	1,9	283 508	92,9	
INSGESAMT...	88 243 292	55 791 151	5 635 069	332 054	5,9	1 066 400	18,9	262 786	4,7	3 973 830	70,5	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

1 UNTERNEHMEN IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985

1.5 ECKDATEN NACH LAENDERN

1.5.1 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ

LAND -- BUNDESGBIET	UNTERNEHMEN 1)			INVESTITIONEN					
	INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	INSGESAMT 2)	DARUNTER FÜR UMWELTSCHUTZ					
				ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITI- GUNG	GE- WÄSSER- SCHUTZ	LÄRM- BEKÄMP- FUNG	LUFT- REIN- HALTUNG	
	ANZAHL		1 000 DM	% 3)			1 000 DM		
SCHLESWIG - HOLSTEIN.....	2 200	111	1 497 711	22 110	1,5	4 030	6 142	2 244	9 694
HAMBURG.....	1 272	87	3 687 074	262 159	7,1	13 180	52 294	13 943	182 743
NIEDERSACHSEN.....	5 139	370	7 739 959	521 416	6,7	36 108	93 946	13 159	378 203
BREMEN.....	502	34	594 943	65 407	11,0	73	6 191	561	58 582
NORDRHEIN - WESTFALEN.....	13 613	1 173	23 894 238	2 275 771	9,5	143 305	371 901	130 964	1 629 601
HESSEN.....	4 885	453	8 233 400	526 694	6,4	29 388	127 631	13 407	356 269
RHEINLAND - PFALZ.....	3 562	272	3 495 304	153 654	4,4	8 725	65 758	5 729	73 441
BADEN - WÜRTTEMBERG.....	11 249	913	17 929 402	684 975	3,8	38 271	158 035	28 107	460 561
BAYERN.....	12 567	819	16 866 892	622 053	4,9	54 072	106 875	28 196	632 910
SAARLAND.....	889	60	1 812 054	148 611	8,2	1 525	34 216	13 043	99 827
BERLIN (WEST).....	1 653	99	2 492 315	152 217	6,1	3 376	43 411	13 432	91 998
BUNDESGBIET.....	58 231	4 391	88 243 292	5 635 069	6,4	332 054	1 066 400	262 786	3 973 830

1) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IN DER ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN; IN DER FERNWÄRMEEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WÄRMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 GCAL/H) ODER MIT EINER VERSORGENGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG

UNTERNEHMEN MIT EINER JÄHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR; IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IM AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR.

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

1.5.2 INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ JE BESCHÄFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ

D M

LAND -- BUNDESGBIET	GESAMTINVESTITIONEN 1)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN			
	IN UNTERNEHMEN 2) MIT				IN UNTERNEHMEN 2) MIT			
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN			
	JE BESCHÄFTIGTEN 3)		JE 1 000 DM UMSATZ 4)		JE BESCHÄFTIG- TIGTEN 3)		JE 1 000 DM UMSATZ 4)	
SCHLESWIG - HOLSTEIN.....	8 453	10 519	45	45	575		2	
HAMBURG.....	17 492	25 058	25	24	2 271		2	
NIEDERSACHSEN.....	11 115	14 809	48	51	1 685		6	
BREMEN.....	8 808	12 213	32	49	2 182		9	
NORDRHEIN - WESTFALEN.....	11 019	14 158	48	54	2 136		8	
HESSEN.....	11 093	14 521	55	62	1 404		6	
RHEINLAND - PFALZ.....	10 023	14 264	46	50	1 144		4	
BADEN - WÜRTTEMBERG.....	10 723	15 043	57	68	908		4	
BAYERN.....	10 551	14 281	60	67	1 071		5	
SAARLAND.....	13 655	17 640	72	92	1 922		10	
BERLIN (WEST).....	11 645	15 663	58	75	1 670		8	
BUNDESGBIET.....	10 991	14 844	51	56	1 499		6	

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) UNTERNEHMEN DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IN DER ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG ALLE UNTERNEHMEN, IN DER FERNWÄRMEEVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER WÄRMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 GCAL/H) ODER MIT EINER VERSORGENGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND IN DER WASSERVERSORGUNG UNTERNEHMEN MIT EINER JÄHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR; IM BAUHAUPTGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR, IM AUSBAUGEWERBE UNTERNEHMEN MIT 10 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR.

3) ALLE IN UNTERNEHMEN TÄTIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.
4) ALL UMSÄTZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER); IM BAUGEWERBE DIE JAHRESBAULEISTUNG UND SONSTIGE UMSÄTZE; IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GESAMTPETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.1 ZUSAMMENFASSENDE UEBERSICHT

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	BETRIEBE 2)				INVESTITIONEN					
	INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	INS- GESAMT 3)	ZUSAMMEN	DARUNTER FUER UMWELTSCHUTZ					
					ABFALL- BESEITIGUNG	GE- WAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMP- FUNG	LUFT- REIN- HALTUNG		
	ANZAHL		1 000 DM	% 4)		1 000 DM				
PRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE).....	45 800	4 832	83 254 520	5 275 392	6,3	300 916	1 008 973	247 575	3 717 928	
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	3 983	247	19 547 219	2 445 644	12,5	95 571	253 680	45 183	2 051 210	
BERGBAU.....	280	115	2 845 794	264 198	9,3	15 390	77 075	30 847	140 886	
VERARBEITENDES GEWERBE.....	41 537	4 470	60 861 507	2 565 549	4,2	189 955	678 218	171 545	1 525 831	
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE...	6 929	1 408	17 201 261	1 555 767	9,0	105 710	432 329	90 465	927 262	
MINERALOELVERARBEITUNG.....	85	46	853 231	64 984	7,6	1 244	15 608	1 895	46 237	
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN.....	3 058	382	1 777 954	116 746	6,6	12 800	8 282	8 954	86 710	
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE.....	169	59	3 513 818	444 217	12,6	2 954	103 691	52 407	285 165	
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	200	82	894 622	192 025	21,5	2 202	17 164	4 228	168 431	
GLASSEREI.....	501	155	570 465	33 403	5,9	1 350	2 159	3 818	26 077	
ZIEHGERÄTE, KALTWALZWERKE, MECHANIK, A.N.G.	460	53	349 818	9 937	2,8	426	5 180	1 264	3 068	
CHEMISCHE INDUSTRIE 5).....	1 555	437	7 152 126	597 775	8,4	65 303	236 726	13 420	282 326	
HOLZBEARBEITUNG.....	470	69	289 544	17 272	6,0	3 772	1 206	1 268	11 026	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND GUMMI-VERARBEITUNG.....	170	74	1 034 408	70 962	6,9	15 235	40 978	2 403	12 346	
.....	261	51	765 275	8 445	1,1	425	1 335	809	5 876	
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE...	17 708	1 762	30 024 287	686 121	2,3	45 153	143 219	50 736	447 014	
STAHLVERFORMUNG, OBERFLÄCHENVEREDLUNG, WERTUNG.....	1 173	201	945 185	36 315	3,8	2 276	10 169	13 544	10 326	
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU.....	1 391	64	604 934	5 992	1,0	427	1 069	806	3 690	
MASCHINENBAU.....	5 259	451	5 780 195	60 139	1,0	5 193	19 182	11 046	24 718	
STRASSENFAHRZEUGBAU.....	2 536	282	9 567 096	432 634	4,5	30 501	48 566	6 923	346 644	
SCHIFFBAU.....	113	11	171 110	3 679	2,2	15	1 623	1 293	748	
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU.....	67	10	463 705	2 520	0,5	280	1 381	133	725	
ELEKTROTECHNIK.....	3 322	331	7 831 027	67 113	0,9	2 628	20 172	9 615	34 698	
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN, HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN.....	1 396	92	932 261	10 043	1,1	647	6 058	574	2 764	
HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, ADV- GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN.....	2 308	305	2 004 594	40 075	2,0	2 431	11 930	6 678	19 036	
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE...	12 795	827	8 681 884	166 239	1,9	18 970	41 166	17 973	88 130	
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, FUELLHALTERN USW. 6).....	194	47	244 581	2 577	1,4	147	1 158	148	1 124	
FEINKERAMIK.....	327	57	723 319	30 625	4,2	779	9 517	2 446	17 883	
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS.....	2 238	176	772 764	20 758	2,7	4 695	492	2 411	13 161	
HOLZVERARBEITUNG.....	835	61	923 080	12 127	1,3	2 690	2 439	1 119	5 880	
DRUCKEREI, Vervielfältigung.....	1 893	83	1 554 249	21 280	1,4	874	6 517	2 739	11 149	
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN.....	1 987	172	2 002 283	32 090	1,6	4 839	5 529	3 224	18 499	
LEDERERZEUGUNG.....	62	19	57 765	3 034	5,3	46	1 648	-	1 339	
LEDERVERARBEITUNG 7).....	11	1	1 678	1 678	-	710	-	16	951	
TEXTILGEWERBE.....	1 717	126	1 628 914	34 033	2,1	4 034	12 756	5 317	11 925	
BEKLEIDUNGSGEWERBE.....	2 349	26	302 995	898	0,3	114	332	134	318	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	4 105	473	4 954 075	157 422	3,2	20 122	61 504	12 372	63 425	
ERNAHRUNGSGEWERBE.....	4 048	464	4 657 138	153 626	3,3	19 906	61 163	11 389	61 168	
TABAKVERARBEITUNG.....	57	9	296 938	3 796	1,3	216	341	982	2 257	

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).

2) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERNWAERMEVERSORGUNG MIT EINER WAERME-

LEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/H) ODER MIT EINER VERSORGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAERLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR.

3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

4) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

5) EINSCHL. HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN.

6) EINSCHL. REPARATUR VON UNREIN, SCHMUCK UND SONSTIGEN GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERÄTE).

7) EINSCHL. REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U.Ä.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ

2.2.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	BETRIEBE 2)				INVESTITIONEN 3)			
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVLSTITIONEN FUEH UMWELTSCHUTZ	[% 4)]	IN BETRIEBEN			FUEH UMWELT- SCHUTZ
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	1 000 DM	
ANZAHL								
PRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE).....	45 800	40 428	4 832	12,0	83 254 520	46 141 416	5 275 392	6,3
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	3 983	3 637	247	6,8	19 547 219	10 947 166	2 445 644	12,5
ELEKTRIZITAETSVORSORUNG.....	1 206	996	153	15,4	15 254 986	10 075 169	2 278 851	14,9
GASVERSORGUNG.....	301	300	8	2,7	1 852 508	430 806	83 738	4,5
FERNWAERMEVERSORGUNG.....	114	79	19	24,1	311 779	72 897	33 039	10,6
WASSERVERSORGUNG.....	2 362	2 262	67	3,0	2 127 946	368 294	50 016	2,4
BERGBAU.....	280	255	115	45,1	2 845 794	2 410 025	264 198	9,3
DARUNTER:								
STEINKOHLBERGBAU UND -RIKETTHER- STELLUNG, KOKEREI.....	103	92	59	64,1	1 173 821	1 016 134	132 393	11,3
BRAUNKOHLBERGBAU UND -RIKETTHERSTELLUNG.....	28	27	14	51,9	778 488	716 443	25 158	3,2
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN.....	20	20	13	65,0	189 935	160 010	42 142	22,2
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS.....	47	43	27	62,8	642 581	513 263	63 891	9,9
VERARBEITENDES GEWERBE.....	41 537	36 536	4 470	12,2	60 861 507	32 784 226	2 565 549	4,2
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GUETERGEWERBE.....	6 929	6 003	1 408	23,5	17 201 261	13 013 918	1 555 767	9,0
MINERALOELVERARBEITUNG.....	85	81	46	56,8	853 231	798 639	64 984	7,6
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN.....	3 058	2 451	382	15,6	1 777 954	777 933	116 746	6,6
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON ZEMENT.....	71	67	39	58,2	289 271	227 790	54 397	18,8
HERSTELLUNG VON KALK, MOERTEL.....	92	88	22	25,0	118 028	72 322	8 573	7,3
HERSTELLUNG VON ASBESTZELENTWAREN.....	19	17	9	52,9	32 841	24 766	2 301	7,0
VERARBEITUNG VON ASBEST.....	28	28	13	46,4	58 466	35 003	3 843	6,6
HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELEN.....	49	46	12	26,1	37 396	17 672	2 127	5,7
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE.....	169	158	59	37,3	3 513 818	2 978 019	444 217	12,6
DARUNTER:								
HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROEHREN).....	85	80	37	46,3	3 241 852	2 833 514	428 461	13,2
HERSTELLUNG VON STAHLROEHREN (OHNE PRAEZISIONSSTAHLROEHREN).....	32	30	9	30,0	174 606	94 283	7 054	4,0
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE.....	200	185	82	44,3	894 622	677 525	192 025	21,5
DAVON:								
NE-LEICHTMETALLHUELLEN.....	12	11	11	100,0	199 416	199 416	148 773	74,6
NE-SCHWERMETALLHUELLEN.....	16	15	13	86,7	80 727	79 994	18 376	22,8
NE-METALLUMSCHMELZWERKE.....	38	36	13	36,1	45 909	30 381	4 950	10,8
NE-METALLHALBZEUGWERKE.....	134	123	45	36,6	568 569	367 733	19 926	3,5
GIESSEREI.....	501	454	155	34,1	570 465	345 990	33 403	5,9
DAVON:								
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI.....	258	238	97	40,8	332 792	223 985	26 141	7,9
NE-METALLGIESSEREI.....	243	216	58	26,9	237 673	122 005	7 262	3,1
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, MECHANIK, A.N.G.....	460	397	53	13,4	349 818	105 143	9 937	2,8

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).

2) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEF-
TIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEI-
TENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEF-
TIGTEN UND MEHR VON UNTER-
NEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE
VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG,BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERNWAERMEVERSORGUNG MIT EINER
WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 GCAL/H) ODER MIT
EINER VERSORGENGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNNUNGEN UND
BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAEHR-
LICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR.

3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

4) ANTEIL AN DEN BETRIEBEN MIT INVESTITIONEN.

5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ

2.2.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	BETRIEBE 2)				INVESTITIONEN 3)			
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ	| % 4)	IN BETRIEBEN			| % 5)
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELT- SCHUTZ	
	ANZAHL				1 000 DM			
CHEMISCHE INDUSTRIE 6).....	1 555	1 465	437	29,8	7 152 126	6 036 346	597 775	8,4
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN GRUNDSTOFFEN (AUCH MIT ANSCHLIESSENDE WEITERVER- ARBEITUNG) 6).....	294	280	161	57,5	4 146 945	3 963 817	483 018	11,6
HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN FUER GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT.....	652	613	164	26,8	1 052 403	692 100	55 371	5,3
HERSTELLUNG VON PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN.....	310	292	49	16,8	834 128	501 309	14 233	1,7
HERSTELLUNG VON SEIFEN, WASC-, REINIGUNGS- UND KOERPERPFLEGENMITTELN.....	134	128	31	24,2	392 013	294 882	18 427	4,7
HERSTELLUNG VON FOTOCHIMISCHEN ERZEUGNISSEN.....	28	24	6	25,0	163 202	151 532	2 556	1,6
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN.....	19	19	10	52,6	323 745	271 565	16 257	5,0
HOLZBEARBEITUNG.....	470	404	69	17,1	289 544	133 125	17 272	6,0
DAVON:								
SAEGE- UND HOBELWERKE.....	335	281	25	8,9	120 091	13 639	2 542	2,1
HERSTELLUNG VON HALBWAREN AUS HOLZ.....	135	123	44	35,8	169 452	119 486	14 731	8,7
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG.....	170	166	74	44,6	1 034 408	775 712	70 962	6,9
GUMMIVERARBEITUNG.....	261	242	51	21,1	765 275	385 486	8 445	1,1
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	17 708	15 898	1 762	11,1	30 024 287	15 724 766	686 121	2,3
HERSTELLUNG VON GESENK- UND LEICHTEN FREIFORMSCHNIEDESTUECKEN, SCHWEREN PRESSTEILEN, STAHLVERFORMUNG, A.N.G., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG.....	1 173	1 066	201	18,9	945 185	323 625	36 315	3,8
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU.....	1 391	1 201	64	5,3	604 934	104 730	5 992	1,0
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON STAHL- UND LEICHTMETALL- KONSTRUKTIONEN (OHNE GRUENAUSSBAU- KONSTRUKTIONEN).....	925	797	29	3,6	282 245	16 651	1 282	0,5
MASCHINENBAU.....	5 259	4 813	451	9,4	5 780 195	1 774 570	60 139	1,0
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON METALLBEARBEITUNGS- MASCHINEN U.AE.....	937	871	66	7,6	938 258	151 124	5 456	0,6
STRASSENFAHRZEUGBAU.....	2 536	2 300	282	12,3	9 567 096	8 252 835	432 634	4,5
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN UND MOTOREN.....	59	52	28	53,8	6 494 560	6 320 281	366 354	5,6
SCHIFFBAU.....	113	99	11	11,1	171 110	62 678	3 679	2,2
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU.....	67	62	10	16,1	463 705	140 938	2 520	0,5
ELEKTROTECHNIK.....	3 322	2 938	331	11,3	7 831 027	3 033 092	67 113	0,9
DARUNTER:								
HERSTELLUNG VON BATTERIEN, AKKUMULATOREN.....	26	25	17	68,0	120 272	111 025	9 449	7,9
HERSTELLUNG VON GERAETEN DER ELEKTRIZI- TAETSERZEUGUNG, -VERTEILUNG U.AE.....	1 374	1 216	142	11,7	2 847 546	1 006 179	31 626	1,1
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN.....	1 396	1 216	92	7,6	932 261	301 529	10 043	1,1

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYM).

2) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG,

BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERNWAERMEVERSORGUNG MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGENSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAEHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR.

3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

4) ANTEIL AN DEN BETRIEBEN MIT INVESTITIONEN.

5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

6) EINSCHL. HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUT-STOFFEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
 2.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ
 2.2.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAELTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	BETRIEBE 2)				INVESTITIONEN 3)			
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ	| % 4)	IN BETRIEBEN			
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELT- SCHUTZ	
	ANZAHL				1 000 DM		% 5)	
HERSTELLUNG VON EISEN-, FLECH- UND METALLWAREN.....	2 308	2 078	305	14,7	2 004 594	845 228	40 075	2,0
HERSTELLUNG VON BUEROFASCHINEN, ADV- GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.....	143	125	15	12,0	1 724 182	885 540	27 612	1,6
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	12 795	10 880	827	7,6	8 681 884	2 415 937	166 239	1,9
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIEL- WAREN, SCHMUCK, FUELLHALTERN; VERARBEITUNG VON NATUERLICHEN SCHNITZ- UND FORM- STOFFEN; FOTO- UND FILMAPPARATS 6).....	.	.	49	.	.	52 723	2 577	.
FEINKERAMIK.....	194	177	47	26,6	244 581	157 338	7 138	2,9
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS.....	327	298	57	19,1	723 319	356 218	30 625	4,2
HOLZVERARBEITUNG.....	2 238	1 895	176	9,3	772 764	172 476	20 758	2,7
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG.....	835	763	61	8,0	923 080	185 156	12 127	1,3
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG.....	1 893	1 721	83	4,8	1 554 249	438 498	21 280	1,4
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN.....	1 987	1 778	172	9,7	2 002 283	519 211	32 090	1,6
LEDERERZEUGUNG.....	62	59	19	32,2	57 765	10 814	3 034	5,3
LEDERVERARBEITUNG 7).....	.	.	11	.	.	19 042	1 678	.
TEXTILGEWERBE.....	1 717	1 393	126	9,0	1 628 914	483 859	34 033	2,1
DARUNTER:								
BAUMWOLLEBEREIT., A.N.-G.....	154	135	13	9,6	216 254	61 956	2 233	1,0
VEREDLUNG VON TEXTILIEN.....	167	155	37	23,9	164 689	84 941	11 069	6,7
BEKLEIDUNGSGEWERBE.....	2 349	1 778	26	1,5	302 995	20 602	898	0,3
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	4 105	3 755	473	12,6	4 954 075	1 629 604	157 422	3,2
ERNAHRUNGSGEWERBE.....	4 048	3 705	464	12,5	4 657 138	1 541 532	153 626	3,3
DARUNTER:								
MAHL- UND SCHAELEMUEHLEN.....	71	69	11	15,9	82 823	16 011	1 188	1,4
HERSTELLUNG VON STAERKE, STAERKE- ERZEUGNISSEN.....	15	15	5	33,3	50 210	37 159	2 509	5,0
ZUCKERINDUSTRIE.....	55	53	36	67,9	296 462	248 327	50 217	16,9
OBST- UND GENUESSEVERARBEITUNG.....	178	171	24	14,0	191 837	43 666	2 782	1,5
MOLKEREI, KAESEREI.....	350	316	46	14,6	418 587	127 077	12 830	3,1
OELEMUEHLEN, HERSTELLUNG VON SPEISEOEL.....	18	17	6	35,3	56 024	13 666	703	1,3
HERSTELLUNG VON MARGARINE U. AE. NAHRUNGSFETTEN.....	15	15	3	20,0	48 654	20 645	3 563	7,3
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMUNALE SCHLACHTHOEFEN).....	151	129	14	10,9	94 967	22 962	1 496	1,6
FLEISCHWARENINDUSTRIE (OHNE TALG- SCHMELZEN, SCHMALZSIEDEREIEN).....	279	256	28	10,9	197 830	48 320	5 962	3,0
VERARBEITUNG VON KAFFEE, TEE, HER- STELLUNG VON KAFFEEMITTELN.....	47	46	10	21,7	155 901	53 383	4 346	2,8
BRAUEREI.....	488	476	96	20,2	1 179 073	406 328	21 233	1,8
MAELZEREI.....	28	24	4	16,7	22 223	5 379	229	1,0
HERSTELLUNG VON FUTTERMITTELN.....	191	182	31	17,0	179 090	40 891	16 262	9,1
TABAKVERARBEITUNG.....	57	50	9	18,0	296 938	88 072	3 796	1,3

- *) OHNE BAUGEWERBE
 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).
 2) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERNWAERMEVERSORGUNG MIT EINER

- WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGENSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAERLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR.
 3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
 4) ANTEIL AN DEN BETRIEBEN MIT INVESTITIONEN.
 5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.
 6) EINSCHL. REPARATUR VON UHREN, SCHMUCK UND SONSTIGEN GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERAETE).
 7) EINSCHL. REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS LEDER U. AF

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ

2.2.2 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND BESCHAFTIGTENGROESSENKLASSEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1) BESCHAFTIGTENGROESSENKLASSEN (BETRIEBE MIT ... BIS ... BESCHAEFFTIGTEN)	BETRIEBE 2)				INVESTITIONEN 3)				
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVESTITIONEN FUEH UMWELTSCHUTZ		IN BETRIEBEN			FUEH UMWELTSCHUTZ	
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN			
	ANZAHL		% 4)		1 000 DM		% 5)		
PRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE).....	45 800	40 428	4 832	12,0	83 254 520	46 141 416	5 275 392	6,3	
BIS 19.....	6 054	4 595	266	5,8	9 905 328	6 075 762	1 803 170	18,2	
20 - 49.....	17 783	15 224	969	6,4	3 975 675	515 706	96 588	2,4	
50 - 99.....	9 529	8 725	823	9,4	5 205 782	1 016 878	135 835	2,6	
100 - 199.....	5 851	5 519	780	14,1	7 171 567	2 127 839	266 198	3,7	
200 - 499.....	4 203	4 036	949	23,5	11 932 091	3 965 881	511 775	4,3	
500 - 999.....	1 348	1 316	497	37,8	9 938 294	5 474 407	562 037	5,7	
1 000 UND MEHR.....	1 032	1 013	548	54,1	35 125 784	26 964 942	1 899 788	5,4	
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	3 983	3 637	247	6,8	19 547 219	10 947 166	2 445 644	12,5	
BIS 19.....	3 407	3 064	173	5,6	9 577 367	5 991 910	1 790 553	18,7	
20 - 49.....	233	232	12	5,2	503 887	55 440	14 073	2,8	
50 - 99.....	128	128	9	7,0	605 124	32 799	4 756	0,8	
100 - 199.....	78	77	8	10,4	1 203 467	601 331	102 456	8,5	
200 - 499.....	71	70	14	20,0	2 056 593	279 373	96 522	4,7	
500 - 999.....	32	32	9	28,1	1 782 698	1 141 224	74 738	4,2	
1 000 UND MEHR.....	34	34	22	64,7	3 818 083	2 865 088	362 547	9,5	
BERGBAU.....	280	255	115	45,1	2 845 794	2 410 025	264 198	9,3	
BIS 19.....	36	24	3	12,5	56 157	10 533	1 484	2,6	
20 - 49.....	54	49	6	12,2	70 383	40 555	7 802	11,1	
50 - 99.....	41	37	9	24,3	174 468	132 723	10 203	5,8	
100 - 199.....	22	22	8	36,4	174 206	44 535	10 541	6,1	
200 - 499.....	46	42	27	64,3	384 180	339 631	64 039	16,7	
500 - 999.....	30	30	20	66,7	428 476	396 631	81 376	19,0	
1 000 UND MEHR.....	51	51	42	82,4	1 557 924	1 443 417	88 754	5,7	
VERARBEITENDES GEWERBE.....	41 537	36 536	4 470	12,2	60 861 507	32 784 226	2 565 549	4,2	
BIS 19.....	2 611	1 507	90	6,0	271 804	73 319	11 134	4,1	
20 - 49.....	17 496	14 943	951	6,4	3 401 404	439 711	74 713	2,2	
50 - 99.....	9 360	8 560	805	9,4	4 426 190	851 356	120 876	2,7	
100 - 199.....	5 751	5 420	764	14,1	5 793 894	1 481 973	153 202	2,6	
200 - 499.....	4 086	3 924	908	23,1	9 491 318	3 346 878	351 213	3,7	
500 - 999.....	1 286	1 254	468	37,3	7 727 120	3 934 551	405 923	5,3	
1 000 UND MEHR.....	947	928	484	52,2	29 749 776	22 656 437	1 448 488	4,9	
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE.....	6 929	6 003	1 408	23,5	17 201 261	13 013 918	1 555 767	9,0	
BIS 19.....	1 306	802	66	8,2	200 399	65 633	9 638	4,8	
20 - 49.....	2 530	2 235	264	11,8	774 835	162 005	24 301	3,1	
50 - 99.....	1 205	1 125	238	21,2	916 616	350 800	55 047	6,0	
100 - 199.....	761	733	225	30,7	1 024 958	422 140	63 982	6,2	
200 - 499.....	640	627	286	45,6	2 097 353	1 271 871	183 083	8,7	
500 - 999.....	249	245	157	64,1	2 313 498	1 799 358	308 060	13,3	
1 000 UND MEHR.....	238	236	172	72,9	9 873 601	8 942 111	911 655	9,2	
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	17 708	15 898	1 762	11,1	30 024 287	15 724 766	686 121	2,3	
BIS 19.....	720	435	16	3,7	37 374	5 176	858	2,3	
20 - 49.....	7 273	6 309	368	5,8	1 215 870	121 706	17 080	1,4	
50 - 99.....	4 009	3 705	304	8,2	1 582 934	219 603	27 045	1,7	
100 - 199.....	2 544	2 395	285	11,9	2 239 477	500 989	35 363	1,6	
200 - 499.....	1 880	1 808	333	18,4	3 739 845	983 220	49 528	1,3	
500 - 999.....	698	678	204	30,1	3 220 563	1 261 878	60 124	1,9	
1 000 UND MEHR.....	584	568	252	44,4	17 988 224	12 632 193	496 124	2,8	
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	12 795	10 880	827	7,6	8 681 884	2 415 937	166 239	1,9	
BIS 19.....	414	178	3	1,7	15 394	406	49	0,3	
20 - 49.....	5 880	4 749	195	4,1	942 703	73 197	11 769	1,2	
50 - 99.....	3 184	2 832	176	6,2	1 221 792	155 100	19 793	1,6	
100 - 199.....	1 800	1 679	143	8,5	1 519 975	258 247	24 221	1,6	
200 - 499.....	1 184	1 118	192	17,2	2 348 647	605 661	56 801	2,4	
500 - 999.....	247	239	75	31,4	1 281 561	534 402	22 784	1,8	
1 000 UND MEHR.....	86	85	43	50,6	1 351 812	788 924	30 821	2,3	
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	4 105	3 755	473	12,6	4 954 075	1 629 604	157 422	3,2	
BIS 19.....	171	92	5	5,4	18 638	2 103	589	3,2	
20 - 49.....	1 813	1 650	124	7,5	467 996	82 804	21 563	4,6	
50 - 99.....	962	898	87	9,7	704 848	125 853	18 991	2,7	
100 - 199.....	646	613	111	18,1	1 009 483	300 596	29 636	2,9	
200 - 499.....	382	371	97	26,1	1 305 473	486 127	61 801	4,7	
500 - 999.....	92	92	32	34,8	911 498	338 913	14 955	1,6	
1 000 UND MEHR.....	39	39	17	43,6	536 139	293 208	9 888	1,8	

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZEIGEN, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).

2) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS- UND GAS-

VERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERNWAERMEVERSORGUNG MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAEHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR.

3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

4) ANTEIL AN DEN BETRIEBEN MIT INVESTITIONEN.

5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEMERBE 1985 *)

2.2 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ

2.2.3 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1) UMSATZGROESSENKLASSEN (BETRIEBE MIT ... BIS UNTER ... DM UMSATZ)	BETRIEBE 2)				INVESTITIONEN 3)			
	INS- GESAMT	MIT INVESTI- TIONEN	MIT INVESTITIONEN FUEHR UMWELTSCHUTZ	| % 4) |	IN BETRIEBEN			| % 5) |
					INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ INVESTI- TIONEN	FUEHR UMWELTSCHUTZ	
	ANZAHL				1 000 D M			
PRODUZIERENDES GEMERBE (OHNE BAUGEMERBE).....	45 800	40 428	4 832	12,0	83 254 520	46 141 416	5 275 392	6,3
UNTER 5 MILL.	20 994	17 017	1 063	6,2	17 080 504	8 587 980	1 973 211	11,6
5 MILL. - 10 MILL.	8 599	7 870	633	8,0	4 054 296	459 294	68 053	1,7
10 MILL. - 25 MILL.	7 776	7 367	875	11,9	5 707 761	1 043 814	128 151	2,2
25 MILL. - 50 MILL.	3 784	3 646	629	17,3	6 021 054	1 574 219	175 863	2,9
50 MILL. - 100 MILL.	2 278	2 207	584	26,5	6 816 885	2 482 505	217 036	3,2
100 MILL. UND MEHR.....	2 369	2 321	1 048	45,2	43 574 020	31 993 604	2 713 078	6,2
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	3 983	3 637	247	6,8	19 547 219	10 947 166	2 445 644	12,5
UNTER 500 000.....	1 850	1 534	128	8,3	8 628 288	5 925 816	1 754 913	20,3
500 000 - 1 MILL.	619	601	16	2,7	202 350	15 623	9 922	4,9
1 MILL. - 2 MILL.	446	440	8	1,8	237 832	8 522	4 563	1,9
2 MILL. - 5 MILL.	373	370	17	4,6	346 411	43 317	22 695	6,6
5 MILL. - 25 MILL.	380	378	17	4,5	1 690 519	45 254	10 104	0,6
25 MILL. - 100 MILL.	175	174	15	8,6	1 089 694	124 818	22 392	2,1
100 MILL. UND MEHR.....	140	140	46	32,9	7 352 126	4 783 816	621 055	8,4
BERGBAU.....	280	255	115	45,1	2 845 794	2 410 025	264 198	9,3
UNTER 5 MILL.	134	112	25	22,3	467 190	265 383	64 398	13,8
5 MILL. - 10 MILL.	16	16	-	-	11 469	-	-	-
10 MILL. - 25 MILL.	20	20	-	-	55 127	-	-	-
25 MILL. - 50 MILL.	15	14	8	57,1	86 459	60 149	6 577	7,6
50 MILL. - 100 MILL.	16	16	11	68,8	239 342	217 949	14 603	6,1
100 MILL. UND MEHR.....	79	77	65	84,4	1 986 208	1 839 314	169 704	8,5
VERARBEITENDES GEMERBE.....	41 537	36 536	4 470	12,2	60 861 507	32 784 226	2 565 549	4,2
UNTER 5 MILL.	17 572	13 960	869	6,2	7 198 434	2 329 320	116 719	1,6
5 MILL. - 10 MILL.	8 377	7 650	623	8,1	2 795 135	443 057	61 189	2,2
10 MILL. - 25 MILL.	7 582	7 173	862	12,0	5 209 807	987 566	115 995	2,2
25 MILL. - 50 MILL.	3 669	3 533	615	17,4	5 455 581	1 498 443	165 866	3,0
50 MILL. - 100 MILL.	2 187	2 116	564	26,7	5 966 864	2 155 366	183 462	3,1
100 MILL. UND MEHR.....	2 150	2 104	937	44,5	34 235 686	25 370 475	1 922 318	5,6
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGIETERGEWERBE.....	6 929	6 003	1 468	23,5	17 201 261	13 013 918	1 555 767	9,0
UNTER 5 MILL.	2 777	2 079	217	10,4	1 079 298	505 372	38 621	3,6
5 MILL. - 10 MILL.	1 318	1 200	175	14,6	517 544	114 911	21 078	4,1
10 MILL. - 25 MILL.	1 169	1 107	242	21,9	887 195	278 388	42 698	4,8
25 MILL. - 50 MILL.	646	616	206	33,4	962 591	444 979	70 296	7,3
50 MILL. - 100 MILL.	414	408	177	43,4	1 177 595	587 853	102 662	8,7
100 MILL. UND MEHR.....	605	593	391	65,9	12 577 037	11 082 414	1 280 411	10,2
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEMERBE.....	17 708	15 898	1 762	11,1	30 024 287	15 724 766	686 121	2,3
UNTER 5 MILL.	7 297	6 064	403	6,6	4 777 475	1 608 424	51 234	1,1
5 MILL. - 10 MILL.	3 816	3 504	268	7,6	1 252 515	223 610	21 075	1,7
10 MILL. - 25 MILL.	3 398	3 221	346	10,7	2 218 425	340 847	33 789	1,5
25 MILL. - 50 MILL.	1 427	1 383	215	15,5	2 262 789	560 618	36 041	1,6
50 MILL. - 100 MILL.	881	855	199	23,3	2 626 316	886 319	33 079	1,3
100 MILL. UND MEHR.....	889	871	331	38,0	16 886 767	12 104 949	510 903	3,0
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEMERBE.....	12 795	10 880	627	7,6	8 681 884	2 415 937	166 239	1,9
UNTER 5 MILL.	6 123	4 642	177	3,8	988 267	123 992	12 919	1,3
5 MILL. - 10 MILL.	2 586	2 342	130	5,6	778 404	68 375	9 786	1,3
10 MILL. - 25 MILL.	2 225	2 109	188	8,9	1 542 889	242 720	25 887	1,7
25 MILL. - 50 MILL.	1 047	1 007	115	11,4	1 540 810	327 143	37 702	2,4
50 MILL. - 100 MILL.	539	513	123	24,0	1 437 872	496 228	34 057	2,4
100 MILL. UND MEHR.....	275	267	94	35,2	2 393 643	1 157 480	45 888	1,9
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	4 105	3 755	473	12,6	4 954 075	1 629 604	157 422	3,2
UNTER 5 MILL.	1 375	1 175	72	6,1	353 393	91 532	13 946	3,9
5 MILL. - 10 MILL.	657	604	50	8,3	246 672	36 160	9 249	3,7
10 MILL. - 25 MILL.	790	736	86	11,7	561 298	125 611	13 621	2,4
25 MILL. - 50 MILL.	549	527	79	15,0	689 392	165 704	21 864	3,2
50 MILL. - 100 MILL.	353	340	65	19,1	725 081	184 965	13 664	1,9
100 MILL. UND MEHR.....	381	373	121	32,4	2 378 239	1 025 632	85 116	3,6

*) OHNE BAUGEMERBE.

- 1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-STATISTIKEN (SYM).
- 2) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEMERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEMERBES MIT 20 BESCHAFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEMERBES MIT 20 BESCHAFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEMERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS- UND GAS-

VERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERNWAERMEVERSORGUNG MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 GJ/H) ODER MIT EINER VERSORGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAEHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR.

- 3) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.
- 4) ANTEIL AN DEN BETRIEBEN MIT INVESTITIONEN.
- 5) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.3 INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ JE BESCHÄFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ

2.3.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN BETRIEBEN 3) MIT				IN BETRIEBEN 3) MIT	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	JE BESCHÄFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHÄFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHÄFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
PRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE).....	12 105	16 459	54	63	1 882	7
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG.....	120 645	146 339	191	201	32 693	45
ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG.....	122 632	148 709	238	278	33 636	63
GASVERSORGUNG.....	113 651	67 833	57	24	13 185	5
FERNWÄRMEVERSORGUNG.....	215 466	264 120	396	449	119 708	204
WASSERVERSORGUNG.....	107 040	858 493	422	2 886	116 588	392
BERGBAU.....	13 325	14 252	82	84	1 562	9
DARUNTER:						
STEINKOHLENBERGBAU UND -ERIKETTERSTELLUNG, KOKEREI.....	6 913	7 361	46	45	959	6
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -ERIKETTERSTELLUNG.....		44 845	257	243	1 575	9
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN.....	16 730	16 525	111	109	4 352	29
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS.....	94 442	98 952	165	282	12 317	35
VERARBEITENDES GEWERBE.....	9 360	12 809	43	51	1 002	4
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONS- GÜTERGEWERBE.....	12 872	14 842	39	46	1 774	6
MINERALÖLVERARBEITUNG.....	30 253	38 582	8	14	3 139	1
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN U. ERDEN.....	12 302	15 074	71	82	2 262	12
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON ZEMENT.....	25 165	29 514	93	105	7 048	25
HERSTELLUNG VON KALK, POERTEL.....	17 442	18 888	81	93	2 239	11
HERSTELLUNG VON ASBESTZEMENTWAREN.....		6 512	41	37	605	3
VERARBEITUNG VON ASBEST.....	6 527	6 557	45	44	720	5
HERSTELLUNG VON SCHLEIFMITTELN.....	4 689	5 264	33	41	634	5
EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE.....	16 167	16 979	67	76	2 533	11
DARUNTER:						
HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN).....	18 889	19 298	78	86	2 918	13
HERSTELLUNG VON STAHLRONKEN (OHNE PRAEZISIONS-STAHLROHRE).....		5 072	24	19	379	1
NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE.....	12 268	13 737	37	40	3 893	11
DAVON:						
NE-LEICHTMETALLHÜETTEN.....		22 798	62	62	17 008	46
NE-SCHWERMETALLHÜETTEN.....		9 108	16	16	2 092	4
NE-METALLUMSCHMELZWERKE.....		18 742	23	35	3 053	6
NE-METALLHALBZEUGWERKE.....	11 015	12 189	41	48	660	3
GIESSEREI.....	5 998	6 378	48	50	616	5
DAVON:						
EISEN-, STAHL- UND TIEFPERGIESSEREI.....	5 127	5 499	41	44	642	5
NE-METALLGIESSEREI.....	7 870	9 028	62	66	537	4
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, MECHANIK, A.N.G.....	8 154	8 013	36	41	757	4

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FÜR UMWELT-STATISTIKEN (SYUM).

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHÄFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUßERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITÄTS- UND GASVERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERNWÄRMEVERSORGUNG MIT EINER WÄRMELEISTUNG VON MINDESTENS

20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGUNGSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JÄHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M³ UND MEHR.

4) ALLE IN BETRIEB TÄTIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

5) ALLE UMSÄTZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER); IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEMERBE 1985 *)

2.3 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ

2.3.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN BETRIEBEN 3) MIT				IN BETRIEBEN 3) MIT	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
CHEMISCHE INDUSTRIE 6).....	12 725	14 178	40	46	1 404	5
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN GRUNDSTOFFEN (AUCH MIT ANSCHLIESSENDER WEITERVERARBEITUNG) 6).....	14 774	14 962	40	44	1 823	5
HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN FUER GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT.....	11 681	13 818	44	55	1 106	4
HERSTELLUNG VON PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN.....	9 964	12 463	43	54	354	2
HERSTELLUNG VON SEIFEN, WASCH-, REINIGUNGS- UND KOERPERPFLEGEMITTELN.....	7 719	9 080	29	30	567	2
HERSTELLUNG VON FOTOCHEMISCHEN ERZEUGNISSEN.....	20 370	26 081	54	83	440	1
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN.....	12 877	12 686	47	49	759	3
HOLZBEARBEITUNG.....	9 328	11 251	44	53	1 460	7
DAVON:						
SAEGE- UND HOBELWERKE.....	10 086	8 743	46	43	1 629	8
HERSTELLUNG VON HALBWAREN AUS HOLZ.....	8 857	11 632	42	55	1 434	7
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG.....	21 292	29 392	64	90	2 689	8
GUMMI- UND KAUTSCHUKBEARBEITUNG.....	8 175	7 957	48	51	174	1
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEMERBE.....	8 543	11 551	49	55	504	2
HERSTELLUNG VON GESENK- UND LEICHTEN FREIFORM- SCHNIEDESTUECKEN, SCHLIEREN PRESSTEILEN, STAHL- VERFORMUNG, A.N.G., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG.....	8 205	9 704	60	71	1 089	8
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU.....	3 493	4 901	28	39	280	2
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON STAHL- UND LEICHTMETALLKON- STRUKTIONEN (OHNE GRUBENAUSBAUKONSTRUKTIONEN).....	4 013	4 899	30	40	377	3
MASCHINENBAU.....	6 123	6 591	38	43	223	1
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON METALLBEARBEITUNGS- MASCHINEN U. AE.....	6 967	7 102	53	56	256	2
STRASSENFAHRZEUGBAU.....	12 067	14 175	53	55	743	3
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN UND MOTOREN.....	15 109	15 374	49	49	891	3
SCHIFFBAU.....	3 937	4 421	23	35	259	2
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU.....	7 189	7 661	47	46	137	1
ELEKTROTECHNIK.....	8 750	11 041	54	60	244	1
DARUNTER:						
HERSTELLUNG VON BATTERIEN, AKKUMULATOREN.....	.	10 752	61	59	915	5
HERSTELLUNG VON GERAETEN DER ELEKTRIZITAETS- ERZEUGUNG, -VERTEILUNG U. AE.....	7 727	8 996	47	48	283	2
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN.....	6 671	9 297	52	62	310	2
HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN.....	7 361	9 476	48	56	449	3
HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, ADV-GERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.....	23 239	33 757	99	84	1 053	3

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-
STATISTIKEN (SYUM).

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEMERBES VON
UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEMERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN
UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEMERBES
MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES
PRODUZIERENDEN GEMERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRI-
ZITAETS- UND GASVERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERN-
WAERMEVERSORGUNG MIT FINEP WÄRMELISTUNG VON MINDESTENS
DER MIT EINER VERSORGENSLEISTUNG VON

MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER
WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAERLICHEN WASSERABGABE VON
200 000 M3 UND MEHR.

4) ALLE IM BETRIEB TÄTIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

5) ALLE UMSATZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN
EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHR-
WERT-) STEUER); IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GE-
SAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER AB-
GERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

6) EINSCHL. HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND
BRUTSTOFFEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.3 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ

2.3.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN BETRIEBEN 3) MIT				IN BETRIEBEN 3) MIT	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	7 127	10 940	47	66	753	5
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SCHMUCK, FUELLHALTERN, VERARBEITUNG VON NATUER- LICHEN SCHNITZ- UND FORKSTOFFEN; FOTO- UND FILMLABORS 6).....	-	7 321	48	80	358	4
FEINKERAMIK.....	5 179	6 990	60	72	317	3
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS.....	11 383	10 888	73	76	936	7
HOLZVERARBEITUNG.....	4 496	6 940	31	45	835	5
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG.....	9 548	14 963	49	69	980	4
DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG.....	9 959	19 553	67	103	949	5
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN.....	9 994	11 032	61	63	682	4
LEDERERZEUGUNG.....	10 193	6 503	38	25	1 824	7
LEDERVERARBEITUNG 7).....	-	5 384	22	35	474	3
TEXTILGEWERBE.....	7 624	11 383	46	59	801	4
DARUNTER:						
BAUMWOLLWEBEREI, A.N.G.....	7 101	9 869	42	49	356	2
VEREDLUNG VON TEXTILIEN.....	6 845	8 370	46	49	1 091	6
BEKLEIDUNGSGEWERBE.....	1 951	5 183	16	35	226	2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	11 437	16 205	29	37	1 565	4
ERNAHRUNGSGEWERBE.....	11 223	16 141	31	41	1 609	4
DARUNTER:						
MAHL- UND SCHAELEMUEHLN.....	-	23 755	28	34	1 762	3
HERSTELLUNG VON STAERKE, STAERKE- ERZEUGNISSEN.....	16 877	25 330	38	44	1 710	3
ZUCKERINDUSTRIE.....	-	29 136	60	61	5 892	12
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG.....	9 998	10 294	35	33	656	2
MOLKEREI, KAESEREI.....	13 852	16 139	20	24	1 629	2
OELMUEHLEN, HERSTELLUNG VON SPEISEOEL.....	-	10 424	10	8	536	0
HERSTELLUNG VON MARGARINE U. AE. NAHRUNGSFETTEN.....	8 330	14 684	21	32	2 534	5
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE).....	8 229	8 128	11	16	529	1
FLEISCHWARENINDUSTRIE (OHNE TALGSCHNITZEN, SCHMALZSIEDEREIEN).....	5 190	7 346	19	28	906	3
VERARBEITUNG VON KAFFEE, TEE, HERSTELLUNG VON KAFFEEMITTELN.....	-	30 698	14	21	2 499	2
BRAUEREI.....	20 668	21 352	87	83	1 116	4
MAELZEREI.....	34 997	43 376	36	34	1 849	1
HERSTELLUNG VON FUTTERMITTELN.....	14 620	20 233	21	41	8 046	16
TABAKVERARBEITUNG.....	16 305	17 423	14	14	751	1

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-
STATISTIKEN (SYM).

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON
UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN
UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES
MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES
PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRI-
ZITAETS- UND GASVERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERN-
WÄRMELIEFERUNG MIT EINER WÄRMELIEFERUNG VON HINDESTENS
100 KW; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER
UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DERWASSERVERSORGUNG MIT EINER JAEHRLICHEN WASSERABGABE VON
200 000 M3 UND MEHR.

4) ALLE IN BETRIEB TÄTIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

5) ALLE UMSÄTZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN
(INSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHR-
WERT-) STEUER); IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GE-
SAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER
ABGEKEHMENEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.6) EINSCHL. REPARATUR VON UHREN, SCHMUCK UND SONSTIGEN
GEBRAUCHSGÜTERN (OHNE ELEKTRISCHE GERÄTE).

7) EINSCHL. REPARATUR VON SCHUHEN, G

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.3 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ
2.3.2. NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN
D M

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1) BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN (BETRIEBE MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN BETRIEBEN 3) MIT				IN BETRIEBEN 3) MIT	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
PRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE).....	12 105	16 459	54	63	1 882	7
BIS 19.....	388 963	4 284 741	1 090	5 995	1 271 629	1 779
20 - 49.....	8 010	16 071	48	75	3 010	14
50 - 99.....	8 538	17 205	47	74	2 298	10
100 - 199.....	9 268	18 838	47	77	2 357	10
200 - 499.....	9 595	13 031	45	45	1 682	6
500 - 999.....	10 830	15 464	41	53	1 588	5
1 000 UND MEHR.....	12 495	13 903	52	55	980	4
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	120 645	146 339	191	201	32 693	45
BIS 19.....	1 003 706	16 926 300	2 349	43 768	5 058 059	13 079
20 - 49.....	69 800	97 097	126	283	38 557	112
50 - 99.....	67 831	44 868	106	80	6 507	12
100 - 199.....	107 433	481 065	120	289	81 965	49
200 - 499.....	91 747	64 253	157	82	22 199	28
500 - 999.....	79 464	188 414	137	225	12 339	15
1 000 UND MEHR.....	47 554	46 434	73	66	5 876	8
BERGBAU.....	13 325	14 252	82	84	1 562	9
BIS 19.....	229 212	284 679	141	29	40 106	4
20 - 49.....	43 446	188 626	136	189	36 287	36
50 - 99.....	66 212	204 504	129	257	15 721	20
100 - 199.....	53 241	35 373	100	121	8 372	29
200 - 499.....	27 621	36 816	82	81	6 942	15
500 - 999.....	20 079	26 993	56	55	5 510	11
1 000 UND MEHR.....	9 134	10 097	84	92	621	6
VERARBEITENDES GEWERBE.....	9 360	12 809	43	51	1 002	4
BIS 19.....	17 336	71 391	59	143	10 841	22
20 - 49.....	6 977	13 955	43	68	2 371	11
50 - 99.....	7 399	14 748	43	66	2 094	9
100 - 199.....	7 630	13 418	41	59	1 387	6
200 - 499.....	7 862	11 511	38	42	1 208	4
500 - 999.....	8 842	11 809	35	43	1 218	4
1 000 UND MEHR.....	11 619	13 059	49	53	835	3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE.....	12 872	14 842	39	46	1 774	6
BIS 19.....	27 584	90 528	75	165	13 294	24
20 - 49.....	10 937	18 511	51	73	2 777	11
50 - 99.....	11 640	20 218	44	69	3 173	11
100 - 199.....	9 849	12 803	39	45	1 940	7
200 - 499.....	10 886	14 250	31	31	2 051	4
500 - 999.....	.	16 318	26	35	2 794	6
1 000 UND MEHR.....	.	14 481	45	52	1 476	5
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	8 543	11 551	49	55	504	2
BIS 19.....	7 323	25 497	56	126	4 227	21
20 - 49.....	5 864	9 925	44	73	1 393	10
50 - 99.....	6 085	10 093	45	71	1 243	9
100 - 199.....	6 652	12 076	47	87	852	6
200 - 499.....	6 658	9 051	44	61	456	3
500 - 999.....	6 726	8 529	43	58	406	3
1 000 UND MEHR.....	10 805	12 276	53	54	482	2
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	7 127	10 940	47	66	753	5
BIS 19.....	6 975	8 468	36	24	1 023	3
20 - 49.....	6 070	11 208	48	80	1 802	13
50 - 99.....	6 215	12 603	46	79	1 608	10
100 - 199.....	6 497	12 764	44	74	1 197	7
200 - 499.....	6 934	9 677	44	59	908	6
500 - 999.....	.	10 051	50	62	429	3
1 000 UND MEHR.....	.	11 962	58	70	467	3
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE.....	11 437	16 205	29	37	1 565	4
BIS 19.....	16 897	41 236	22	36	11 539	10
20 - 49.....	8 661	20 889	28	48	5 440	13
50 - 99.....	11 258	19 951	34	46	3 011	7
100 - 199.....	11 932	19 078	33	45	1 881	4
200 - 499.....	11 438	16 046	29	39	2 040	5
500 - 999.....	14 698	15 534	27	36	685	2
1 000 UND MEHR.....	9 827	13 107	27	28	442	1

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-
STATISTIKEN (SYUM).

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTER-
NEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND
MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES
MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES
PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRI-
ZITAETS- UND GASVERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERN-
WAERMEVERSORGUNG MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS

20,9 GJ/H (5 Gcal/h) ODER MIT EINER VERSORGENGSLEISTUNG VON
MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER
WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAERHLICHEN WASSERABGABE VON
200 000 M3 UND MEHR.

4) ALLE IM BETRIEB TAEITIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

5) ALLE UMSATZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN
EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHR-
WERT-) STEUER); IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG:
GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER
ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
 2.3 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ
 2.3.3 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN

WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG 1) UMSATZGROESSENKLASSEN (BETRIEBE MIT ... BIS UNTER ... DM UMSATZ)	GESAMTINVESTITIONEN 2)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN BETRIEBEN 3) MIT				IN BETRIEBEN 3) MIT	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)	JE BESCHAEFTIG- TIGTEN 4)	JE 1 000 DM UMSATZ 5)
PRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE LAUGEWERBE).....	12 105	16 459	54	63	1 882	7
UNTER 5 MILL.	18 948	50 504	442	3 758	11 604	863
5 MILL. - 10 MILL.	9 158	11 223	72	100	1 663	15
10 MILL. - 25 MILL.	7 339	10 267	49	71	1 260	9
25 MILL. - 50 MILL.	8 220	10 643	47	70	1 189	8
50 MILL. - 100 MILL.	8 649	10 394	44	60	909	5
100 MILL. UND MEHR.....	13 469	15 206	42	50	1 289	4
ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG.....	120 645	146 339	191	201	32 693	45
UNTER 500 000.....	7318 311	329211 978	38 642	1294 486	97495 161	383 358
500 000 - 1 MILL.	118 680	244 105	470	1 205	155 039	765
1 MILL. - 2 MILL.	105 422	152 178	377	698	81 474	374
2 MILL. - 5 MILL.	92 057	217 674	298	789	114 047	413
5 MILL. - 25 MILL.	153 321	80 095	398	248	17 883	55
25 MILL. - 100 MILL.	55 991	57 230	125	142	10 267	26
100 MILL. UND MEHR.....	59 953	66 698	85	90	8 659	12
BERGBAU.....	13 325	14 252	82	84	1 562	9
UNTER 5 MILL.	16 481	19 118	3 681	13 650	4 639	3 312
5 MILL. - 10 MILL.	9 904	-	104	-	-	-
10 MILL. - 25 MILL.	28 772	35 129	163	286	11 680	95
25 MILL. - 50 MILL.	26 327	24 824	165	208	2 715	23
50 MILL. - 100 MILL.	17 075	18 620	210	267	2 248	18
100 MILL. UND MEHR.....	12 048	13 108	61	67	1 209	6
VERARBEITENDES GEWERBE.....	9 360	12 809	43	51	1 002	4
UNTER 5 MILL.	8 329	14 948	200	1 068	749	54
5 MILL. - 10 MILL.	6 394	10 890	51	98	1 504	14
10 MILL. - 25 MILL.	6 773	9 820	46	68	1 153	8
25 MILL. - 50 MILL.	7 565	10 329	44	68	1 143	7
50 MILL. - 100 MILL.	7 822	9 563	41	54	814	5
100 MILL. UND MEHR.....	11 614	13 409	37	45	1 016	3
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERGEWERBE.....	12 872	14 842	39	46	1 774	6
UNTER 5 MILL.	12 065	19 099	200	897	1 460	69
5 MILL. - 10 MILL.	9 504	13 303	60	90	2 440	17
10 MILL. - 25 MILL.	9 188	11 330	49	68	1 738	10
25 MILL. - 50 MILL.	9 132	11 260	44	60	1 779	10
50 MILL. - 100 MILL.	10 130	10 730	41	47	1 874	8
100 MILL. UND MEHR.....	14 388	15 332	35	43	1 771	5
INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	8 543	11 551	49	55	504	2
UNTER 5 MILL.	9 207	14 086	306	1 713	449	55
5 MILL. - 10 MILL.	5 928	10 475	50	115	987	11
10 MILL. - 25 MILL.	5 883	7 507	44	60	744	6
25 MILL. - 50 MILL.	6 670	8 556	47	73	550	5
50 MILL. - 100 MILL.	6 736	8 627	44	61	322	2
100 MILL. UND MEHR.....	10 063	11 960	41	48	505	2
VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE.....	7 127	10 940	47	66	753	5
UNTER 5 MILL.	4 807	12 038	83	252	1 254	26
5 MILL. - 10 MILL.	5 588	8 306	47	73	1 189	10
10 MILL. - 25 MILL.	6 506	10 446	47	78	1 114	8
25 MILL. - 50 MILL.	7 144	11 254	44	78	1 297	9
50 MILL. - 100 MILL.	7 530	9 222	41	59	633	4
100 MILL. UND MEHR.....	10 426	12 035	47	60	477	2
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELEGEWERBE.....	11 437	16 205	29	37	1 565	4
UNTER 5 MILL.	7 024	18 753	114	492	2 857	75
5 MILL. - 10 MILL.	7 681	14 652	56	98	3 748	25
10 MILL. - 25 MILL.	9 612	17 085	47	83	1 853	9
25 MILL. - 50 MILL.	11 341	15 113	37	57	1 991	8
50 MILL. - 100 MILL.	11 035	13 172	31	41	973	3
100 MILL. UND MEHR.....	14 340	16 854	22	30	1 399	2

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, FASSUNG FUER UMWELT-
STATISTIKEN (SYM).

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTER-
NEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR
SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES
MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES
PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRI-
ZITAETS- UND GASVERSORGUNG, BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERN-
WAERMEVERSORGUNG MIT EINER WAEKPELEISTUNG VON MINDESTENS

20,9 GJ/H (5 GCAL/H) ODER MIT EINER VERSORGENGSLEISTUNG VON
MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER
WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAERHLICHEN WASSERABGABE VON
200 000 M3 UND MEHR.

4) ALLE IM BETRIEB TAEITIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

5) ALLE UMSATZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN
EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHR-
WERT-) STEUER); IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG;
GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER
ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEMEINDE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSTYPEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM		% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	
PRODUZIERENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	11 329 509	5 953 955	431 789	35 735	8,3	207 469	48,0	51 998	12,0	136 587	31,6	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	809 974	351 518	12 385	3 924	31,7	6 151	49,7	604	4,9	1 706	13,8	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	71 115 037	39 835 943	3 748 530	227 855	6,1	647 464	17,3	109 378	2,92	763 833	73,7	
ZUSAMMEN.....	83 254 520	46 141 416	4 192 704	267 515	6,4	861 083	20,5	161 980	3,92	902 126	69,2	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	777 935	30 855	4,0	134 316	17,3	80 564	10,4	532 200	68,4	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	304 753	2 546	0,8	13 574	4,5	5 032	1,7	283 601	93,1	
INSGESAMT.....	83 254 520	46 141 416	5 275 392	300 916	5,7	1 008 973	19,1	247 575	4,73	717 928	70,5	
ELEKTRIZITÄTS-, GAS-, FERNWÄRME- UND WASSERVERSORGUNG												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	1 884 983	1 172 773	132 104	3 603	2,7	89 635	67,9	702	0,5	38 165	28,9	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	105 396	46 218	7 303	1 664	22,8	4 944	67,7	-	-	695	9,5	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	17 556 840	9 728 175	2 018 803	84 563	4,2	121 688	6,0	17 341	0,91	795 210	88,9	
ZUSAMMEN.....	19 547 219	10 947 166	2 158 211	89 830	4,2	216 268	10,0	18 043	0,81	834 070	85,0	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	286 660	5 741	2,0	37 412	13,1	27 140	9,5	216 366	75,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	774	-	-	-	-	-	-	774	100,0	
INSGESAMT.....	19 547 219	10 947 166	2 445 644	95 571	3,9	253 680	10,4	45 183	1,82	051 210	83,9	
ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	1 470 425	1 073 201	107 711	3 551	3,3	66 828	62,0	702	0,7	36 631	34,0	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	65 588	31 336	956	22	2,3	259	27,1	-	-	675	70,6	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	13 718 973	8 970 632	1 923 066	84 531	4,4	101 885	5,3	16 509	0,91	720 141	89,4	
ZUSAMMEN.....	15 254 986	10 075 169	2 031 733	88 104	4,3	168 971	8,3	17 211	0,81	757 447	86,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	247 119	5 641	2,3	35 413	14,3	26 235	10,6	179 829	72,8	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT.....	15 254 986	10 075 169	2 278 851	93 745	4,1	204 385	9,0	43 446	1,91	937 276	85,0	
GASVERSORGUNG												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	97 898	40 930	993	-	-	203	20,4	-	-	791	79,6	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	3 015	100	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 751 594	389 775	43 980	-	-	1 135	2,6	548	1,2	42 297	96,2	
ZUSAMMEN.....	1 852 508	430 806	44 973	-	-	1 338	3,0	548	1,2	43 088	95,8	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	38 764	100	0,3	1 225	3,2	905	2,3	36 535	94,2	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT.....	1 852 508	430 806	83 738	100	0,1	2 562	3,1	1 453	1,7	79 622	95,1	

*) OHNE BAUGEMEINDE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FÜR UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
					1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)
FERNWÄRMVERSORGUNG											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	16 863	2 096	668	30	4,5	-	-	-	-	638	95,5
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	249	233	20	-	-	-	-	-	-	20	100,0
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	294 667	70 569	31 480	14	0,0	110	0,3	70	0,2	31 287	99,4
ZUSAMMEN...	311 779	72 897	32 169	44	0,1	110	0,3	70	0,2	31 945	99,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	97	-	-	97	100,0	-	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	774	-	-	-	-	-	-	774	100,0
INSGESAMT...	311 779	72 897	33 039	44	0,1	207	0,6	70	0,2	32 719	99,0
WASSERVERSORGUNG											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	299 796	56 546	22 732	22	0,1	22 605	99,4	-	-	105	0,5
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	36 545	14 549	6 327	1 641	25,9	4 686	74,1	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 791 605	297 199	20 277	19	0,1	18 558	91,5	215	1,1	1 485	7,3
ZUSAMMEN...	2 127 946	368 294	49 336	1 682	3,4	45 849	92,9	215	0,4	1 590	3,2
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	680	-	-	678	99,6	-	-	3	0,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	2 127 946	368 294	50 016	1 682	3,4	46 527	93,0	215	0,4	1 593	3,2
BERGBAU											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	477 961	410 942	21 744	425	2,0	11 691	53,8	1 085	5,0	8 543	39,3
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	142 672	126 726	1 547	1 547	100,0	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	2 225 161	1 872 357	97 591	1 807	1,9	38 569	39,5	13 828	14,2	43 386	44,5
ZUSAMMEN...	2 845 794	2 410 025	120 881	3 779	3,1	50 260	41,6	14 913	12,3	51 928	43,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	143 198	11 611	8,1	26 815	18,7	15 934	11,1	88 838	62,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	120	-	-	-	-	-	-	120	100,0
INSGESAMT...	2 845 794	2 410 025	264 198	15 390	5,8	77 075	29,2	30 847	11,7	140 886	53,3
DARUNTER: STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	217 420	184 177	6 175	425	6,9	4 603	74,5	670	10,9	477	7,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	27 001	18 922	515	515	100,0	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	929 399	813 035	29 274	97	0,3	3 673	12,5	12 404	42,4	13 100	44,7
ZUSAMMEN...	1 173 821	1 016 134	35 964	1 037	2,9	8 276	23,0	13 074	36,4	13 576	37,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	96 309	990	1,0	1 267	1,3	6 918	7,2	87 134	90,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	120	-	-	-	-	-	-	120	100,0
INSGESAMT...	1 173 821	1 016 134	132 393	2 027	1,5	9 543	7,2	19 992	15,1	100 831	76,2

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IN PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSTYPEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
				1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	
NOCH DARUNTER: BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	73 225	71 444	3 467	-	-	3 064	88,4	60	1,7	343	9,9	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	109 823	106 036	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	595 439	538 963	15 531	81	0,5	3 244	20,9	980	6,3	11 226	72,3	
ZUSAMMEN...	778 488	716 443	18 999	81	0,4	6 308	33,2	1 040	5,5	11 569	60,9	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	6 159	-	-	1	0,0	5 838	94,8	320	5,2	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	778 488	716 443	25 158	81	0,3	6 309	25,1	6 877	27,3	11 890	47,3	
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	23 482	11 511	-	-	3 825	33,2	-	-	7 686	66,8	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	1 418	1 032	1 032	100,0	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	164 501	135 110	28 753	1 580	5,5	13 522	47,0	46	0,2	13 605	47,3	
ZUSAMMEN...	189 935	160 010	41 295	2 612	6,3	17 347	42,0	46	0,1	21 291	51,6	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	847	847	100,0	-	-	-	-	-	-	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	189 935	160 010	42 142	3 459	8,2	17 347	41,2	46	0,1	21 291	50,5	
GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	129 848	199	-	-	199	100,0	-	-	-	-	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	351	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	491 510	383 065	23 810	49	0,2	17 908	75,2	399	1,7	5 454	22,9	
ZUSAMMEN...	642 581	513 263	24 009	49	0,2	18 106	75,4	399	1,7	5 454	22,7	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	39 882	9 774	24,5	25 546	64,1	3 178	8,0	1 384	3,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	642 581	513 263	63 891	9 823	15,4	43 653	68,3	3 577	5,6	6 838	10,7	
VERARBEITENDES GEWERBE												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	8 966 565	4 370 240	277 941	31 708	11,4	106 142	38,2	50 211	18,1	89 880	32,3	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	561 906	178 574	3 535	714	20,2	1 207	34,1	604	17,1	1 011	28,6	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	51 333 037	28 235 412	1 632 137	141 485	8,7	487 206	29,9	78 208	4,8	925 237	56,7	
ZUSAMMEN...	60 861 507	32 784 226	1 913 612	173 906	9,1	594 555	31,1	129 023	6,71	1 016 128	53,1	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	348 077	13 503	3,9	70 089	20,1	37 490	10,8	226 996	65,2	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	303 859	2 546	0,8	13 574	4,5	5 032	1,7	282 707	93,0	
INSGESAMT...	60 861 507	32 784 226	2 565 549	189 955	7,4	678 218	26,4	171 545	6,71	1 525 831	59,5	

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ	LÄRM- BEKÄMPFUNG	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGÜTERGEWERBE										
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	2 122 743	1 448 878	148 071	15 786	10,7	63 372	42,8	27 914	18,9	40 999 27,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	244 667	95 003	2 208	709	32,1	537	24,3	-	-	963 43,6
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	14 833 851	11 470 036	1 166 318	83 500	7,2	324 650	27,8	47 360	4,1	710 807 60,9
ZUSAMMEN...	17 201 261	13 013 918	1 316 597	99 994	7,6	388 559	29,5	75 275	5,7	752 769 57,2
FÜR DEN UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	214 509	4 740	2,2	39 586	18,5	14 692	6,8	155 491 72,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN:	X	X	24 660	976	4,0	4 184	17,0	499	2,0	19 002 77,1
INSGESAMT...	17 201 261	13 013 918	1 555 767	105 710	6,8	432 329	27,8	90 465	5,8	927 262 59,6
MINERALÖLVERARBEITUNG										
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	40 025	541	-	-	487	90,2	7	1,3	46 8,5
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	2 719	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	799 924	755 896	33 409	1 232	3,7	9 740	29,2	1 550	4,6	20 887 62,5
ZUSAMMEN...	853 231	798 639	33 950	1 232	3,6	10 228	30,1	1 557	4,6	20 933 61,7
FÜR DEN UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	18 078	12	0,1	4 640	25,7	338	1,9	13 089 72,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN:	X	X	12 956	-	-	740	5,7	-	-	12 215 94,3
INSGESAMT...	853 231	798 639	64 984	1 244	1,9	15 608	24,0	1 895	2,9	46 237 71,2
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN										
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	250 872	135 948	21 992	950	4,3	2 591	11,8	4 020	18,3	14 431 65,6
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	136 623	35 342	266	146	55,1	35	13,2	-	-	84 31,8
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 390 459	606 644	74 305	10 892	14,7	4 136	5,6	2 944	4,0	56 333 75,8
ZUSAMMEN...	1 777 954	777 933	96 563	11 988	12,4	6 762	7,0	6 964	7,2	70 848 73,4
FÜR DEN UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	18 123	796	4,4	1 493	8,2	1 953	10,8	13 882 76,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN:	X	X	2 060	16	0,8	28	1,3	36	1,7	1 980 96,1
INSGESAMT...	1 777 954	777 933	116 746	12 800	11,0	8 282	7,1	8 954	7,7	86 710 74,3
DARUNTER: HERSTELLUNG VON ZEMENT										
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	60 794	48 332	13 935	-	-	307	2,2	536	3,8	13 091 93,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	20 896	16 560	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	207 581	162 898	36 398	6 546	18,0	98	0,3	136	0,4	29 618 81,4
ZUSAMMEN...	289 271	227 790	50 333	6 546	13,0	405	0,8	672	1,3	42 710 84,9
FÜR DEN UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	4 064	15	0,4	-	-	1 080	26,6	2 969 73,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN:	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	289 271	227 790	54 397	6 561	12,1	405	0,7	1 752	3,2	45 679 84,0

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWAESSER- SCHUTZ		LAERM- BEKAEMPfung		LUFT- REINHALTUNG	
1 000 DM			| % 2) |		1 000 DM | % 2) |		1000 DM | % 2) |		1000 DM | % 2) |		
NOCH DARUNTER: HERSTELLUNG VON KALK,MOERTEL											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	11 924	4 413	96	-	-	76	79,1	20	20,9	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	5 165	3 880	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	100 938	64 029	4 318	89	2,1	86	2,0	32	0,7	4 112	95,2
ZUSAMMEN...	118 028	72 322	4 414	89	2,0	162	3,7	52	1,2	4 112	93,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	4 158	-	-	-	-	107	2,6	4 051	97,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	118 028	72 322	8 573	89	1,0	162	1,9	160	1,9	8 163	95,2
HERSTELLUNG VON ASBESTZEMENTWAREN											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	3 510	1 269	203	176	86,6	6	2,8	22	10,6	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	29 331	23 496	1 553	342	22,0	336	21,6	194	12,5	682	43,9
ZUSAMMEN...	32 841	24 766	1 756	518	29,5	342	19,5	215	12,3	682	38,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	13	-	-	-	-	13	100,0	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	532	-	-	-	-	-	-	532	100,0
INSGESAMT...	32 841	24 766	2 301	518	22,5	342	14,9	228	9,9	1 213	52,7
VERARBEITUNG VON ASBEST											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	2 305	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	54 471	32 641	2 681	30	1,1	33	1,2	20	0,8	2 598	96,9
ZUSAMMEN...	58 466	35 003	2 681	30	1,1	33	1,2	20	0,8	2 598	96,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	60	-	-	5	7,8	22	35,8	34	56,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 101	6	0,6	7	0,7	23	2,0	1 065	96,7
INSGESAMT...	58 466	35 003	3 843	36	0,9	45	1,2	64	1,7	3 697	96,2
HERSTELLUNG VON SCHLEIFFMITTELN											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	2 455	30	-	-	14	47,0	-	-	16	53,0
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	0	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	32 603	15 217	2 042	15	0,7	200	9,8	13	0,6	1 815	88,9
ZUSAMMEN...	37 396	17 672	2 072	15	0,7	214	10,3	13	0,6	1 831	88,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	55	-	-	-	-	18	32,7	37	67,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	37 396	17 672	2 127	15	0,7	214	10,0	31	1,4	1 868	87,8

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEFUERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSTYPEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUEH UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	[% 2)	1 000 DM	[% 2)	1000 DM	[% 2)	1000 DM	[% 2)

EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	311 543	206 431	23 370	-	-	1 304	5,6	19 291	82,5	2 774	11,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	11 512	2 386	450	450	100,0	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 190 764	2 769 202	320 533	1 866	0,6	85 778	26,8	25 138	7,8	207 751	64,8
ZUSAMMEN.....	3 513 818	2 978 019	344 353	2 316	0,7	87 082	25,3	44 430	12,9	210 525	61,1
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	99 526	407	0,4	16 608	16,7	7 871	7,9	74 640	75,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	338	232	68,5	-	-	106	31,5	-	-
INSGESAMT.....	3 513 818	2 978 019	444 217	2 954	0,7	103 691	23,3	52 407	11,8	285 165	64,2

DARUNTER: HOCHOFEN-, STAHL- UND WARMWALZWERKE (OHNE HERSTELLUNG VON STAHLROHREN)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	289 238	194 451	22 263	-	-	1 269	5,7	18 220	81,8	2 774	12,5
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	8 715	1 382	450	450	100,0	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	2 943 899	2 637 682	309 796	1 855	0,6	85 446	27,6	15 324	4,9	207 172	66,9
ZUSAMMEN.....	3 241 852	2 833 514	332 509	2 305	0,7	86 715	26,1	33 544	10,1	209 946	63,1
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	95 720	407	0,4	16 445	17,2	4 688	4,9	74 180	77,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	232	232	100,0	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	3 241 852	2 833 514	428 461	2 943	0,7	103 160	24,1	38 232	8,9	284 126	66,3

HERSTELLUNG VON STAHLROHREN (OHNE PRAEZISIONSSTAHLROHRE)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	8 220	16	-	-	16	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	620	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	155 863	85 442	3 671	4	0,1	100	2,7	3 566	97,2	-	-
ZUSAMMEN.....	174 606	94 283	3 687	4	0,1	116	3,2	3 566	96,7	-	-
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 367	-	-	102	3,0	3 183	94,5	82	2,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	174 606	94 283	7 054	4	0,1	218	3,1	6 750	95,7	82	1,2

NE- METALLERZEUGUNG, NE- METALLHALBZEUGWERKE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	141 466	109 105	9 943	341	3,4	4 300	43,3	1 222	12,3	4 080	41,0
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	3 525	2 421	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	749 631	565 998	173 601	1 682	1,0	11 455	6,6	2 186	1,3	158 278	91,2
ZUSAMMEN.....	894 622	677 525	183 544	2 023	1,1	15 756	8,6	3 409	1,9	162 357	88,5
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	6 942	179	2,6	1 408	20,3	819	11,8	4 535	65,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 539	-	-	-	-	-	-	1 539	100,0
INSGESAMT.....	894 622	677 525	192 025	2 202	1,1	17 164	8,9	4 228	2,2	168 431	87,7

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWAESSER- SCHUTZ		LAERM- BEKAEPPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
				1 000 DM		[% 2)		1 000 DM | % 2)		1000 DM | % 2)		1000 DM | % 2)
DAVON: NE- LEICHTMETALLHUEETEN												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	4 478	4 478	1 319	-	-	456	34,6	781	59,2	82	6,2	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	194 938	194 938	147 300	325	0,2	3 162	2,1	847	0,6	142 965	97,1	
ZUSAMMEN...	199 416	199 416	148 620	325	0,2	3 618	2,4	1 629	1,1	143 047	96,3	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	153	-	-	-	-	-	-	153	100,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	199 416	199 416	148 773	325	0,2	3 618	2,4	1 629	1,1	143 201	96,3	
NE- SCHWERMETALLHUEETEN												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	16 521	3 887	-	-	490	12,6	26	0,7	3 372	86,7	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	182	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	64 025	63 292	11 331	158	1,4	1 605	14,2	134	1,2	9 434	83,3	
ZUSAMMEN...	80 727	79 994	15 218	158	1,0	2 095	13,8	160	1,0	12 805	84,1	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 158	-	-	124	3,9	10	0,3	3 025	95,8	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	80 727	79 994	18 376	158	0,9	2 218	12,1	169	0,9	15 830	86,1	
NE- METALLUMSCHMELZWERKE												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	10 302	1 209	291	24,1	513	42,4	5	0,4	400	33,1	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	690	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	31 610	19 389	2 973	384	12,9	402	13,5	3	0,1	2 185	73,5	
ZUSAMMEN...	45 909	30 381	4 182	674	16,1	915	21,9	8	0,2	2 585	61,8	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	767	-	-	501	65,3	-	-	266	34,7	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	45 909	30 381	4 950	674	13,6	1 416	28,6	8	0,2	2 851	57,6	
NE- METALLHALBZEUGWERKE												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	107 202	77 804	3 527	50	1,4	2 842	80,6	410	11,6	226	6,4	
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	2 309	1 549	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	459 058	288 380	11 997	815	6,8	6 286	52,4	1 202	10,0	3 693	30,8	
ZUSAMMEN...	568 569	367 733	15 524	865	5,6	9 128	58,8	1 612	10,4	3 919	25,2	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 863	179	6,3	783	27,4	810	28,3	1 091	38,1	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	1 539	-	-	-	-	-	-	1 539	100,0	
INSGESAMT...	568 569	367 733	19 926	1 044	5,2	9 911	49,7	2 422	12,2	6 549	32,9	

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG				
	1 000 DM		1 % 2)	1 000 DM	1 % 2)	1000 DM	1 % 2)	1000 DM	1 % 2)		
GIESSEREI											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	65 044	41 944	2 677	121	4,5	987	36,9	1 257	47,0	312	11,7
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	4 117	3 353	9	-	-	9	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	501 305	300 693	24 654	1 146	4,6	972	3,9	1 060	4,3	21 477	87,1
ZUSAMMEN...	570 465	345 990	27 341	1 267	4,6	1 968	7,2	2 317	8,5	21 789	79,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	5 808	83	1,4	121	2,1	1 476	25,4	4 128	71,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	254	-	-	70	27,5	25	9,8	159	62,6
INSGESAMT...	570 465	345 990	33 403	1 350	4,0	2 159	6,5	3 818	11,4	26 077	78,1
DAVON: EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	33 313	23 353	1 857	121	6,5	982	52,9	606	32,6	149	8,0
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	2 594	2 187	9	-	-	9	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	296 885	198 445	19 900	1 066	5,4	530	2,7	959	4,8	17 345	87,2
ZUSAMMEN...	332 792	223 985	21 767	1 187	5,5	1 521	7,0	1 565	7,2	17 494	80,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	4 189	83	2,0	99	2,4	524	12,5	3 483	83,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	184	-	-	-	-	25	13,6	159	86,4
INSGESAMT...	332 792	223 985	26 141	1 270	4,9	1 620	6,2	2 114	8,1	21 136	80,9
NE- METALLGIESSEREI											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	31 730	18 590	820	-	-	6	0,7	651	79,4	163	19,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	1 523	1 166	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	204 420	102 248	4 754	80	1,7	441	9,3	101	2,1	4 131	86,9
ZUSAMMEN...	237 673	122 005	5 574	80	1,4	447	8,0	752	13,5	4 295	77,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 619	-	-	22	1,4	951	58,8	646	39,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	70	-	-	70	100,0	-	-	-	-
INSGESAMT...	237 673	122 005	7 262	80	1,1	539	7,4	1 703	23,5	4 940	68,0
ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE, MECHANIK, A.N.G.											
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	51 853	10 836	1 197	62	5,2	421	35,2	140	11,7	573	47,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	5 115	1 227	1 120	112	10,0	129	11,5	-	-	879	78,5
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	292 850	93 081	5 429	118	2,2	3 660	67,4	695	12,8	956	17,6
ZUSAMMEN...	349 818	105 143	7 745	293	3,8	4 209	54,3	835	10,8	2 408	31,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 298	133	10,3	282	21,7	428	33,0	455	35,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	894	-	-	689	77,0	-	-	205	23,0
INSGESAMT...	349 818	105 143	9 937	426	4,3	5 180	52,1	1 264	12,7	3 068	30,9

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IN PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ	LÄRM- BEKÄMPFUNG	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)

CHEMISCHE INDUSTRIE 3)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	728 280	84 885	13 715	16,2	51 513	60,7	1 272	1,5	18 386	21,7
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	64 303	40 519	324	-	-	324	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	.	5 267 547	451 170	49 307	10,9	170 056	37,7	10 362	2,3	221 445	49,1
ZUSAMMEN.....	7 152 126	6 036 346	536 378	63 022	11,7	221 892	41,4	11 633	2,2	239 831	44,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	55 136	1 810	3,3	12 194	22,1	1 460	2,6	39 672	72,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	6 261	472	7,5	2 640	42,2	326	5,2	2 823	45,1
INSGESAMT.....	7 152 126	6 036 346	597 775	65 303	10,9	236 726	39,6	13 420	2,2	282 326	47,2

DARUNTER: HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN GRUNDSTOFFEN (AUCH MIT ANSCHLIESSENDER WEITERVERARBEITUNG) 3)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	381 673	73 607	10 755	14,6	45 124	61,3	864	1,2	16 863	22,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	42 033	34 994	31	-	-	31	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	.	3 547 150	371 564	36 550	9,8	141 514	38,1	7 869	2,1	185 631	50,0
ZUSAMMEN.....	4 146 945	3 963 817	445 202	47 305	10,6	186 669	41,9	8 733	2,0	202 494	45,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	33 630	669	2,0	7 528	22,4	776	2,3	24 658	73,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	4 187	335	8,0	1 210	28,9	264	6,3	2 378	56,8
INSGESAMT.....	4 146 945	3 963 817	483 018	48 310	10,0	195 407	40,5	9 772	2,0	229 529	47,5

HERSTELLUNG VON CHEMISCHEN ERZEUGNISSEN FUER GEWERBE, LANDWIRTSCHAFT

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	224 527	142 961	7 728	2 370	30,7	4 250	55,0	258	3,3	850	11,0
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	6 998	2 362	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	820 877	546 777	33 085	4 010	12,1	16 353	49,4	1 769	5,3	10 953	33,1
ZUSAMMEN.....	1 052 403	692 100	40 813	6 381	15,6	20 603	50,5	2 027	5,0	11 802	28,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	12 586	434	3,4	3 411	27,1	170	1,4	8 571	68,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 972	136	6,9	1 350	68,5	41	2,1	445	22,6
INSGESAMT.....	1 052 403	692 100	55 371	6 951	12,6	25 364	45,8	2 238	4,0	20 818	37,6

HERSTELLUNG VON PHARMAZEUTISCHEN ERZEUGNISSEN

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	223 286	123 666	2 032	464	22,8	1 321	65,0	-	-	247	12,2
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	3 894	2 440	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	606 948	375 203	9 367	651	6,9	3 206	34,2	409	4,4	5 102	54,5
ZUSAMMEN.....	834 128	501 309	11 399	1 114	9,8	4 526	39,7	409	3,6	5 349	46,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 813	611	21,7	473	16,8	47	1,7	1 682	59,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	22	-	-	-	-	22	100,0	-	-
INSGESAMT.....	834 128	501 309	14 233	1 726	12,1	5 000	35,1	477	3,4	7 031	49,4

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.
3) EINSCHL. HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN							
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ					
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAERPFUNG	LUFT- REINHALTUNG	
			1 000 DM	| % 2)	1 000 DM | % 2)	1000 DM | % 2)	1000 DM | % 2)	

NOCH DARUNTER: HERSTELLUNG VON SEIFEN, WASH-, REINIGUNGS- UND KÖRPERPFLEGEMITTELN

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	43 747	176	-	-	141	80,1	-	-	35	19,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	335 975	251 135	16 222	7 041	43,4	2 366	14,6	56	0,3	6 759	41,7
ZUSAMMEN...	392 013	294 882	16 398	7 041	42,9	2 507	15,3	56	0,3	6 794	41,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 949	95	4,9	585	30,0	83	4,3	1 186	60,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	80	-	-	80	100,0	-	-	-	-
INSGESAMT...	392 013	294 882	18 427	7 136	38,7	3 172	17,2	139	0,8	7 979	43,3

HERSTELLUNG VON FOTOCHEMISCHEN ERZEUGNISSEN

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	2 308	4	-	-	4	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	314	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	158 952	148 909	2 553	651	25,5	1 510	59,2	46	1,8	345	13,5
ZUSAMMEN...	163 202	151 532	2 556	651	25,5	1 514	59,2	46	1,8	345	13,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	163 202	151 532	2 556	651	25,5	1 514	59,2	46	1,8	345	13,5

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	15 672	517	64	12,4	249	48,1	147	28,4	57	11,1
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	410	293	-	-	293	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	294 651	255 482	12 809	169	1,3	2 918	22,8	49	0,4	9 673	75,5
ZUSAMMEN...	323 745	271 565	13 619	233	1,7	3 460	25,4	196	1,4	9 731	71,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 638	-	-	192	7,3	385	14,6	2 061	78,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	323 745	271 565	16 257	233	1,4	3 652	22,5	581	3,6	11 792	72,5

HOLZBEARBEITUNG

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	38 977	16 269	1 372	60	4,4	487	35,5	539	39,3	286	20,8
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	1 763	40	-	-	40	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	-	115 093	12 807	2 649	20,7	626	4,9	629	4,9	8 903	69,5
ZUSAMMEN...	289 544	133 125	14 219	2 709	19,1	1 154	8,1	1 168	8,2	9 188	64,6
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 968	1 063	35,8	52	1,8	95	3,2	1 758	59,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	85	-	-	-	-	5	5,9	80	94,1
INSGESAMT...	289 544	133 125	17 272	3 772	21,8	1 206	7,0	1 268	7,3	11 026	63,8

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG	
				1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)
DAVON: SÄGE- UND HOBELWERKE											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	20 064	1 781	164	-	-	140	85,0	25	15,0	-	-
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	35	30	-	-	30	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	.	11 823	2 181	270	12,4	146	6,7	334	15,3	1 431	65,6
ZUSAMMEN...	120 091	13 639	2 375	270	11,4	316	13,3	359	15,1	1 431	60,2
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	87	-	-	2	2,8	40	46,2	44	51,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	80	-	-	-	-	-	-	80	100,0
INSGESAMT...	120 091	13 639	2 542	270	10,6	318	12,5	399	15,7	1 555	61,2
HERSTELLUNG VON HALBWAREN AUS HOLZ											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	18 913	14 488	1 208	60	5,0	348	28,8	514	42,6	286	23,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	2 367	1 728	10	-	-	10	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	148 173	103 269	10 626	2 379	22,4	480	4,5	294	2,8	7 472	70,3
ZUSAMMEN...	169 452	119 486	11 844	2 439	20,6	838	7,1	809	6,8	7 758	65,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 882	1 063	36,9	50	1,7	55	1,9	1 714	59,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	5	-	-	-	-	5	100,0	-	-
INSGESAMT...	169 452	119 486	14 731	3 502	23,8	888	6,0	869	5,9	9 471	64,3
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPERZEUGUNG											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	160 556	115 315	1 961	537	27,4	1 221	62,3	166	8,5	36	1,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	2 106	1 402	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	871 745	658 995	63 567	14 281	22,5	37 072	58,3	2 237	3,5	9 978	15,7
ZUSAMMEN...	1 034 408	775 712	65 529	14 818	22,6	38 293	58,4	2 403	3,7	10 015	15,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	5 160	161	3,1	2 667	51,7	-	-	2 332	45,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	274	256	93,6	18	6,4	-	-	-	-
INSGESAMT...	1 034 408	775 712	70 962	15 235	21,5	40 978	57,7	2 403	3,4	12 346	17,4
GUMMIVERARBEITUNG											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	84 405	44 728	134	-	-	59	44,3	-	-	74	55,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	5 678	3 871	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	675 192	336 887	6 843	328	4,8	1 156	16,9	559	8,2	4 800	70,1
ZUSAMMEN...	765 275	385 486	6 976	328	4,7	1 215	17,4	559	8,0	4 874	69,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 469	97	6,6	121	8,2	250	17,0	1 001	68,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	765 275	385 486	8 445	425	5,0	1 335	15,8	809	9,6	5 876	69,6

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN							
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ					
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPFG	LUFT- REINHALTUNG	
			1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)

INVESTITIONSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	4 690 200	2 278 387	86 341	13 136	15,2	25 288	29,3	9 395	10,9	38 522	44,6
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	188 510	35 827	507	-	-	101	19,9	401	79,1	5	1,1
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	25 145 577	13 410 552	262 621	29 035	11,1	103 590	39,4	17 889	6,8	112 106	42,7
ZUSAMMEN...	30 024 287	15 724 766	349 469	42 171	12,1	128 979	36,9	27 686	7,9	150 634	43,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	72 032	2 600	3,6	12 697	17,6	19 032	26,4	37 703	52,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	264 620	382	0,1	1 542	0,6	4 018	1,5	258 677	97,8
INSGESAMT...	30 024 287	15 724 766	686 121	45 153	6,6	143 219	20,9	50 736	7,4	447 014	65,2

HERSTELLUNG VON GESENK- UND LEICHTEN FREIFORMSCHMIEDESTUECKEN,
SCHWEREN PRESSTEILEN, STAHLVERFORMUNG, A.N.G., OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	150 152	54 780	4 385	179	4,1	2 170	49,5	420	9,6	1 617	36,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	6 287	2 159	5	-	-	-	-	-	-	5	100,0
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	788 746	266 685	17 732	1 982	11,2	4 568	25,8	3 551	20,0	7 630	43,0
ZUSAMMEN...	945 185	323 625	22 122	2 161	9,8	6 737	30,5	3 971	17,9	9 253	41,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	13 811	114	0,8	3 377	24,5	9 533	69,0	786	5,7
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	382	-	-	54	14,2	40	10,5	287	75,3
INSGESAMT...	945 185	323 625	36 315	2 276	6,3	10 169	28,0	13 544	37,3	10 326	28,4

STAHL- UND LEICHTMETALLBAU, SCHIENENFAHRZEUGBAU

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	113 631	28 329	859	-	-	354	41,2	355	41,3	150	17,5
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	1 636	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	489 666	76 362	4 456	127	2,8	537	12,1	398	8,9	3 394	76,2
ZUSAMMEN...	604 934	104 730	5 315	127	2,4	891	16,8	752	14,2	3 544	66,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	325	13	3,9	177	54,5	54	16,5	82	25,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	352	287	81,7	-	-	-	-	64	18,3
INSGESAMT...	604 934	104 730	5 992	427	7,1	1 069	17,8	806	13,5	3 690	61,6

DARUNTER: HERSTELLUNG VON STAHL- UND LEICHTMETALLKONSTRUKTIONEN (OHNE GRUBENAUSBAUKONSTRUKTIONEN)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	4 745	266	-	-	266	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	217 950	11 866	905	16	2,0	451	49,8	202	22,3	234	25,8
ZUSAMMEN...	282 245	16 651	1 171	18	1,5	717	61,2	202	17,3	234	20,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	107	10	9,3	10	9,3	12	11,2	75	70,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	4	-	-	-	-	-	-	4	100,0
INSGESAMT...	282 245	16 651	1 282	28	2,2	727	56,7	214	16,7	313	24,4

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
				1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	
MASCHINENBAU												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	889 529	210 507	9 642	498	5,2	2 601	27,0	5 191	53,8	1 351	14,0	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	55 965	7 528	472	-	-	71	15,1	401	84,9	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 834 700	1 556 535	40 200	4 069	10,1	14 945	37,2	3 764	9,4	17 422	43,3	
ZUSAMMEN...	5 780 195	1 774 570	50 314	4 567	9,1	17 617	35,0	9 356	18,6	18 773	37,3	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	8 612	608	7,1	1 248	14,5	1 667	19,4	5 089	59,1	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	1 212	18	1,4	317	26,2	22	1,8	856	70,6	
INSGESAMT...	5 780 195	1 774 570	60 139	5 193	8,6	19 182	31,9	11 046	18,4	24 718	41,1	
DARUNTER: HERSTELLUNG VON METALLBEARBEITUNGSMASCHINEN U.Ä.												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	152 134	23 237	1 368	160	11,7	420	30,7	720	52,6	68	5,0	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	11 288	2 404	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	774 835	125 484	3 616	238	6,6	1 116	30,8	830	23,0	1 432	39,6	
ZUSAMMEN...	938 258	151 124	4 984	398	8,0	1 535	30,8	1 550	31,1	1 500	30,1	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	471	-	-	128	27,3	110	23,3	232	49,4	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	2	2	100,0	-	-	-	-	-	-	
INSGESAMT...	938 258	151 124	5 456	400	7,3	1 664	30,5	1 660	30,4	1 733	31,8	
STRASSEN FAHRZEUGBAU												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	1 466 681	1 203 066	48 688	11 009	22,6	7 569	15,5	983	2,0	29 126	59,8	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	16 292	5 674	30	-	-	30	100,0	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	8 084 124	7 044 096	99 196	18 810	19,0	37 127	37,4	1 852	1,9	41 407	41,7	
ZUSAMMEN...	9 567 096	8 252 835	147 913	29 820	20,2	44 725	30,2	2 835	1,9	70 532	47,7	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	26 039	663	2,5	3 204	12,3	1 906	7,3	20 265	77,8	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	258 682	18	0,0	636	0,2	2 181	0,8	255 846	98,9	
INSGESAMT...	9 567 096	8 252 835	432 634	30 501	7,1	48 566	11,2	6 923	1,6	346 644	80,1	
DARUNTER: HERSTELLUNG VON KRAFTWAGEN UND -MOTOREN												
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	915 610	874 979	44 578	10 552	23,7	5 685	12,8	306	0,7	28 034	62,9	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	4 111	3 823	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	5 574 840	5 441 479	74 096	15 546	21,0	29 840	40,3	907	1,2	27 804	37,5	
ZUSAMMEN...	6 494 560	6 320 281	118 674	26 098	22,0	35 525	29,9	1 213	1,0	55 838	47,1	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	18 014	216	1,2	2 472	13,7	99	0,5	15 227	84,5	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	229 667	-	-	-	-	175	0,1	229 492	99,9	
INSGESAMT...	6 494 560	6 320 281	366 354	26 314	7,2	37 997	10,4	1 487	0,4	300 557	82,0	

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG	
1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)				
SCHIFFBAU											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	34 267	332	15	4,6	21	6,4	-	-	295	89,0
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	106 321	28 412	2 024	-	-	1 601	79,1	273	13,5	150	7,4
ZUSAMMEN...	171 110	62 678	2 356	15	0,7	1 623	68,9	273	11,6	445	18,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	1 323	-	-	-	-	1 020	77,1	303	22,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	171 110	62 678	3 679	15	0,4	1 623	44,1	1 293	35,1	748	20,3
LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	40 329	161	9	5,3	62	38,3	28	17,7	62	38,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	2 600	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	368 345	98 009	1 945	249	12,8	1 226	63,0	105	5,4	365	18,8
ZUSAMMEN...	463 705	140 938	2 106	257	12,2	1 288	61,2	133	6,3	427	20,3
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	414	23	5,6	94	22,6	-	-	298	71,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	463 705	140 938	2 520	260	11,1	1 381	54,8	133	5,3	725	28,8
ELEKTROTECHNIK											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	1 162 707	381 422	10 075	557	5,5	5 562	55,2	1 240	12,3	2 716	27,0
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	35 272	10 341	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	6 633 048	2 641 329	44 189	1 692	3,8	11 067	25,0	5 370	12,2	26 059	59,0
ZUSAMMEN...	7 831 027	3 033 092	54 263	2 249	4,1	16 629	30,6	6 610	12,2	28 775	53,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	9 227	351	3,8	3 123	33,8	1 338	14,5	4 415	47,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	3 623	28	0,8	420	11,6	1 667	46,0	1 508	41,6
INSGESAMT...	7 831 027	3 033 092	67 113	2 628	3,9	20 172	30,1	9 615	14,3	34 698	51,7
DARUNTER: HERSTELLUNG VON BATTERIEN, AKKUMULATOREN											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	9 557	1 340	-	-	412	30,8	-	-	927	69,2
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	261	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	108 974	101 207	7 766	43	0,5	2 360	30,4	91	1,2	5 273	67,9
ZUSAMMEN...	120 272	111 025	9 106	43	0,5	2 773	30,5	91	1,0	6 200	68,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	343	7	2,0	148	43,1	28	8,2	160	46,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	120 272	111 025	9 449	50	0,5	2 921	30,9	119	1,3	6 360	67,3

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEBIETE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSTYPEN
2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPFG	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)

NOCH DARUNTER: HERSTELLUNG VON GERÄTEN DER ELEKTRICITÄTHERZEUGUNG,-VERTEILUNG U.Ä.

BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE.....	547 040	124 823	5 371	276	5,1	3 932	73,2	156	2,9	1 008	18,8
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	21 744	6 268	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	2 278 762	875 088	19 900	551	2,8	3 406	17,1	1 179	5,9	14 763	74,2
ZUSAMMEN.....	2 847 546	1 006 179	25 271	827	3,3	7 338	29,0	1 335	5,3	15 771	62,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	4 396	130	3,0	501	11,4	721	16,4	3 044	69,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	x	x	1 958	-	-	-	-	1 269	64,8	690	35,2
INSGESAMT.....	2 847 546	1 006 179	31 626	957	3,0	7 839	24,8	3 325	10,5	19 505	61,7

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN

BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE.....	150 940	45 703	1 583	17	1,1	1 188	75,1	107	6,8	271	17,1
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	9 046	1 351	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	772 275	254 475	7 756	450	5,8	4 726	60,9	367	4,7	2 212	28,5
ZUSAMMEN.....	932 261	301 529	9 338	467	5,0	5 914	63,3	474	5,1	2 483	26,6
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	612	154	25,2	144	23,5	100	16,3	214	35,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	x	x	93	26	27,5	-	-	-	-	67	72,5
INSGESAMT.....	932 261	301 529	10 043	647	6,4	6 058	60,3	574	5,7	2 764	27,5

HERSTELLUNG VON EISEN-, BLECH- UND METALLWAREN

BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE.....	233 275	128 129	6 731	754	11,2	2 686	39,9	1 033	15,4	2 258	33,5
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	15 575	4 136	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 655 743	712 963	22 406	1 424	6,4	7 959	35,5	2 206	9,8	10 817	48,3
ZUSAMMEN.....	2 004 594	845 228	29 137	2 178	7,5	10 645	36,5	3 239	11,1	13 075	44,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	10 661	247	2,3	1 170	11,0	3 331	31,2	5 913	55,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	x	x	276	5	1,8	115	41,6	108	39,1	48	17,5
INSGESAMT.....	2 004 594	845 228	40 075	2 431	6,1	11 930	29,8	6 678	16,7	19 036	47,5

HERSTELLUNG VON BÜROMASCHINEN, ADV-GERÄTEN UND -EINRICHTUNGEN

BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE.....	.	151 855	3 886	98	2,5	3 075	79,1	37	0,9	676	17,4
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	1 998	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 412 610	731 687	22 717	231	1,0	19 833	87,3	4	0,0	2 649	11,7
ZUSAMMEN.....	1 724 182	885 540	26 603	329	1,2	22 908	86,1	40	0,2	3 326	12,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	1 009	426	42,3	161	16,0	83	8,2	338	33,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	x	x	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	1 724 182	885 540	27 612	755	2,7	23 069	83,5	124	0,4	3 664	13,3

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPFGUNG	LUFT- REINHALTUNG			
	1 000 DM			% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)

VERBRAUCHSGUETER PRODUZIERENDES GEWERBE

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 431 508	407 894	23 807	1 769	7,4	4 687	19,7	9 379	39,4	7 973	33,5
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	78 429	27 129	448	6	1,2	198	44,1	202	45,2	42	9,4
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	7 171 947	1 980 914	90 455	11 996	13,3	17 671	19,5	6 438	7,1	54 350	60,1
ZUSAMMEN...	8 681 884	2 415 937	114 709	13 770	12,0	22 555	19,7	16 019	14,0	62 365	54,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	37 930	4 012	10,6	10 936	28,8	1 512	4,0	21 470	56,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	13 599	1 188	8,7	7 675	56,4	442	3,2	4 295	31,6
INSGESAMT...	8 681 884	2 415 937	166 239	18 970	11,4	41 166	24,8	17 973	10,8	88 130	53,0

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SCHMUCK, FUELLHALTERN;
VERARBEITUNG VON NATUERLICHEN SCHNITZ- UND FORMSTOFFEN; FOTO- UND FILMLABORS 3)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	32 366	4 329	39	-	-	-	-	-	-	39	100,0
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	1 864	203	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	.	48 191	1 841	145	7,9	962	52,3	105	5,7	629	34,1
ZUSAMMEN...	.	52 723	1 880	145	7,7	962	51,2	105	5,6	668	35,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	697	2	0,3	196	28,1	43	6,1	456	65,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	.	52 723	2 577	147	5,7	1 158	44,9	148	5,7	1 124	43,6

FEINKERAMIK

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	36 229	21 694	295	-	-	63	21,4	66	22,3	166	56,3
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	2 807	2 102	106	-	-	106	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	205 545	133 542	4 425	33	0,8	398	9,0	254	5,7	3 739	84,5
ZUSAMMEN...	244 581	157 338	4 825	33	0,7	567	11,7	320	6,6	3 904	80,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 234	8	0,4	211	9,4	20	0,9	1 995	89,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	79	-	-	-	-	79	100,0	-	-
INSGESAMT...	244 581	157 338	7 138	42	0,6	778	10,9	419	5,9	5 899	82,6

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	92 334	47 951	2 323	52	2,2	238	10,3	1 754	75,5	279	12,0
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	3 066	1 406	42	-	-	-	-	-	-	42	100,0
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	627 919	306 861	12 355	482	3,9	1 356	11,0	524	4,2	9 993	80,9
ZUSAMMEN...	723 319	356 218	14 720	534	3,6	1 595	10,8	2 278	15,5	10 314	70,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	7 687	186	2,4	775	10,1	156	2,0	6 570	85,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	8 218	59	0,7	7 147	87,0	12	0,1	1 000	12,2
INSGESAMT...	723 319	356 218	30 625	779	2,5	9 517	31,1	2 446	8,0	17 883	58,4

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

3) EINSCHL. REPARATUR VON UHREN, SCHMUCK UND SONSTIGEN GEBRAUCHSGUETERN (OHNE ELEKTRISCHE GERÄTE).

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ									
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWÄSSER- SCHUTZ		LÄRM- BEKÄMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG		
				1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	
HOLZVERARBEITUNG												
BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE.....	167 233	29 158	3 120	620	19,9	90	2,9	428	13,7	1 982	63,5	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	10 903	2 889	174	6	3,2	28	16,1	140	80,7	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	594 628	140 429	12 323	2 002	16,3	219	1,8	1 544	12,5	8 558	69,4	
ZUSAMMEN...	772 764	172 476	15 617	2 628	16,8	337	2,2	2 112	13,5	10 540	67,5	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	4 161	2 019	48,5	123	3,0	105	2,5	1 914	46,0	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	981	47	4,8	32	3,3	193	19,7	708	72,2	
INSGESAMT...	772 764	172 476	20 758	4 695	22,6	492	2,4	2 411	11,6	13 161	63,4	
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG												
BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE.....	163 761	13 229	581	-	-	95	16,4	486	83,6	-	-	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	8 712	802	38	-	-	38	100,0	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	750 607	171 125	9 598	1 964	20,5	1 694	17,6	397	4,1	5 544	57,8	
ZUSAMMEN...	923 080	185 156	10 217	1 964	19,2	1 827	17,9	883	8,6	5 544	54,3	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	1 632	701	42,9	609	37,3	236	14,4	86	5,3	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	278	25	9,0	3	1,1	-	-	250	89,9	
INSGESAMT...	923 080	185 156	12 127	2 690	22,2	2 439	20,1	1 119	9,2	5 880	48,5	
DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG												
BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE.....	201 056	74 958	1 307	177	13,6	225	17,2	581	44,5	323	24,7	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	20 382	14 645	62	-	-	-	-	62	100,0	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 332 812	348 896	10 943	641	5,9	1 482	13,5	1 984	18,1	6 837	62,5	
ZUSAMMEN...	1 554 249	438 498	12 312	818	6,6	1 707	13,9	2 628	21,3	7 160	58,2	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	8 950	42	0,5	4 811	53,7	108	1,2	3 989	44,6	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	18	14	78,8	-	-	4	21,2	-	-	
INSGESAMT...	1 554 249	438 498	21 280	874	4,1	6 517	30,6	2 739	12,9	11 149	52,4	
HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN												
BEBAUTETE GRUNDSTÜCKE.....	373 639	105 310	6 553	115	1,8	1 269	19,4	2 163	33,0	3 006	45,9	
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	20 320	4 152	18	-	-	18	100,0	-	-	-	-	
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 608 324	409 749	16 591	3 564	21,5	1 959	11,8	554	3,3	10 515	63,4	
ZUSAMMEN...	2 002 283	519 211	23 162	3 679	15,9	3 246	14,0	2 716	11,7	13 521	58,4	
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	x	x	8 390	1 046	12,5	2 283	27,2	508	6,0	4 553	54,3	
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	x	x	539	114	21,2	-	-	-	-	425	78,8	
INSGESAMT...	2 002 283	519 211	32 090	4 839	15,1	5 529	17,2	3 224	10,0	18 499	57,6	

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWAESSER- SCHUTZ		LAERM- BEKAEMPfung		LUFT- REINHALTUNG
				[X 2)		[X 2)		[X 2)		
			1 000 DM			1 000 DM		1000 DM		1000 DM
LEDERERZEUGUNG										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	18 856	3 275	1 850	-	-	1 355	73,2	-	-	495 26,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	38 909	7 539	615	46	7,5	63	10,3	-	-	506 82,2
ZUSAMMEN.....	57 765	10 814	2 465	46	1,9	1 418	57,5	-	-	1 001 40,6
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENTENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	104	-	-	-	-	-	-	104 100,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	464	-	-	230	49,6	-	-	234 50,4
INSGESAMT.....	57 765	10 814	3 034	46	1,5	1 648	54,3	-	-	1 339 44,1
LEDERVERARBEITUNG 3)										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	43 250	7 064	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	1 338	98	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	-	11 880	1 587	710	44,8	-	-	14	0,9	863 54,4
ZUSAMMEN.....	-	19 042	1 587	710	44,8	-	-	14	0,9	863 54,4
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENTENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	91	-	-	-	-	2	2,2	89 97,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	-	19 042	1 678	710	42,3	-	-	16	0,9	951 56,7
TEXTILGEWERBE										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	232 020	92 016	7 519	758	10,1	1 287	17,1	3 835	51,0	1 639 21,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	6 042	598	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	1 390 852	391 245	19 661	2 348	11,9	9 348	47,5	999	5,1	6 966 35,4
ZUSAMMEN.....	1 628 914	483 859	27 180	3 106	11,4	10 635	39,1	4 834	17,8	8 605 31,7
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENTENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 853	-	-	1 881	48,8	330	8,6	1 642 42,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	2 999	928	30,9	239	8,0	154	5,1	1 678 56,0
INSGESAMT.....	1 628 914	483 859	34 033	4 034	11,9	12 756	37,5	5 317	15,6	11 925 35,0
DARUNTER: BAUMWOLLWEBEREI, A.N.G.										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	6 146	1 010	7	0,7	200	19,8	190	18,8	613 60,7
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	41	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	200 701	55 769	965	489	50,7	96	9,9	41	4,2	339 35,1
ZUSAMMEN.....	216 254	61 956	1 975	497	25,1	296	15,0	231	11,7	952 48,2
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENTENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	258	-	-	258	100,0	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	216 254	61 956	2 233	497	22,2	554	24,8	231	10,4	952 42,6

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

3) EINSCHL. REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUETERN AUS
LEDER U.ÄE. .

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSTYPEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSTYP	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ	LAERM- BEKÄMPFUNG	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	[% 2)	1 000 DM	[% 2)	1 000 DM	[% 2)	1 000 DM	[% 2)

NOCH DARUNTER: VEREDLUNG VON TEXTILIEN

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	26 697	14 564	1 510	333	22,0	539	35,7	500	33,1	138	9,2
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	566	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	137 427	70 332	5 975	36	0,6	4 131	69,1	20	0,3	1 788	29,9
ZUSAMMEN...	164 689	84 941	7 485	369	4,9	4 669	62,4	520	6,9	1 926	25,7
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 065	-	-	1 273	61,6	112	5,4	680	32,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 518	-	-	148	9,7	-	-	1 371	90,3
INSGESAMT...	164 689	84 941	11 069	369	3,3	6 090	55,0	632	5,7	3 977	35,9

BEKLEIDUNGSGEWERBE

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	70 764	8 910	220	46	21,0	64	29,0	66	30,1	44	19,8
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	2 996	234	8	-	-	8	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	229 234	11 457	515	61	11,8	189	36,8	62	12,1	203	39,4
ZUSAMMEN...	302 995	20 602	743	107	14,4	261	35,2	129	17,3	246	33,1
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	132	7	5,4	48	36,3	5	3,8	72	54,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	23	-	-	23	100,0	-	-	-	-
INSGESAMT...	302 995	20 602	898	114	12,7	332	37,0	134	14,9	318	35,4

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGEWERBE

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	722 114	235 081	19 722	1 017	5,2	12 795	64,9	3 523	17,9	2 386	12,1
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	50 299	20 614	371	-	-	371	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 181 662	1 373 909	112 744	16 954	15,0	41 295	36,6	6 521	5,8	47 974	42,6
ZUSAMMEN...	4 954 075	1 629 604	132 837	17 971	13,5	54 462	41,0	10 044	7,6	50 360	37,9
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	23 606	2 151	9,1	6 870	29,1	2 254	9,5	12 331	52,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	980	-	-	172	17,6	74	7,5	734	74,9
INSGESAMT...	4 954 075	1 629 604	157 422	20 122	12,8	61 504	39,1	12 372	7,9	63 425	40,3

ERNAHRUNGSGEWERBE

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	.	222 156	18 792	1 017	5,4	12 795	68,1	3 113	16,6	1 866	9,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	.	14 143	371	-	-	371	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 907 778	1 305 233	110 266	16 738	15,2	40 954	37,1	5 949	5,4	46 625	42,3
ZUSAMMEN...	4 657 136	1 541 532	129 429	17 755	13,7	54 121	41,8	9 062	7,0	48 491	37,5
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	23 559	2 151	9,1	6 870	29,2	2 254	9,6	12 285	52,1
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	638	-	-	172	27,0	74	11,5	392	61,5
INSGESAMT...	4 657 136	1 541 532	153 626	19 906	13,0	61 163	39,8	11 389	7,4	61 168	39,8

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWEBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPFG	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)
DARUNTER: MAHL- UND SCHAELEMUEHLEN										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	815	33	-	-	33	100,0	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	74 485	15 196	765	-	-	-	-	155	20,2	611
ZUSAMMEN...	82 823	16 011	798	-	-	33	4,1	155	19,4	611
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	390	-	-	-	-	56	14,4	334
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	82 823	16 011	1 188	-	-	33	2,8	211	17,7	944
HERSTELLUNG VON STAERKE, STAERKEERZEUGNISSEN										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	-	4 023	35	-	-	-	-	-	-	35
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	45 688	33 135	1 867	-	-	437	23,4	-	-	1 431
ZUSAMMEN...	50 210	37 159	1 903	-	-	437	22,9	-	-	1 466
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	606	-	-	523	86,3	-	-	83
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	50 210	37 159	2 509	-	-	960	38,3	-	-	1 549
ZUCKERINDUSTRIE										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	33 744	25 827	3 412	97	2,8	3 073	90,0	195	5,7	48
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	10 736	10 700	171	-	-	171	100,0	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	251 982	211 799	46 544	5 384	11,6	18 906	40,6	1 873	4,0	20 381
ZUSAMMEN...	296 462	248 327	50 127	5 481	10,9	22 150	44,2	2 067	4,1	20 429
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	90	20	22,2	10	11,1	20	22,2	40
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	296 462	248 327	50 217	5 501	11,0	22 160	44,1	2 087	4,2	20 469
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	28 801	5 655	978	-	-	640	65,4	338	34,6	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	7 026	514	75	-	-	75	100,0	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	156 011	37 497	1 142	103	9,0	985	86,3	6	0,5	47
ZUSAMMEN...	191 837	43 666	2 195	103	4,7	1 700	77,5	344	15,7	47
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	587	150	25,5	403	68,7	30	5,2	4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	191 837	43 666	2 782	253	9,1	2 103	75,6	375	13,5	51

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VOM BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG			
			1 000 DM	| % 2) |	1 000 DM	| % 2) |	1000 DM	| % 2) |	1000 DM	| % 2) |

NOCH DARUNTER: MOLKEREI, KÄSEEREI

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	70 224	20 301	1 299	-	-	1 048	80,7	226	17,4	25	1,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	1 942	562	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	346 421	106 214	8 432	122	1,5	1 738	20,6	62	0,7	6 510	77,2
ZUSAMMEN.....	418 587	127 077	9 731	122	1,3	2 786	28,6	288	3,0	6 535	67,2
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	3 098	30	1,0	2 347	75,8	227	7,3	494	16,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	418 587	127 077	12 830	152	1,2	5 133	40,0	515	4,0	7 029	54,8

ÖLMÜHLEN, HERSTELLUNG VON SPEISEÖL

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	5 857	353	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	50 167	13 313	693	-	-	461	66,6	-	-	232	33,4
ZUSAMMEN.....	56 024	13 666	693	-	-	461	66,6	-	-	232	33,4
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	10	-	-	10	100,0	-	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	56 024	13 666	703	-	-	471	67,1	-	-	232	32,9

HERSTELLUNG VON MARGARINE U.Ä. NAHRUNGSFETTEN

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	4 075	982	111	-	-	109	98,3	2	1,7	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	44 579	19 664	3 452	-	-	3 405	98,6	27	0,8	20	0,6
ZUSAMMEN.....	48 654	20 645	3 563	-	-	3 514	98,6	29	0,8	20	0,6
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	48 654	20 645	3 563	-	-	3 514	98,6	29	0,8	20	0,6

SCHLACHTHÄUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHÖFE)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	22 048	3 258	303	111	36,5	34	11,2	-	-	158	52,3
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	93	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	72 826	19 704	965	453	46,9	470	48,7	9	0,9	33	3,5
ZUSAMMEN.....	94 967	22 962	1 268	564	44,4	504	39,8	9	0,7	192	15,1
DEP DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	227	164	72,2	48	21,0	5	2,4	10	4,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	94 967	22 962	1 496	728	48,7	552	36,9	14	0,9	202	13,5

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN

2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWAESSER -		LAERM-		LUFT- REINHALTUNG	
					SCHUTZ	BEKAEMPFUNG				
		1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	1000 DM	% 2)	

NOCH DARUNTER: FLEISCHWARENINDUSTRIE (OHNE TALGSCHMELZEN, SCHMALZSIEDEREIEN)

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	7 717	1 321	-	-	778	58,9	28	2,1	515	39,0
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	165 517	40 603	2 177	89	4,1	722	33,2	220	10,1	1 146	52,6
ZUSAMMEN...	197 830	48 320	3 498	89	2,6	1 500	42,9	248	7,1	1 661	47,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 454	4	0,2	8	0,3	17	0,7	2 426	98,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	10	-	-	-	-	5	50,0	5	50,0
INSGESAMT...	197 830	48 320	5 962	93	1,6	1 508	25,3	270	4,5	4 092	68,6

VERARBEITUNG VON KAFFEE, TEE, HERSTELLUNG VON KAFFEEMITTELN

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	10 879	3 947	174	-	-	174	100,0	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	531	183	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	144 491	49 253	4 029	36	0,9	303	7,5	-	-	3 690	91,6
ZUSAMMEN...	155 901	53 383	4 202	36	0,8	477	11,3	-	-	3 690	87,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	144	-	-	-	-	-	-	144	100,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	155 901	53 383	4 346	36	0,8	477	11,0	-	-	3 834	88,2

BRAUEREI

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	204 005	60 700	2 836	-	-	2 727	96,1	17	0,6	92	3,3
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	11 954	1 787	126	-	-	126	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	963 114	343 841	10 249	419	4,1	3 036	29,6	2 869	28,0	3 925	38,3
ZUSAMMEN...	1 179 073	406 328	13 211	419	3,2	5 889	44,6	2 886	21,8	4 017	30,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	7 938	246	3,1	732	9,2	864	10,9	6 096	76,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	84	-	-	16	18,5	69	81,5	-	-
INSGESAMT...	1 179 073	406 328	21 233	665	3,1	6 637	31,3	3 818	18,0	10 113	47,6

MALZEREI

BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	.	121	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	18 856	5 258	229	-	-	205	89,5	22	9,6	2	0,9
ZUSAMMEN...	22 223	5 379	229	-	-	205	89,5	22	9,6	2	0,9
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT...	22 223	5 379	229	-	-	205	89,5	22	9,6	2	0,9

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
2.4.1 NACH WIRTSCHAFTSBEREICHEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN								
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ						
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMPfung	LUFT- REINHALTUNG		
		1 000 DM	[% 2)	1 000 DM	[% 2)	1000 DM	[% 2)	1000 DM	[% 2)

NOCH DARUNTER: HERSTELLUNG VON FUTTERMITTELN

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	25 916	5 659	1 528	683	44,7	9	0,6	-	-	835	54,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	734	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	152 439	35 199	12 534	8 752	69,8	96	0,8	231	1,8	3 456	27,6
ZUSAMMEN.....	179 090	40 891	14 062	9 435	67,1	104	0,7	231	1,6	4 291	30,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	2 200	1 416	64,3	120	5,5	275	12,5	390	17,7
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT.....	179 090	40 891	16 262	10 851	66,7	224	1,4	506	3,1	4 681	28,8

TABAKVERARBEITUNG

BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	-	12 925	930	-	-	-	-	410	44,1	520	55,9
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	-	6 471	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	273 883	68 677	2 478	216	8,7	341	13,8	572	23,1	1 348	54,4
ZUSAMMEN.....	296 938	88 072	3 408	216	6,3	341	10,0	982	28,8	1 869	54,8
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	46	-	-	-	-	-	-	46	100,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	342	-	-	-	-	-	-	342	100,0
INSGESAMT.....	296 938	88 072	3 796	216	5,7	341	9,0	982	25,9	2 257	59,4

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
2.4.2 NACH BESCHAEFTIGTENGROSSENKLASSEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEMAESSERT- SCHUTZ		LAERM- BEKAEMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG
			1 000 DM	| % 2)		1000 DM | % 2)		1000 DM | % 2)		1000 DM | % 2)
BETRIEBE MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN BIS 19										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 138 208	785 774	107 309	2 103	2,0	89 874	83,8	144	0,1	15 188 14,2
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	72 833	25 428	7 032	1 641	23,3	4 696	66,8	-	-	695 9,9
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	8 694 287	5 264 560	1 586 147	81 986	5,2	86 640	5,5	10 968	0,7	1 406 553 88,7
ZUSAMMEN.....	9 905 328	6 075 762	1 700 488	85 731	5,0	181 210	10,7	11 112	0,7	1 422 436 83,6
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	101 685	5 861	5,8	24 294	23,9	14 007	13,8	57 523 56,6
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	997	-	-	-	-	-	-	997 100,0
INSGESAMT.....	9 905 328	6 075 762	1 803 170	91 592	5,1	205 504	11,4	25 119	1,4	1 480 956 82,1
20 - 49										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	746 825	112 655	12 853	1 326	10,3	4 240	33,0	3 330	25,9	3 957 30,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	79 634	7 352	638	146	22,9	492	77,1	-	-	- -
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 149 216	395 699	62 543	13 647	21,8	14 903	23,8	4 420	7,1	29 573 47,3
ZUSAMMEN.....	3 975 675	515 706	76 035	15 120	19,9	19 634	25,8	7 751	10,2	33 530 44,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	18 704	3 192	17,1	8 383	44,8	1 462	7,8	5 667 30,3
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	1 849	616	33,3	337	18,2	164	8,9	732 39,6
INSGESAMT.....	3 975 675	515 706	96 588	18 928	19,6	28 355	29,4	9 377	9,7	39 929 41,3
50 - 99										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	935 494	210 648	14 222	3 369	23,7	4 634	32,6	2 283	16,1	3 935 27,7
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	85 193	12 159	1 163	6	0,5	211	18,2	62	5,3	884 76,0
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 185 096	794 071	73 482	11 175	15,2	25 156	34,2	7 551	10,3	29 600 40,3
ZUSAMMEN.....	5 205 782	1 016 878	88 866	14 549	16,4	30 002	33,8	9 896	11,1	34 420 38,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	44 572	2 292	5,1	11 328	25,4	4 322	9,7	26 630 59,7
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	2 396	292	12,2	800	33,4	107	4,5	1 198 50,0
INSGESAMT.....	5 205 782	1 016 878	135 835	17 133	12,6	42 130	31,0	14 325	10,5	62 248 45,8
100 - 199										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 247 373	355 714	26 705	1 270	4,8	6 679	25,0	8 655	32,4	10 100 37,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	82 610	18 840	822	78	9,5	202	24,6	542	65,9	- -
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	5 841 583	1 753 285	205 127	17 326	8,4	44 874	21,9	14 892	7,3	128 034 62,4
ZUSAMMEN.....	7 171 567	2 127 839	232 653	18 675	8,0	51 756	22,2	24 089	10,4	138 134 59,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	29 286	1 453	5,0	8 049	27,5	4 401	15,0	15 382 52,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X	X	4 259	387	9,1	1 639	38,5	453	10,6	1 779 41,8
INSGESAMT.....	7 171 567	2 127 839	266 198	20 515	7,7	61 444	23,1	28 944	10,9	155 295 58,3

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
2.4.2 NACH BESCHAEFTIGTENGROESSENKLASSEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN											
	INS- GESAMT 1)			FUER UMWELTSCHUTZ								
	1)	2)	3)	4)	5)	6)	7)	8)	9)	10)	11)	12)
	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)	1 000 DM	% 2)
BETRIEBE MIT ... BIS ... BESCHAEFTIGTEN 200 - 499												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 739 489		620 645		46 990	2 184	4,6	14 270	30,4	8 383	17,8	22 153 47,1
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	117 386		38 790		269	22	8,3	246	91,7	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	10 075 216		3 306 447		304 783	17 763	5,8	69 897	22,9	18 637	6,1	198 486 65,1
ZUSAMMEN.....	11 932 091		3 965 881		352 042	19 969	5,7	84 414	24,0	27 020	7,7	220 639 62,7
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X		X		138 157	10 165	7,4	27 978	20,3	8 150	5,9	91 864 66,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X		X		21 576	1 057	4,9	7 282	33,8	467	2,2	12 770 59,2
INSGESAMT.....	11 932 091		3 965 881		511 775	31 191	6,1	119 674	23,4	35 637	7,0	325 273 63,6
500 - 999												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 196 911		606 573		28 491	3 741	13,1	17 364	60,9	2 152	7,6	5 234 18,4
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	80 231		38 882		129	34	26,5	11	8,2	-	-	84 65,3
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	8 661 151		4 828 953		351 970	16 645	4,7	85 030	24,2	7 849	2,2	242 446 68,9
ZUSAMMEN.....	9 938 294		5 474 407		380 590	20 420	5,4	102 405	26,9	10 000	2,6	247 765 65,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X		X		169 043	3 047	1,8	5 762	3,4	10 806	6,4	149 427 88,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X		X		12 404	67	0,5	2 252	18,2	1 352	10,9	8 733 70,4
INSGESAMT.....	9 938 294		5 474 407		562 037	23 534	4,2	110 419	19,6	22 159	3,9	405 925 72,2
1 000 UND MEHR												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	4 325 209		3 261 946		195 219	21 743	11,1	70 407	36,1	27 051	13,9	76 020 38,9
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	292 087		210 068		2 332	1 997	85,6	293	12,6	-	-	42 1,8
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	30 508 488		23 492 928		1 164 478	69 312	6,0	320 964	27,6	45 061	3,9	729 141 62,6
ZUSAMMEN.....	35 125 784		26 964 942		1 362 029	93 051	6,8	391 664	28,8	72 112	5,3	805 203 59,1
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X		X		276 487	4 845	1,8	48 520	17,5	37 414	13,5	185 707 67,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X		X		261 272	128	0,0	1 263	0,5	2 489	1,0	257 393 98,5
INSGESAMT.....	35 125 784		26 964 942		1 899 788	98 024	5,2	441 447	23,2	112 015	5,9	1 248 303 65,7
INSGESAMT												
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	11 329 509		5 953 955		431 789	35 735	8,3	207 469	48,0	51 998	12,0	136 587 31,6
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	809 974		351 518		12 385	3 924	31,7	6 151	49,7	604	4,9	1 706 13,8
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	71 115 037		39 835 943		3 748 530	227 855	6,1	647 464	17,3	109 378	2,9	2 763 833 73,7
ZUSAMMEN.....	83 254 520		46 141 416		4 192 704	267 515	6,4	861 083	20,5	161 980	3,9	2 902 126 69,2
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X		X		777 935	30 855	4,0	134 316	17,3	80 564	10,4	532 200 68,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.....	X		X		304 753	2 546	0,8	13 574	4,5	5 032	1,7	283 601 93,1
INSGESAMT.....	83 254 520		46 141 416		5 275 392	300 916	5,7	1 008 973	19,1	247 575	4,7	3 717 928 70,5

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
2.4.3 NACH UMSATZGROESSEKLASSEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN										
	INS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FÜR UMWELTSCHUTZ								
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG	GEWÄSSER- SCHUTZ	LÄRM- BEKÄMPFUNG	LUFT- REINHALTUNG				
1 000 DM		| % 2) |		1000 DM | % 2) |		1000 DM | % 2) |		1000 DM | % 2) |			
BETRIEBE MIT ... BIS UNTER ... DM UMSATZ UNTER 5 MILL.											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	2 303 070	1 226 828	120 593	3 868	3,2	95 940	79,6	2 113	1,8	18 673	15,5
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	150 883	37 705	7 291	1 793	24,6	4 802	65,9	-	-	695	9,5
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	14 586 551	7 323 446	1 672 000	93 990	5,6	118 961	7,1	21 022	1,3	1 438 026	86,0
ZUSAMMEN...	17 080 504	8 587 980	1 799 883	99 651	5,5	219 703	12,2	23 135	1,3	1 457 394	81,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	154 476	8 513	5,5	32 956	21,3	16 404	10,6	96 603	62,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	18 852	342	1,8	178	0,9	292	1,6	18 039	95,7
INSGESAMT...	17 080 504	8 587 980	1 973 211	108 506	5,5	252 837	12,8	39 831	2,0	1 572 036	79,7
5 MILL. - 10 MILL.											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	563 140	73 825	8 667	1 442	16,6	3 686	42,5	1 572	18,1	1 967	22,7
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	49 232	7 484	198	-	-	198	100,0	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	3 441 924	377 985	46 638	9 628	20,6	11 834	25,4	4 817	10,3	20 360	43,7
ZUSAMMEN...	4 054 296	459 294	55 503	11 070	19,9	15 717	28,3	6 388	11,5	22 327	40,2
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	10 499	1 178	11,2	2 382	22,7	1 988	18,9	4 951	47,2
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	2 051	53	2,6	392	19,1	27	1,3	1 580	77,0
INSGESAMT...	4 054 296	459 294	68 053	12 301	18,1	18 490	27,2	8 403	12,3	28 858	42,4
10 MILL. - 25 MILL.											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	1 047 641	202 968	22 095	1 056	4,8	5 597	25,3	7 157	32,4	8 286	37,5
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	84 251	12 662	2 042	-	-	555	27,2	604	29,6	884	43,3
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 575 870	828 184	68 567	6 865	10,0	14 823	21,6	8 275	12,1	38 604	56,3
ZUSAMMEN...	5 707 761	1 043 814	92 705	7 921	8,5	20 974	22,6	16 035	17,3	47 774	51,5
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	32 225	6 671	20,7	8 690	27,0	3 975	12,3	12 889	40,0
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	3 222	408	12,7	495	15,4	559	17,4	1 760	54,6
INSGESAMT...	5 707 761	1 043 814	128 151	15 000	11,7	30 159	23,5	20 569	16,1	62 423	48,7
25 MILL. - 50 MILL.											
BEBAUTE GRUNDSTÜCKE.....	1 074 087	270 296	18 789	1 821	9,7	5 258	28,0	7 568	40,3	4 142	22,0
GRUNDSTÜCKE OHNE BAUTEN.....	71 507	11 852	210	78	37,1	132	62,9	-	-	-	-
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	4 875 459	1 292 072	99 372	14 698	14,8	31 794	32,0	7 318	7,4	45 561	45,8
ZUSAMMEN...	6 021 054	1 574 219	118 371	16 597	14,0	37 185	31,4	14 886	12,6	49 703	42,0
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	45 941	1 273	2,8	14 402	31,3	5 669	12,3	24 597	53,5
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN.	X	X	11 551	390	3,4	7 467	64,6	10	0,1	3 684	31,9
INSGESAMT...	6 021 054	1 574 219	175 863	18 260	10,4	59 054	33,6	20 565	11,7	77 984	44,3

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)
2.4 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ NACH INVESTITIONSARTEN
2.4.3 NACH UMSATZGROESSENKLASSEN

INVESTITIONSART	INVESTITIONEN									
	IAS- GESAMT 1)	DARUNTER VON BETRIEBEN MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	FUER UMWELTSCHUTZ							
			ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITIGUNG		GEWAESSER- SCHUTZ		LAERM- BEKAEMPFUNG		LUFT- REINHALTUNG
			1 000 DM	| % 2)		1000 DM | % 2)		1000 DM | % 2)		1000 DM | % 2)
BETRIEBE MIT ... BIS UNTER ... DM UMSATZ 50 MILL. - 100 MILL.										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	1 111 499	449 585	37 118	3 400	9,2	10 191	27,5	4 775	12,9	18 752 50,5
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	129 112	73 547	274	22	8,1	168	61,1	-	-	84 30,8
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	5 576 275	1 959 373	131 135	9 773	7,5	19 436	14,8	13 956	10,6	87 970 67,1
ZUSAMMEN...	6 816 885	2 482 505	168 527	13 195	7,8	29 794	17,7	18 731	11,1	106 806 63,4
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	42 431	3 268	7,7	10 983	25,9	3 643	8,6	24 536 57,8
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	6 078	1 167	19,2	1 620	26,7	1 616	26,6	1 675 27,6
INSGESAMT...	6 816 885	2 482 505	217 036	17 631	8,1	42 398	19,5	23 990	11,1	133 017 61,3
100 MILL. UND MEHR										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	5 230 072	3 730 452	224 526	24 149	10,8	86 796	38,7	28 813	12,8	84 768 37,8
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	284 990	208 268	2 370	2 031	85,7	297	12,5	-	-	42 1,8
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	38 058 958	28 054 884	1 730 818	92 900	5,4	450 617	26,0	53 991	3,1	1 133 311 65,5
ZUSAMMEN...	43 574 020	31 993 604	1 957 715	119 060	6,1	537 710	27,5	82 804	4,2	1 218 121 62,2
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	492 364	9 951	2,0	64 903	13,2	48 885	9,9	368 624 74,9
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	263 000	187	0,1	3 421	1,3	2 528	1,0	256 864 97,7
INSGESAMT...	43 574 020	31 993 604	2 713 078	129 218	4,8	606 035	22,3	134 216	4,9	1 843 609 68,0
INSGESAMT										
BEBAUTE GRUNDSTUECKE.....	11 329 509	5 953 955	431 789	35 735	8,3	207 469	48,0	51 998	12,0	136 587 31,6
GRUNDSTUECKE OHNE BAUTEN.....	809 974	351 518	12 385	3 924	31,7	6 151	49,7	604	4,9	1 706 13,8
MASCHINEN UND MASCHINELLE ANLAGEN.....	71 115 037	39 835 943	3 748 530	227 855	6,1	647 464	17,3	109 378	2,9	2 763 833 73,7
ZUSAMMEN...	83 254 520	46 141 416	4 192 704	267 515	6,4	861 083	20,5	161 980	3,9	2 902 126 69,2
DER DEM UMWELTSCHUTZ DIENENDE TEIL VON SACHANLAGEN.....	X	X	777 935	30 855	4,0	134 316	17,3	80 564	10,4	532 200 68,4
PRODUKTBEZOGENE INVESTITIONEN...	X	X	304 753	2 546	0,8	13 574	4,5	5 032	1,7	283 601 93,1
INSGESAMT...	83 254 520	46 141 416	5 275 392	300 916	5,7	1 008 973	19,1	247 575	4,7	3 717 928 70,5

*) OHNE BAUGEWERBE.
1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) ANTEIL AN INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ ZUSAMMEN.

2 BETRIEBE IM PRODUZIERENDEN GEWERBE 1985 *)

2.5 ECKDATEN NACH LAENDERN

2.5.1 GESAMTINVESTITIONEN UND INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ

LAND BUNDESGEBIET	BETRIEBE 1)			INVESTITIONEN					
	INS- GESAMT	MIT UMWELT- SCHUTZ- INVESTI- TIONEN	INSGESAMT 2)	DARUNTER FUER UMWELTSCHUTZ					
				ZUSAMMEN	ABFALL- BESEITI- GUNG	GE- WASSER- SCHUTZ	LAERM- BEKAEMP- FUNG	LUFT- REIN- HALTUNG	
	ANZAHL		1 000 DM	% 3)		1 000 DM			
SCHLESWIG - HOLSTEIN.....	1 627	133	2 666 167	91 030	3,4	10 552	31 563	13 249	35 666
HAMBURG.....	839	91	1 343 999	68 032	5,1	1 360	15 988	1 433	49 251
NIEDERSACHSEN.....	4 472	450	7 148 977	423 685	5,9	44 705	102 682	15 509	260 790
BREMEN.....	329	31	922 557	86 792	9,4	1 485	8 885	1 019	75 403
NORDRHEIN - WESTFALEN.....	10 835	1 321	23 806 120	2 307 977	9,7	118 413	328 349	121 039	1 740 176
HESSEN.....	3 938	493	7 063 335	314 044	4,4	20 063	106 749	8 642	178 590
RHEINLAND - PFALZ.....	2 803	284	3 924 939	200 983	5,1	16 954	76 809	6 228	100 992
BADEN - WUERTTEMBERG.....	9 771	967	16 006 978	627 105	3,9	30 615	146 389	24 055	426 046
BAYERN.....	9 552	870	15 748 571	861 051	5,5	52 981	117 664	30 090	660 316
SAARLAND.....	663	88	1 995 351	153 430	7,7	1 682	35 247	13 102	103 398
BERLIN (WEST).....	971	104	2 627 526	141 264	5,4	2 105	38 647	13 210	87 301
BUNDESGEBIET....	45 800	4 832	83 254 520	5 275 392	6,3	300 916	1 008 973	247 575	3 717 928

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER ELEKTRIZITAETS- UND GASVERSORGUNG, BETRIEBE

VON UNTERNEHMEN DER FERNWAERMEVERSORGUNG MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 GCAL/H) ODER MIT EINER VERSORGENSLEISTUNG VON MINDESTENS 500 WOHNUNGEN UND BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAEHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 UND MEHR.

2) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

3) ANTEIL AN DEN INVESTITIONEN INSGESAMT.

2.5.2 INVESTITIONEN FUER UMWELTSCHUTZ JE BESCHAEFTIGTEN UND JE 1 000 DM UMSATZ

D M

LAND BUNDESGEBIET	GESAMTINVESTITIONEN 1)				DARUNTER UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	IN BETRIEBEN 2) MIT				IN BETRIEBEN 2) MIT	
	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	INVESTI- TIONEN	UMWELTSCHUTZ- INVESTITIONEN	IN BETRIEBEN 2) MIT UMWELTSCHUTZINVESTITIONEN	
	JE BESCHAEFTIGTEN 3)		JE 1 000 DM UMSATZ 4)		JE BESCHAEFTIGTEN 3)	JE 1 000 DM UMSATZ 4)
SCHLESWIG - HOLSTEIN.....	15 908	38 141	69	119	2 502	8
HAMBURG.....	9 970	12 689	17	22	1 408	2
NIEDERSACHSEN.....	11 282	13 815	46	46	1 633	5
BREMEN.....	11 960	16 885	39	50	2 258	7
NORDRHEIN - WESTFALEN.....	12 304	16 672	52	60	2 687	10
HESSEN.....	11 489	14 488	61	84	1 071	6
RHEINLAND - PFALZ.....	11 082	14 061	47	47	1 329	4
BADEN - WUERTTEMBERG.....	11 674	16 909	60	70	1 249	5
BAYERN.....	12 340	17 016	64	73	1 844	8
SAARLAND.....	14 137	17 371	75	86	1 766	9
BERLIN (WEST).....	15 259	20 589	55	74	2 291	8
BUNDESGEBIET....	12 105	16 459	54	63	1 882	7

*) OHNE BAUGEWERBE.

1) BRUTTOANLAGEINVESTITIONEN.

2) BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES VON UNTERNEHMEN DES PRODUZIERENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR SOWIE BETRIEBE DES BERGBAUS UND VERARBEITENDEN GEWERBES MIT 20 BESCHAEFTIGTEN UND MEHR VON UNTERNEHMEN AUSSERHALB DES PRODUZIERENDEN GEWERBES; BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER FERNWAERMEVERSORGUNG MIT EINER WAERMELEISTUNG VON MINDESTENS 20,9 GJ/H (5 GCAL/H) ODER MIT EINER VERSORGENSLEISTUNG VON MINDESTENS 500

WOHNUNGEN U. BETRIEBE VON UNTERNEHMEN DER WASSERVERSORGUNG MIT EINER JAEHRLICHEN WASSERABGABE VON 200 000 M3 U. MEHR.

3) ALLE IM BETRIEB TAEITIGEN PERSONEN, OHNE HEIMARBEITER.

4) ALLE UMSATZE AUS EIGENEN ERZEUGNISSEN UND LEISTUNGEN EINSCHL. DES UMSATZES AUS HANDELSWARE (OHNE UMSATZ- (MEHRWERT-) STEUER); IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG: GESAMTBETRAG (OHNE UMSATZSTEUER UND AUSGLEICHABGABE) DER ABGERECHNETEN LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN AN DRITTE.

3 Steuerbegünstigte Investitionen für Umweltschutz
des Produzierenden Gewerbes und anderer Bereiche*)
Nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftsgliederung ¹⁾	Steuerbegünstigte Investitionen für Umweltschutz ²⁾									
	Insgesamt	Abfall- beseitigung		Gewässer- schutz		Lärm- bekämpfung		Luft- reinhaltung		
	1 000 DM	% ³⁾		1 000 DM	% ³⁾	1 000 DM	% ³⁾	1 000 DM	% ³⁾	
Produzierendes Gewerbe ..	3 653 160	290 257	7,9	959 774	26,3	87 026	2,4	2 316 103	63,4	
Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasser- versorgung	1 843 448	171 637	9,3	144 012	7,8	13 270	0,7	1 514 529	82,2	
Bergbau	140 908	327	0,2	78 538	55,7	11 294	8,0	50 750	36,0	
Verarbeitendes Gewerbe .	1 663 439	117 144	7,0	736 718	44,3	62 236	3,7	747 342	44,9	
Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung.	1 067 841	72 782	6,8	508 823	47,6	7 893	0,7	478 343	44,8	
Herstellung von Kunst- stoff- und Gummiwaren.	10 677	4 050	37,9	2 921	27,4	213	2,0	3 493	32,7	
Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	78 201	6 941	8,9	3 472	4,4	11 414	14,6	56 374	72,1	
Metallerzeugung und -bearbeitung	129 851	10 614	8,2	27 098	20,9	17 539	13,5	74 601	57,5	
Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau	104 569	14 393	13,8	50 743	48,5	6 722	6,4	32 710	31,3	
Elektrotechnik, Fein- mechanik, Optik, Her- stellung von EBM-Waren usw.	52 095	637	1,2	30 383	58,3	1 242	2,4	19 833	38,1	
Holz-, Papier- und Druckgewerbe	73 469	6 197	8,4	35 837	48,8	1 943	2,6	29 493	40,1	
Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe ...	6 057	44	0,7	4 629	76,4	612	10,1	772	12,7	
Ernährungsgewerbe, Ta- bakverarbeitung	140 677	1 485	1,1	72 811	51,8	14 658	10,4	51 723	36,8	
Baugewerbe	5 365	1 150	21,4	506	9,4	226	4,2	3 482	64,9	
Bauhauptgewerbe	5 253	1 118	21,3	506	9,6	226	4,3	3 402	64,8	
Ausbaugewerbe	112	32	28,6	-	-	-	-	80	71,4	
Andere Wirtschaftszweige	167 621	112 714	67,2	39 094	23,3	3 001	1,8	12 811	7,6	
Insgesamt ...	3 820 780	402 971	10,5	998 868	26,1	90 027	2,4	2 328 915	61,0	

*) Für die im Jahre 1985 Bescheinigungen zur Inanspruchnahme von Steuervergünstigung nach § 7d Einkommensteuergesetz (EStG) über den Umweltschutzzweck ausgestellt wurden.

1) Systematik der Wirtschaftszweige (WZ). Stand 1979.
2) Für die Bescheinigungen über den Umweltschutzzweck ausgestellt wurden.
3) Anteil an insgesamt.



Investitionserhebung

bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 1985

Bitte freilassen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

3-10

Unternehmens-Nr.
(ohne Prüfziffer)

Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, statistische Geheimhaltung und Hinweise für das Ausfüllen des Fragebogens siehe Seite 2 und 6.

Wenn keine Wertangabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (-) einsetzen.

Einsendetermin: Bitte senden Sie zwei Exemplare des Fragebogens bis **30. Mai 1986** ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt. Das dritte Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt.

Sollte der endgültige Jahresabschluß zu diesem Zeitpunkt noch nicht vorliegen, genügen vorläufige Werte aus den entsprechenden Konten oder sorgfältig geschätzte Angaben.

Für Rückfragen steht Herr/Frau _____ unter Telefonnummer _____ zur Verfügung.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben auf den Seiten 3 bis 5 wird bestätigt:

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift

Investitionserhebung

bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung für das Jahr 1985



KA 1 0 1-2

Bitte freilassen

Unternehmens-Nr.
(ohne Prüfziffer) 3-10

I. Allgemeine Fragen

(Bitte auch dann beantworten, wenn in den Abschnitten II-IV keine Angaben in Betracht kommen)

1. Geschäftsjahr vom _____ bis _____ ①

2. Rechtsform des Unternehmens (Zutreffendes bitte ankreuzen)

Unternehmen in **privater Rechtsform**

15-16

Einzelfirma

☐ 01

OHG

☐ 03

KG

☐ 04

GmbH & Co. KG

☐ 05

GmbH

☐ 06

AG bzw. KGaA

☐ 07

Genossenschaft

☐ 08

Sonstige private Rechtsform

☐ 09

(Art angeben: _____)

Unternehmen der **öffentlichen Hand**

(soweit nicht in privater Rechtsform betrieben):

Eigenbetrieb, Regiebetrieb

☐ 11

Verband (Zweckverband, Wasser- und Bodenverband usw.)

☐ 12

Sonstige öffentliche Rechtsform

☐ 13

(Art angeben: _____)

Falls ein umsatzsteuerliches **Organschaftsverhältnis** vorliegt, handelt es sich um eine

17

Muttergesellschaft

☐ 1

Tochtergesellschaft

☐ 2

Für Tochtergesellschaften:

Name und Anschrift der Muttergesellschaft

Falls **Personalunion** mit einem anderen

Unternehmen besteht:

Name und Anschrift des Unternehmens

3. Art der Tätigkeit des Unternehmens ②

(Zutreffendes bitte ankreuzen, bei verschiedenen Tätigkeiten bitte jede einzeln ankreuzen.)

Elektrizitätsversorgung

Erzeugung aus **Wärme**kraft (ohne Kernenergie)
einschl. Fremdbezug zur Verteilung

☐ 1 18

Erzeugung aus **Kern**energie einschl. Fremdbezug zur Verteilung

☐ 2 19

Erzeugung aus **Wasser**kraft einschl. Fremdbezug zur Verteilung

☐ 3 20

Erzeugung aus **Wärme**kraft (ohne Kernenergie)
ohne Fremdbezug zur Verteilung

☐ 4 21

Erzeugung aus **Kern**energie ohne Fremdbezug zur Verteilung

☐ 5 22

Erzeugung aus **Wasser**kraft ohne Fremdbezug zur Verteilung

☐ 6 23

Verteilung ohne Erzeugung ②

☐ 7 24

Fernwärmeversorgung

Gewinnung durch **Heiz**kraftwerk einschl. Fremdbezug zur Verteilung

☐ 1 25

Gewinnung durch **Fern**heizwerk einschl. Fremdbezug zur Verteilung

☐ 2 26

Gewinnung durch **Heiz**kraftwerk ohne Fremdbezug zur Verteilung

☐ 3 27

Gewinnung durch **Fern**heizwerk ohne Fremdbezug zur Verteilung

☐ 4 28

Verteilung ohne Gewinnung ②

☐ 5 29

Gasversorgung

Erzeugung einschl. Fremdbezug zur Verteilung

☐ 1 30

Erzeugung ohne Fremdbezug zur Verteilung

☐ 2 31

Verteilung ohne Erzeugung ②

☐ 3 32

Wasserversorgung

Gewinnung einschl. Fremdbezug zur Verteilung

☐ 1 33

Gewinnung ohne Fremdbezug zur Verteilung

☐ 2 34

Verteilung ohne Gewinnung ②

☐ 3 35

Sonstiges

(Art angeben, z. B. Verkehr, Häfen, Bäder, Abwasserbeseitigung usw.)

☐ 1 36

Bitte Spalte 1 auch dann ausfüllen, wenn nur in einem fachlichen Unternehmensteil Angaben vorhanden.

II. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) im Geschäftsjahr ③
(erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau, soweit aktiviert)
Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen.

Bruttozugänge Art der Anlage ④	Code	Gesamt- unternehmen	Schraffierte Felder bitte nicht ausfüllen Davon im fachlichen Unternehmensteil				
			Elektrizität	Fernwärme	Gas	Wasser	Sonstiges
			1	2	3	4	5	6
volle DM							
1. Anlagen zur Erzeugung und Gewinnung ⑤ a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	01						
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	02						
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	03						
2. Anlagen zur Speicherung ⑥ a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	04						
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	05						
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	06						
3. Leitungs- und Rohmetz ***) einschl. Abnehmeranschlüsse ⑦	07						
4. Zähler und Meßgeräte	08						
5. Sonstige Anlagen zur Fortleitung und Verteilung (Anlagen zur Umspannung, Verdichtung u. a.) a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	09						
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	10						
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen ⑧	11						
6. Andere Anlagen ⑨ a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten*)	12						
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	13						
c) Maschinen u. maschinelle Anlagen	14						
d) Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierte geringwertige Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge usw.)	15						
7. Bruttozugänge insgesamt = (01 bis 15)	16						
darunter selbstgestellte Anlagen (einschl. Gebäude, Großreparaturen, Leitungs- und Rohmetz) zu Herstellungskosten, soweit aktiviert **)	17						
III. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen ⑩ (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr	18						
darunter Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten	19						

Sind in den unter Abschnitt II angegebenen Bruttozugängen insgesamt Investitionen für Umweltschutz enthalten?
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

201	1	ja
	2	nein

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt IV Pos. 1 bis 3 nochmals getrennt nachweisen.

*) Einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken.
**) Die hier nachgewiesenen Werte für „Selbstgestellte Anlagen“ müssen mit denen des Fragebogens „Kostenstrukturhebung bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung“ übereinstimmen.
***) Im fachlichen Unternehmensteil „Wasser“ die Rohrnetzanlagen nur für Wasserversorgung, nicht für Abwasserbeseitigung.

IV. Investitionen für Umweltschutz im Geschäftsjahr (erworben und selbsterstellte Sachanlagen einschl. Anlagen im Bau soweit aktiviert)

 Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die **Bruttozugänge ohne Umbuchungen**.

(Hier bitte nur solche Aufwendungen angeben, die in Abschnitt II „Investitionen insgesamt“ enthalten sind)	Code	Aufwendungen für den Bereich			
		Abfall- (15) beseitigung	Gewässer- schutz (16)	Lärm- (17) bekämpfung	Luft- (18) reinhaltung
		1	2	3	4
		volle DM			
1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen (11)					
a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (12)	21				
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	22				
c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, geringwertige Wirtschaftsgüter, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge)	23				
2. Zugang an Umweltschutzeinrichtungen als Teile von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen. Es ist der Teilbetrag anzugeben, der aufgewendet wurde, um Umweltbelastungen durch die Produktion zu vermeiden (13)	24				
3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringe Umweltbelastung hervorrufen (Produktbezogene Investitionen)					
Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein (14)	25				
Investitionen für Umweltschutz insgesamt = (21 bis 25)	26				

Bemerkungen: (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben):

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer I Nr. 5 und 8 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit § 10 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden.

Die Möglichkeiten, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörden erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) ...

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen, ist gemäß § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift der Auskunftspflichtigen zugelassen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für alle Personen, denen diese Einzelangaben zugeleitet werden.

Trennen und Löschen:

Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen werden nach Abschluß der Prüfung der Angaben zusammen mit dem Namen und der Telefonnummer des Bearbeiters sowie der Unterschrift vom Erhebungsbogen abgetrennt und gesondert aufbewahrt. Der Erhebungsbogen sowie die abgetrennten Teile werden spätestens nach Abschluß der nächsten Erhebung vernichtet.

Umfang der Meldepflicht:

Meldepflichtig sind Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung.

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert. Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. Die Meldung ist auch von **Eigen- und Regiebetrieben der öffentlichen Hand** abzugeben.

Die Meldung ist für das **Gesamtunternehmen** einschl. aller nicht der Energie- und Wasserversorgung dienenden fachlichen Unternehmensteile, jedoch ohne Zweigniederlassungen oder Unternehmensteile im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil), abzugeben. Zusammengefaßte Meldungen für zwei oder mehrere rechtlich selbständige Unternehmen sind nicht zulässig. Soweit Ihr Unternehmen in verschiedenen Versorgungsbereichen tätig ist (z. B. Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung), ist in den Abschnitten II und III außerdem eine Aufgliederung der Angaben auf die einzelnen fachlichen Unternehmensteile erforderlich. Liegen hierfür keine getrennten Zahlen vor, wird um sorgfältige Schätzung gebeten. Betätigt sich Ihr Unternehmen auch noch in anderen Wirtschaftsbereichen (z. B. Verkehr, Bäder usw.), sind für diese sonstigen Tätigkeitsbereiche insgesamt Angaben in der Spalte „Sonstiges“, getrennt von den einzeln aufgeführten Versorgungsbereichen, zu machen.

Umfaßt das Unternehmen mehr als einen Betrieb, ist mit dieser Unternehmensmeldung auch für die Betriebe des Unternehmens eine Meldung abzugeben (Fragebogen „BI“) und zwar für:

- Betriebe der Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung einschl. aller Betriebsteile, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören, einschl. aller Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, Hauptverwaltungen, soweit sie nicht mit einem Betrieb der Energie- und/oder Wasserversorgung örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen und ihre Tätigkeit sich hauptsächlich auf die Bereiche Energie- und Wasserversorgung erstreckt.

Abgrenzung der Merkmale:

- ① Berichtsjahr ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Jahr 1985 endete.
- ② Unter der Tätigkeit „Verteilung“ ist sowohl die Abgabe von Energie und Wasser an Letztverbraucher als auch an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung zu verstehen. Die Tätigkeit „Elektrizitäts- bzw. Gasverteilung ohne -erzeugung“ ist auch bei denjenigen Verteiler-Unternehmen anzukreuzen, die Notstromaggregate betreiben bzw. Gas zur Spitzenbedarfsdeckung erzeugen können.
- ③ Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer). Dazu zählen auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing).

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der **selbsterstellten Anlagen**. Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Andere aktivierte Eigenleistungen“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, beziehen diesen Wert ein. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden.

Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Nicht einzubeziehen sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Investitionen in Zweigniederlassungen oder fachlichen Unternehmensteilen im Ausland (z. B. bei Grenzkraftwerken nur deutscher Anteil) sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

- ④ Bei den Anlagen unter Position II. 1 bis 5 handelt es sich um Spezialanlagen der Energieversorgung (Spalten 2 bis 4) und der Wasserversorgung (Spalte 5) (vgl. auch Erl. 9).
- ⑤ Erzeugungsanlagen für Heizkraftwerke sind in Spalte 2 „Elektrizität“ auszuweisen.
- ⑥ Anlagen zur Umspannung, Umformung, Verdichtung, Druckregelung sind — bei Eigenbetrieben abweichend von dem Anlagennachweis — unter Position II. 5 auszuweisen.
- ⑦ Anlagen zum Bezug sind — bei Eigenbetrieben abweichend von dem Anlagennachweis — unter dieser Position II. 3 auszuweisen.
- ⑧ Einschließlich Straßenbeleuchtung.

- ⑨ Bei diesen Anlagen, die zum Teil gleichzeitig verschiedenen Bereichen dienen (z. B. Verwaltungsgebäude, Ausbildungswerkstätten), ist eine Aufgliederung auf die Spalten 2 bis 6 — notfalls schätzungsweise — vorzunehmen (vgl. auch Erl. 4).
- ⑩ Hier sind die Gesamterlöse, auch aus dem Verkauf von Schrott, nicht jedoch Restbuchwerte oder Buchgewinne sowie nicht Erlöse aus der Veräußerung ganzer Betriebe anzugeben.
- ⑪ Hier handelt es sich um Investitionen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstehen. Dies sind z. B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen.
- ⑫ Zu den anderen Bauten zählen Wege und Straßen, Gleisanlagen, Hafenanlagen, Kanäle usw. Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen sind z. B. Wasserrinnen, Kanalisationsanlagen, eingebaute Transporteinrichtungen u. ä.
- ⑬ Es handelt sich um Umweltschutzeinrichtungen innerhalb einer Produktionsanlage, deren Wert feststeht oder geschätzt werden muß. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen wurde.
- ⑭ Hierzu zählen die Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die es ermöglicht, umweltfreundlichere Produkte herzustellen. Es ist nur der Anteil der Investitionen anzugeben, der im Hinblick auf die niedrigere Umweltbelastung bei Verwendung oder Verbrauch der Produkte vorgenommen wurde.
- Geben Sie bitte eine stichwortartige Beschreibung der gesetzlichen Vorschrift oder behördlichen Auflage unter „Bemerkungen“ (z. B. „Benzin-Blei-Gesetz“) an.

⑮ Abfallbeseitigung

Der Abfallbeseitigung dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Unter Abfällen sind alle in einem Betrieb angefallenen Rückstände oder sonstige unerwünschte Stoffe zu verstehen, die nicht zum Produktionsprogramm des Betriebes gehören und deren Sie sich entledigen wollten. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige (soweit sie nicht in Gewässer oder Abwasseranlagen eingeleitet werden) und pastöse Stoffe (Schlämme aller Art) sowie gefaßte Gase handeln.

Beispiele für Investitionen:

Sammel- und Transporteinrichtungen wie

Behälter (Fässer, Abfallmulden, Container, Druckbehälter) für flüssige, pastöse, schlammige und feste Stoffe; stationäre Sammel- und Umschlageneinrichtungen; Sammlungs- und Transportfahrzeuge (z. B. Abfallpreßfahrzeuge, Muldenkipper, Saugwagen, Tankwagen); Einrichtungen zum pneumatischen und hydraulischen Transport.

Behandlungsanlagen wie

Verdichtungs- und Zerkleinerungsanlagen, Mischanlagen, Anlagen zur Neutralisation oder Entgiftung, Emulsionstrennanlagen, Anlagen zur Entwässerung und Trocknung.

Verbrennungsanlagen wie

Zusatzverbrennung in Kraftwerken, Verbrennungsanlagen an Land und auf See (einschl. Zusatzaggregate zur Beschickung), dazugehörige Überwachungsanlagen für Emissionen und Immissionen.

Deponien, und zwar

Grundstücke, bauliche Anlagen zur Einrichtung und Sicherung (z. B. gegen Brände, Explosionen, Gerüche, Stäube und Verwehungen) einschließlich Grundwasserschutz (z. B. Folienabdichtung, Abpumpanlagen, Sickerwasserfänge) und Betriebsausstattung (z. B. Planieraupen), Überwachungsanlagen (z. B. Kontrollbrunnen, Sonden), Einrichtungen zur Rekultivierung und Begrünung, Anlage von Schutzzonen.

Laboratorien

für ständige Kontrollen und Stoffbestimmungen hinsichtlich Gefährlichkeit, Aufarbeitungsmöglichkeit, Beseitigungsbedingungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Abfall-Wiederverwendung, -Behandlung und -Beseitigung.

⑯ Gewässerschutz

Dem Gewässerschutz dienen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

Beispiele für Investitionen:

Abwasser-Ableitungsnetze (sofern sie zu einer betrieblichen Abwasserbehandlungsanlage oder zur öffentlichen Kanalisation führen) wie

Rohrleitungen und Freispiegelgerinne, Ausgleichsbecken, Rückhalteanlagen, Pump- und Hebewerke für Kühlwasser, Prozeßwasser, Spülwasser, sanitäre Abwässer und Regenwasser.

Einrichtungen zum Schlamm- und Abwassertransport wie Umschlagstellen, Rohrleitungen und Tanks, Transportfahrzeuge.

Abwasserbehandlungsanlagen wie

Siebe und Rechen, Sandfänge, Fett- und Ölfänge, Flotationsanlagen, Absetzbecken, chemische Fällungsanlagen, Sand- und Bodenfilter, Verrieselungs- und Verregnungsanlagen, Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche (Oxydationsteiche), Dekontaminierungsanlagen, Kühlanlagen, Abwasserfaulräume, Ionenaustauschanlagen.

Schlammbehandlungsanlagen wie

Faulräume, Trockenbeete, Schlammteiche, chemische und thermische Konditionierungsanlagen, Zentrifugen, Pressen, Filter.

Anlagen zum Grundwasserschutz wie

Auffangräume für wassergefährdende Flüssigkeiten (Tank- und Apparatetassen) einschließlich Leckanzeigergeräte, Doppelwandbehälter, Absperrvorrichtungen, Abscheider, Oberflächenisolierung, Dränagen.

Abwasserlaboratorien, Überwachungsanlagen und Meßgeräte.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen, zur Verbesserung und Kontrolle der Abwasserqualität bzw. Verminderung der Abwassermenge.

⑰ Lärmbekämpfung

Der Lärmbekämpfung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Schalltechnische Verbesserungen wie

Maschinenverkleidungen (Entdröhnen, Abdichten) zur Verringerung der Schallabstrahlung, schalltechnische Ummantelung von Rohrleitungen, Schalldämpfer für Öffnungen, Schwingungsdämpfer, Kompensatoren, Maschinen in geräuscharmer Ausführung (Ventilatoren, Kühlanlagen, Getriebe, Motore usw.).

Schwingungsisolierungen wie

Federelemente, Gründungen, Sonderfundamente.

Bautechnische Schallschutzmaßnahmen wie

schallabsorbierende Raumauskleidungen, geschlossene Maschinenhallen, Zwischenwände, Vorsatzschalen zur Erhöhung der Luftschalldämmung, schalldämmte Zu- und Abluftöffnungen, schalldämmende Fenster.

Bauliche Schallschutzmaßnahmen wie

Schallschutzwände und -mauern, Wälle, Schutzzonen mit und ohne Schallschutzanpflanzungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen zum Schutz gegen Lärm und Schwingungen.

⑱ Luftreinhaltung

Der Luftreinhaltung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe, Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Reinigungsanlagen für Abluft und Abgas (einschließlich Absaugvorrichtungen) wie

Entstaubungsanlagen (Abscheider, Zykclone, Elektrofilter, Gewebefilter und spezielle Filter); Absorptions-/Abscheide-Anlagen mit Waschlüssigkeit (Waschkolonnen, Wirbelwäscher, Venturiwäscher, Drucksprungsabscheider, Strahlwäscher, Einspritzwäscher); Adsorptionsanlagen (Aktivkohlefilter und andere); Verbrennungsanlagen (Unterfeuerungen in Kesselhäusern, Fackeln, Verbrennungsmuffeln, katalytische Verbrennungsanlagen); Kühl- und Kondensationsvorrichtungen (Kältefallen, Wasserringpumpen usw.); Kamine einschl. Vorrichtung zum Aufwärmen kalter Abgase.

Feuerungsumstellungen zur Verwendung emissionsarmer Brennstoffe, z. B. Erdgas, Heizöl.

Überwachungsanlagen wie

Abluft- und Abgaslabors, Kontrollstationen, Meßgeräte, Meßwagen.

Schutzanpflanzungen, soweit sie in einer Genehmigungsurkunde vorgeschrieben wurden.

Pilotanlagen

zur Entwicklung von Einrichtungen und Verfahren zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen.

bei Betrieben
der Energie- und Wasserversorgung
für das Jahr 1985

KA 4 0 1-2

Bitte freilassen

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Betriebs-Nr. (ohne Prüfziffer)

3-10

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Unternehmens-Nr. (ohne Prüfziffer)

11-18

Bitte senden Sie zwei Exemplare des Fragebogens spätestens bis 30. Mai 1986 ausgefüllt an das obengenannte Statistische Landesamt. Das dritte Exemplar ist für Ihre Akten bestimmt.

Falls die Anschrift fehlerhaft ist, bitten wir um Berichtigung.

Rechtsgrundlagen, Auskunftspflicht, statistische Geheimhaltung und Hinweise für das Ausfüllen des Fragebogens siehe Seite 5 bis 7. Die allgemeinen Fragen (Abschnitt I) bitte auch dann beantworten, wenn in den Abschnitten II-V keine Angaben in Betracht kommen.

Diese Meldung erfolgt für Betrieb (Werk) in:

Für Rückfragen steht Herr/Frau _____ unter Telefonnummer _____ zur Verfügung.

Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben auf den Seiten 3 und 4 wird bestätigt:

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift

III. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen im Geschäftsjahr (z. B. für gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume einschl. Kosten für Leasing) ③		071		volle DM		
IV. Material- und Warenbestände am Anfang und Ende des Geschäftsjahres		Code	am Anfang des Geschäftsjahres		am Ende	
			1	2		
			volle DM			
1.	Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen, Bau- und Installationsmaterial (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ④	08				
2.	Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ⑤	09				
3.	Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ⑥	10				
4.	Bestände an Handelsware (zu Anschaffungskosten, ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ⑦	11				
5.	Material- und Warenbestände insgesamt = (08 bis 11)	12				
V. Investitionen für Umweltschutz im Geschäftsjahr (erworbene und selbstgestellte Sachanlagen einschl. Anlagen im Bau soweit aktiviert)						
Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen.						
(Hier bitte nur solche Aufwendungen angeben, die in Abschnitt II „Investitionen insgesamt“ enthalten sind)		Code	Aufwendungen für den Bereich			
			Abfall- ⑫ beseitigung	Gewässer- schutz ⑬	Lärm- ⑭ bekämpfung	Luft- ⑮ reinhaltung
			1	2	3	4
			volle DM			
1.	Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen ⑧					
	a) Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten ⑨	21				
	b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)	22				
	c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, geringwertige Wirtschaftsgüter, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge)	23				
2.	Zugang an Umweltschutzeinrichtungen als Teile von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen. Es ist der Teilbetrag anzugeben, der aufgewendet wurde, um Umweltbelastungen durch die Produktion zu vermeiden ⑩	24				
3.	Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringe Umweltbelastung hervorrufen (Produktbezogene Investitionen) Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein ⑪	25				
	Investitionen für Umweltschutz insgesamt = (21 bis 25)	26				
Bemerkungen: (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben):						

Erläuterungen

Rechtsgrundlagen:

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 6 Buchstabe B Ziffer 1 Nr. 5 bis 7 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken.

Die **Auskunftspflicht** ergibt sich aus § 9 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit § 10 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und die Leiter der Betriebe auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden.

Die Möglichkeiten, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörden erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) ...

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen, ist gemäß § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift der Auskunftspflichtigen zugelassen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für alle Personen, denen diese Einzelangaben zugeleitet werden.

Trennen und Löschen:

Name und Anschrift des Auskunftspflichtigen werden nach Abschluß der Prüfung der Angaben zusammen mit dem Namen und der Telefonnummer des Bearbeiters sowie der Unterschrift vom Erhebungsbogen abgetrennt und gesondert aufbewahrt. Der Erhebungsbogen sowie die abgetrennten Teile werden spätestens nach Abschluß der nächsten Erhebung vernichtet.

Umfang der Meldepflicht:

1. Meldepflichtig sind Betriebe der Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung
 - von Unternehmen der Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung
 - von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche (d. h. außerhalb der Elektrizitäts-, Fernwärme-, Gas- und Wasserversorgung).

2. Einheiten, die Energie und/oder Wasser erzeugen/gewinnen und verteilen, haben eine eigene Betriebsmeldung abzugeben, sofern mindestens eine vollbeschäftigte Person ständig für diese Einheit tätig ist. Die übrigen Einheiten können zu einer Betriebsmeldung zusammengefaßt werden. Als Betriebe gelten

- in der Elektrizitätsversorgung:
Wärmekraftwerke, Kernkraftwerke, Wasserkraftwerke. Kleinere Kraftwerke in einem regional begrenzten Gebiet (z. B. Kraftwerks-Ketten) können zu einem Betrieb zusammengefaßt werden;
- in der Gasversorgung:
Anlagen zur Erzeugung, Gewinnung, Umwandlung und Speicherung von Gasen;
- in der Fernwärmeversorgung:
Heizwerke, Heizkraftwerke;
- in der Wasserversorgung:
Anlagen zur Gewinnung, Aufbereitung und Speicherung von Wasser.

Soweit das zugehörige Verteilungsnetz örtlich begrenzt ist, können die Angaben hierüber in die Betriebsmeldung einbezogen werden. Wird das Verteilungsnetz durch andere Organisationseinheiten (z. B. Betriebsverwaltungen, Bezirksverwaltungen, Werksgruppen) betreut, so haben diese als Betriebe zu melden.

Soweit sich das Versorgungsgebiet auf mehr als ein Bundesland erstreckt, ist für jedes Land ein besonderer Betriebsbogen auszufüllen (Aufteilung notfalls schätzungsweise).

3. Unternehmen, die in einem örtlich begrenzten Gebiet eine „nur verteilende“ Tätigkeit ausüben (reine Netzbetriebe), brauchen nur eine Betriebsmeldung abzugeben.

Dagegen ist von Verteiler-Unternehmen, die ein größeres Gebiet mittels verschiedener Organisationseinheiten (z. B. Betriebsverwaltungen, Bezirksverwaltungen, Werksgruppen) versorgen, für diese betreuenden Organisationseinheiten getrennt zu melden. Wenn das Versorgungsgebiet mehrere Bundesländer umfaßt, ist wie unter 2. zu verfahren.

4. Unter der Tätigkeit „Verteilen“ ist sowohl die Abgabe von Energie und Wasser an Letztverbraucher als auch an andere Versorgungsunternehmen zur Weiterverteilung zu verstehen.
5. In die Betriebsmeldung einzubeziehen sind alle Betriebsteile, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z. B. Verkehr, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen.
6. Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe sowie Hauptverwaltungen sind gesondert meldepflichtig, soweit sie nicht mit einem Betrieb der Energie- und/oder Wasserversorgung örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen und ihre Tätigkeit sich hauptsächlich auf die Bereiche Energie- und/oder Wasserversorgung erstreckt.

Abgrenzung der Merkmale:

- ① **Berichtsjahr** ist das Kalenderjahr. Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Jahr 1985 endete.

- ② Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer). Dazu zählen auch solche sog. Leasing-Güter, die beim Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing).

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der **selbsterstellten Anlagen**. Für Betriebe, deren Unternehmen in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Andere aktivierte Eigenleistungen“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, ist dieser Wert einzubeziehen. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden.

Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Als Investitionen sollen hier nur die Zugänge jener Sachanlagen aufgeführt werden, die sich am Ende des Geschäftsjahres tatsächlich im Betrieb befunden haben. Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zu anderen desselben Unternehmens sind nicht zu berücksichtigen.

- ③ Wenn gemietete oder gepachtete Sachanlagen beim Leasing-Nehmer aktiviert werden (vgl. Erl. ②), dürfen die Aufwendungen für Mieten oder Pachten nicht mehr unter Position III gemeldet werden.
- ④ Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien ohne zur Weiterverteilung bezogene(s) Energie und Wasser sowie ohne Handelsware, die im Betrieb be- oder verarbeitet oder verbraucht werden. Es spielt dabei keine Rolle, in welchem Bereich des Betriebes diese Stoffe verwendet werden. Mit anzugeben sind also z. B. auch Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einer auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbstgestellten Anlagen benötigt werden.
- Die Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzügl. Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzügl. Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u. dgl.).
- ⑤ Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion, z. B. Gas, Wasser, Nebenprodukte wie Koks, Teer, Benzol, Ammoniak u. dgl., einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä. sind zu Herstellungskosten zu bewerten.
- Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.
- Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen dürfen nicht abgesetzt werden.
- ⑥ Die Bestände an fremdbezogenem Gas und Wasser zur Weiterverteilung sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, abzüglich Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u. dgl.).
- ⑦ Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden (z. B. Gas- und Elektrogeräte).
- Die Bestände an Handelsware sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzügl. Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl., abzügl. Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u. dgl.).
- ⑧ Hierbei handelt es sich um Investitionen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit des Betriebes entstehen. Dies sind z. B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen.
- ⑨ Zu den anderen Bauten zählen Wege und Straßen, Gleisanlagen, Hafenanlagen, Kanäle usw. Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen sind z. B. Wasserrinnen, Kanalisationsanlagen, eingebaute Transporteinrichtungen u. ä.
- ⑩ Es handelt sich um Umweltschutzeinrichtungen innerhalb einer Produktionsanlage, deren Wert feststeht oder geschätzt werden muß. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen wurde.
- ⑪ Hierzu zählen die Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die es ermöglicht, umweltfreundlichere Produkte herzustellen. Es ist nur der Anteil der Investitionen anzugeben, der im Hinblick auf die niedrigere Umweltbelastung bei Verwendung oder Verbrauch der Produkte vorgenommen wurde.
- Geben Sie bitte eine stichwortartige Beschreibung der gesetzlichen Vorschrift oder behördlichen Auflage unter „Bemerkungen“ (z. B. „Benzin-Blei-Gesetz“) an.

⑫ Abfallbeseitigung

Der Abfallbeseitigung dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Unter Abfällen sind alle in einem Betrieb angefallenen Rückstände oder sonstige unerwünschte Stoffe zu verstehen, die nicht zum Produktionsprogramm des Betriebes gehören und deren Sie sich entledigen wollen. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige (soweit sie nicht in Gewässer oder Abwasseranlagen eingeleitet werden) und pastöse Stoffe (Schlamm aller Art) sowie gefaßte Gase handeln.

Beispiele für Investitionen:

Sammel- und Transporteinrichtungen wie Behälter (Fässer, Abfallmulden, Container, Druckbehälter) für flüssige, pastöse, schlammige und feste Stoffe; stationäre Sammel- und Umschlageneinrichtungen; Sammlungs- und Transportfahrzeuge, Spezialfahrzeuge (z. B. Abfallpreßfahrzeuge, Muldenkipper, Saugwagen, Tankwagen); Einrichtungen zum pneumatischen und hydraulischen Transport.

Behandlungsanlagen wie

Verdichtungs- und Zerkleinerungsanlagen, Mischanlagen, Anlagen zur Neutralisation oder Entgiftung, Emulsionstrennanlagen, Anlagen zur Entwässerung und Trocknung.

Verbrennungsanlagen wie

Zusatzverbrennung in Kraftwerken, Verbrennungsanlagen an Land und auf See (einschl. Zusatzaggregate zur Beschickung), dazugehörige Überwachungsanlagen für Emissionen und Immissionen.

Deponien, und zwar

Grundstücke, bauliche Anlagen zur Einrichtung und Sicherung (z. B. gegen Brände, Explosionen, Gerüche, Stäube und Verwahrungen) einschließlich Grundwasserschutz (z. B. Folienabdichtung, Abpumpanlagen, Sickerwasserfänge) und Betriebsausrüstung (z. B. Planiermaschinen), Überwachungsanlagen (z. B. Kontrollbrunnen, Sonden), Einrichtungen zur Rekultivierung und Begrünung, Anlage von Schutzzonen.

Laboratorien

für ständige Kontrollen und Stoffbestimmungen hinsichtlich Gefährlichkeit, Aufarbeitungsmöglichkeit, Beseitigungsbedingungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Abfall-Wiederverwendung, -Behandlung und -Beseitigung.

⑬ Gewässerschutz

Dem Gewässerschutz dienen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie zur Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

Beispiele für Investitionen:

Abwasser-Ableitungsnetze (sofern sie zu einer betrieblichen Abwasserbehandlungsanlage oder zur öffentlichen Kanalisation führen) wie

Rohrleitungen und Freispiegelgerinne, Ausgleichsbecken, Rückhalteanlagen, Pump- und Hebewerke für Kühlwasser, Prozeßwasser, Spülwasser, sanitäre Abwässer und Regenwasser.

Einrichtungen zum Schlamm- und Abwassertransport wie

Umschlagstellen, Rohrleitungen und Tanks, Transportfahrzeuge.

Abwasserbehandlungsanlagen wie

Siebe und Rechen, Sandfänge, Fett- und Ölfänge, Flotationsanlagen, Absetzbecken, chemische Fällungsanlagen, Sand- und Bodenfilter, Verrieselungs- und Verregnungsanlagen, Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche (Oxydationsteiche), Dekontaminierungsanlagen, Kühlanlagen, Abwasserfaulräume, Ionenaustauschanlagen.

Schlammbehandlungsanlagen wie

Faulräume, Trockenbeete, Schlammteiche, chemische und thermische Konditionierungsanlagen, Zentrifugen, Pressen, Filter.

Anlagen zum Grundwasserschutz wie

Auffangräume für wassergefährdende Flüssigkeiten (Tank- und Apparateassen) einschließlich Leckanzeigergeräte, Doppelwandbehälter, Absperrvorrichtungen, Abscheider, Oberflächenisolierung, Dränagen.

Abwasserlaboratorien, Überwachungsanlagen und Meßgeräte.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen, zur Verbesserung und Kontrolle der Abwasserqualität bzw. Verminderung der Abwassermenge.

⑭ Lärmbekämpfung

Der Lärmbekämpfung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Schalltechnische Verbesserungen wie

Maschinenverkleidungen (Entdröhnen, Abdichten) zur Verringerung der Schallabstrahlung, schalltechnische Ummantelung von Rohrleitungen, Schalldämpfer für Öffnungen, Schwingungsdämpfer, Kompensatoren, Maschinen in geräuscharmer Ausführung (Ventilatoren, Kühlanlagen, Getriebe, Motore usw.).

Schwingungsisolierungen wie

Federelemente, Gründungen, Sonderfundamente.

Bautechnische Schallschutzmaßnahmen wie

schallabsorbierende Raumauskleidungen, geschlossene Maschinenhallen, Zwischenwände, Vorsatzschalen zur Erhöhung der Luftschalldämmung, schalldämmte Zu- und Abluftöffnungen, schalldämmende Fenster.

Bauliche Schallschutzmaßnahmen wie

Schallschutzwände und -mauern, Wälle, Schutzzonen mit und ohne Schallschutzanpflanzungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen zum Schutz gegen Lärm und Schwingungen.

15 Luftreinhaltung

Der Luftreinhaltung dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe, Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Reinigungsanlagen für Abluft und Abgas (einschließlich Absaugvorrichtungen) wie

Entstaubungsanlagen (Abscheider, Zykclone, Elektrofilter, Gewebefilter und spezielle Filter); Absorptions-/Abscheide-Anlagen

mit Waschflüssigkeit (Waschkolonnen, Wirbelwäscher, Venturiwäscher, Drucksprungsabscheider, Strahlwäscher, Einspritzwäscher); Adsorptionsanlagen (Aktivkohlefilter und andere); Verbrennungsanlagen (Unterfeuerungen in Kesselhäusern, Fackeln, Verbrennungsmuffeln, katalytische Verbrennungsanlagen); Kühl- und Kondensationsvorrichtungen (Kältefallen, Wasserringpumpen usw.); Kamine einschl. Vorrichtung zum Aufwärmen kalter Abgase.

Feuerungsumstellungen zur Verwendung emissionsarmer Brennstoffe, z. B. Erdgas, Heizöl.

Überwachungsanlagen wie

Abluft- und Abgaslabors, Kontrollstationen, Meßgeräte, Meßwagen.

Schutzanpflanzungen, soweit sie in einer Genehmigungsurkunde vorgeschrieben wurden.

Pilotanlagen

zur Entwicklung von Einrichtungen und Verfahren zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen.

Investitionserhebung bei Unternehmen des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes

U

Bitte korrigieren Sie Ihre Anschrift, falls sie sich geändert hat!

Erhebungsjahr

Rücksendung bis spätestens

erbeten!

Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen!

Bearbeiter

Telefon

Für die Richtigkeit der untenstehenden Angaben zeichnet:

Datum

Unterschrift

Rechtsgrundlagen und Hinweise für die Ausfüllung auf der Rückseite des Fragebogens

KA	Unternehmensnummer	Erhebungsjahr	Geschäftsjahr ^①
1			von bis

I. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr in vollen DM ^②
(erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau, soweit aktiviert)

Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen

1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)	46
2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.)	47
3. Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)	48
4. Bruttozugänge insgesamt = (Pos. 1 bis 3)	49

darunter:

Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbstdurchgeführte Großreparaturen), soweit aktiviert	50
Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke	51
Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden	52

Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen erhalten?

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt V. Pos. 1 bis 3 nochmals getrennt nachweisen.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

ja 25	1	nein 25	0
----------	---	------------	---

II. Verkaufserlöse aus dem Abgang von Sachanlagen (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr in vollen DM

(Gesamterlöse, auch aus Verkauf von Schrott; nicht jedoch Restbuchwerte oder Buchgewinne sowie nicht Erlöse aus Veräußerung ganzer Betriebe)

darunter: Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten

	53
	54

III. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen im Geschäftsjahr in vollen DM

(z.B. gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lageräume einschl. Kosten für Leasing ^③)

	55
--	----

IV. Material- und Warenbestände (Vorräte) am Anfang und Ende des Geschäftsjahres in vollen DM

Anfang des Geschäftsjahres	Ende des Geschäftsjahres
56 Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ^④	61
58 Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ^⑤	63
59 Bestände an Handelsware (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ^⑥	64
60 Material- und Warenbestände insgesamt = (Pos. 1 bis 3)	65

V. Investitionen für Umweltschutz
 im Geschäftsjahr in vollen DM

(erworbene und selbstgestellte Sachanlagen sowie Anlagen im Bau, soweit aktiviert). Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern den Bruttozugang ohne Umbuchungen.

1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen^②

- a) Bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten sowie Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen^③
- b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)
- c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebsausrüstung (einschl. Werkzeugen, Prüf- und Meßmitteln, Fahrzeugen und Schiffen)^④

Investitionen für den Bereich			
Abfallbeseitigung ^⑤	Gewässerschutz ^⑥	Lärmbekämpfung ^⑦	Luftreinhaltung ^⑧

66	73	80	87
67	74	81	88
68	75	82	89

2. Zugänge an Umweltschutzeinrichtungen als Teile von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen. Es ist der Teilbetrag anzugeben, der aufgewendet wurde, um Umweltbelastungen durch die Produktion zu vermeiden^⑨

69	76	83	90
----	----	----	----

3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen (produktbezogene Investitionen)

70	77	84	91
----	----	----	----

Diese Investitionen müssen aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein. ^⑩

Investitionen für Umweltschutz insgesamt (Summe der Pos. 1 bis 3) ...

71	78	85	92
----	----	----	----

Bemerkungen

(Wir bitten Sie um Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben; Rückfragen können so weitgehend vermieden werden).



Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 3 Buchstabe B Ziff. 1 ProdGewG (Abschnitt I. - IV. des Erhebungsbogens) sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken (Abschnitt V. des Erhebungsbogens).

Die **Auskunftsverpflichtung** ergibt sich aus § 9 ProdGewG und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit § 10 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Geheimhaltung

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden.

Die Möglichkeiten, Einzelangaben zu den Abschnitten I. - IV. des Erhebungsbogens an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

Ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltssummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen (Abschnitt V. des Erhebungsbogens), ist gemäß § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Auskunftspflichtigen zugelassen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für alle Personen, denen diese Einzelangaben zugeleitet werden. Aus den Angaben gewonnene Erkenntnisse dürfen nicht zu Maßnahmen gegen den Betroffenen verwendet werden.

Berichtskreisabgrenzung

Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewebes.

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Rechtlich selbstständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten, sofern sie zum Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe zählen.

Die Meldung ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen, d. h. einschl. aller produzierenden und nichtproduzierenden Teile, jedoch ohne Zweigniederlassungen im Ausland abzugeben.

Umfaßt das Unternehmen mehr als einen Betrieb, ist mit dieser Unternehmensmeldung auch für die Betriebe des Unternehmens eine Meldung abzugeben, und zwar für:

- Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes einschl. aller Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen, sowie aller Betriebsteile, die nicht zum Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe gehören, wie z. B. bau-gewerbliche Abteilungen, Handelsabteilungen, Transportabteilungen, Redaktions- und Verlagsabteilungen, landwirtschaftliche Betriebsteile, Sozialeinrichtungen der Betriebe,
- Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die nicht mit ihrem Produktionswerk örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen,
- örtlich getrennte Hauptverwaltungen.

Abgrenzung der Merkmale

- Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Jahr 198 endete.

- Als Investitionen gelten die im Geschäftsjahr 198 aktivierten Bruttuzugänge an Sachanlagen. Dazu zählen beim Leasing-Nehmer auch solche sog. Leasing-Güter, die vom Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing).

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der selbstgestellten Anlagen. Unternehmen, die in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Andere aktivierte Eigenleistungen“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, beziehen diesen Wert ein. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden.

Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttuzugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Nicht einzubeziehen sind der Erwerb von Beteiligungen, Wertpapieren usw. (Finanzanlagen), der Erwerb von Konzessionen, Patenten, Lizenzen usw. und der Erwerb von ganzen Unternehmen oder Betrieben, Investitionen in Zweigniederlassungen im Ausland sowie die bei Investitionen entstandenen Finanzierungskosten.

- Wenn gemietete oder gepachtete Sachanlagen beim Leasing-Nehmer aktiviert werden (vgl. ●), dürfen die Aufwendungen für Miete oder Pacht nicht mehr unter Abschnitt III. gemeldet werden.

- Zu den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen zählen alle Materialien und Fremdbauteile (ohne Handelsware), die im Unternehmen be- oder verarbeitet oder verbraucht werden. Es spielt dabei keine Rolle, in welchem Bereich des Unternehmens diese Stoffe verwendet werden.

Mit anzugeben sind also z. B. auch Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einem Unternehmen auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbstgestellten Anlagen benötigt werden. Die Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten.

Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl. abzüglich Preisnachlässen (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u. dgl.).

- Die Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Lohnarbeiten, Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u. ä. sind zu Herstellungskosten zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen (z. B. im Stahlbau, Schiffbau, Groß-apparatebau) dürfen nicht abgesetzt werden.

- Als Handelsware gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

Die Bestände an Handelsware sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl. abzüglich Preisnachlässen (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u. dgl.).

- Hierbei handelt es sich um Investitionen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen, die bei der Produktionstätigkeit des Unternehmens entstehen. Dies sind z. B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen.

- Zu den anderen Bauten zählen Wege und Straßen, Gleisanlagen, Hafenanlagen, Kanäle usw. Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen sind z. B. Wasserrinnen, Kanalisationsanlagen, eingebaute Transporteinrichtungen, Leitungsnetze u. ä.

- Hier sind auch im steuerrechtlichen Sinne geringwertige Wirtschaftsgüter einzubeziehen, wenn sie aktiviert wurden. Wurden Festwertpositionen geschaffen, so sind nur die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr anzugeben.

- Es handelt sich um **Umweltschutzeinrichtungen innerhalb einer Produktionsanlage**, deren Wert feststeht oder geschätzt werden muß. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen wurde.

- Hierzu zählen die **Aufwendungen einer Verfahrensumstellung**, die es ermöglicht, umweltfreundlichere Produkte herzustellen. Es ist nur der Anteil der Investition anzugeben, der im Hinblick auf die niedrigere Umweltbelastung bei Verwendung oder Verbrauch der Produkte vorgenommen wurde.

Geben Sie bitte eine stichwortartige Beschreibung der gesetzlichen Vorschrift oder behördlichen Auflage unter „Bemerkungen“ (z.B. „Benzin-Blei-Gesetz“) an.

- Der **Abfallbeseitigung** dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Unter Abfällen sind alle in einem Betrieb angefallenen Rückstände oder sonstige unerwünschte Stoffe zu verstehen, die nicht zum Produktionsprogramm des Betriebes gehören und deren Sie sich entledigen wollten. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige (soweit sie nicht in Gewässer oder Abwasseranlagen eingeleitet werden) und pastöse Stoffe (Schlämme aller Art) sowie gefaßte Gase handeln.

Beispiele für Investitionen:

Sammel- und Transporteinrichtungen wie

Behälter (Fässer, Abfallmulden, Container, Druckbehälter) für flüssige, pastöse, schlammige und feste Stoffe; stationäre Sammel- und Umschlaganlagen; Sammlungs- und Transportfahrzeuge, Spezialfahrzeuge (z.B. Abfallprüf Fahrzeuge, Muldenkipper, Saugwagen, Tankwagen); Einrichtungen zum pneumatischen und hydraulischen Transport.

Behandlungsanlagen wie

Verdichtungs- und Zerkleinerungsanlagen, Mischanlagen, Anlagen zur Neutralisation oder Entgiftung, Emulsionstrennanlagen, Anlagen zur Entwässerung und Trocknung.

Verbrennungsanlagen wie

Zusatzverbrennung in Kraftwerken, Verbrennungsanlagen an Land und auf See (einschl. Zusatzaggregaten zur Beschickung), dazugehörige Überwachungsanlagen für Emissionen und Immissionen.

Deponien, und zwar:

Grundstücke, bauliche Anlagen zur Einrichtung und Sicherung (z.B. gegen Brände, Explosionen, Gerüche, Stäube und Verwehungen) einschließlich Grundwasserschutz (z.B. Folienabdichtung, Abpumpen, Sickerwasserfänge) und Betriebsausrüstung (z.B. Planiergeräte), Überwachungsanlagen (z.B. Kontrollbrunnen, Sonden), Einrichtungen zur Rekultivierung und Begrünung, Anlage von Schutzzonen.

Laboratorien

für ständige Kontrollen und Stoffbestimmungen hinsichtlich Gefährlichkeit, Aufarbeitungsmöglichkeit, Beseitigungsbedingungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Abfall-Wiederverwendung, -Behandlung und -Beseitigung.

- Dem **Gewässerschutz** dienen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

Beispiele für Investitionen:

Abwasser-Ableitungsnetze (sofern sie zu einer betrieblichen Abwasserbehandlungsanlage oder zur öffentlichen Kanalisation führen) wie Rohrleitungen und Freispiegelgerinne, Ausgleichsbecken, Rückhalteanlagen, Pump- und Hebewerke für Kühlwasser, Prozeßwasser, Spülwasser, sanitäre Abwässer und Regenwasser.

Einrichtungen zum Schlamm- und Abwassertransport wie Umschlagstellen, Rohrleitungen und Tanks, Transportfahrzeuge.

Abwasserbehandlungsanlagen wie

Siebe und Rechen, Sandfänge, Fett- und Ölfänge, Flotationsanlagen, Absetzbecken, chemische Fällungsanlagen, Sand- und Bodenfilter, Verrieselungs-

und Verregnungsanlagen, Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche (Oxydationsteiche), Dekontaminierungsanlagen, Kühlanlagen, Abwasserfaulräume, Ionenaustauschanlagen.

Schlammbehandlungsanlagen wie

Faulräume, Trockenbeete, Schlamnteiche, chemische und thermische Konditionierungsanlagen, Zentrifugen, Pressen, Filter.

Anlagen zum Grundwasserschutz wie

Auffangräume für wassergefährdende Flüssigkeiten (Tank- und Apparatetassen) einschl. Leckanzeigergeräten, Doppelwandbehältern, Absperrvorrichtungen, Abscheidern, Oberflächenisolierungen, Dränagen.

Abwasserlaboratorien, Überwachungsanlagen und Meßgeräte.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Verbesserung und Kontrolle der Abwasserqualität bzw. Verminderung der Abwassermenge.

- Der **Lärmbekämpfung** dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Schalltechnische Verbesserungen wie

Maschinenverkleidungen (Entdröhnen, Abdichten) zur Verringerung der Schallabstrahlung, schalltechnische Ummantelung von Rohrleitungen, Schalldämpfer für Öffnungen, Schwingungsdämpfer, Kompensatoren, Maschinen in geräuscharmer Ausführung (Ventilatoren, Kühlanlagen, Getriebe, Motoren usw.).

Schwingungsisolierungen wie

Federelemente, Gründungen, Sonderfundamente.

Bautechnische Schallschutzmaßnahmen wie

schallabsorbierende Raumauskleidungen, geschlossene Maschinenhallen, Zwischenwände, Vorsatzschalen zur Erhöhung der Luftschalldämmung, schalldämmte Zu- und Abluftöffnungen, schalldämmende Fenster.

Bauliche Schallschutzmaßnahmen wie

Schallschutzwände und -mauern, Wälle, Schutzzonen mit und ohne Schallschutzanpflanzungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen zum Schutz gegen Lärm und Schwingungen.

- Der **Luftreinhaltung** dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe, Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Reinigungsanlagen für Abluft und Abgas (einschl. Absaugvorrichtungen) wie Entstaubungsanlagen (Abscheider, Zykclone, Elektrofilter, Gewebefilter und spezielle Filter); Absorptions-/Abscheide-Anlagen mit Waschflüssigkeit (Waschkolonnen, Wirbelwäscher, Venturiwäscher, Drucksprungsabscheider, Strahlwäscher, Einspritzwäscher); Adsorptionsanlagen (Aktivkohlefilter und andere); Verbrennungsanlagen (Unterfeuerungen in Kesselhäusern, Fackeln, Verbrennungsmuffeln, katalytische Verbrennungsanlagen); Kühl- und Kondensationsvorrichtungen (Kältefallen, Wasserringpumpen usw.); Kamine einschl. Vorrichtung zum Aufwärmen kalter Abgase.

Feuerungsumstellungen zur Verwendung emissionsarmer Brennstoffe, z.B. Erdgas, Heizöl.

Überwachungsanlagen wie

Abluft- und Abgaslabors, Kontrollstationen, Meßgeräte, Meßwagen.

Schutzanpflanzungen, soweit sie in einer Genehmigungsurkunde vorgeschrieben wurden.

Pilotanlagen

zur Entwicklung von Einrichtungen und Verfahren zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen.

**Investitionserhebung bei
Betrieben des Bergbaus
und Verarbeitenden Gewerbes**
B

Bitte korrigieren Sie Ihre Anschrift, falls sie sich geändert hat!

Erhebungsjahr**Rücksendung bis spätestens****erbeten!**

Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen

Bearbeiter

Telefon

Meldung erfolgt für Betrieb in:

Für die Richtigkeit der untenstehenden Angaben zeichnet:

Datum

Unterschrift

Rechtsgrundlagen und Hinweise für die Ausfüllung auf der Rückseite des Fragebogens

KA

Betriebsnummer

Erhebungsjahr

Geschäftsjahr^①**2**

von

bis

I Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen im Geschäftsjahr in vollen DM ^②
 (erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke einschl. Anlagen im Bau, soweit aktiviert)

1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw., einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)
2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.)
3. Maschinen, maschinelle Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)
4. Bruttozugänge insgesamt = (Pos. 1 bis 3)
- darunter:
- Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbstdurchgeführte Großreparaturen), soweit aktiviert
- Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke

Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen

46
47
48
49
50
51

ja**nein**

25

1

25

0

Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt IV. Pos. 1 bis 3 nochmals getrennt nachweisen.

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

II. Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen im Geschäftsjahr in vollen DM

 (z. B. gemietete und gepachtete Produktionsmaschinen, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Fabrikations- und Lagerräume einschl. Kosten für Leasing ^③)

55

III. Material- und Warenbestände (Vorräte) am Anfang und Ende des Geschäftsjahres in vollen DM

1. Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ^④
2. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion ^⑤
3. Bestände an Handelsware (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) ^⑥
4. Material- und Warenbestände insgesamt = (Pos. 1 bis 3)

Anfang des Geschäftsjahres

Ende des Geschäftsjahres

56	61
58	63
59	64
60	65

Betriebsnummer

IV. Investitionen für den Umweltschutz im Geschäftsjahr in vollen DM

(erworbene und selbsterstellte Sachanlagen sowie Anlagen im Bau, soweit aktiviert). Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern den Bruttozugang ohne Umbuchungen.

1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen^⑦

- a) Bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten sowie Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen^⑧
- b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksaufschließungskosten u.ä.)
- c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebsausstattungen (einschl. Werkzeugen, Prüf- und Meßmitteln, Fahrzeugen und Schiffen)^⑨

Investitionen für den Bereich			
Abfallbeseitigung ^⑩	Gewässerschutz ^⑪	Lärmbekämpfung ^⑫	Luftreinhaltung ^⑬

66	73	80	87
67	74	81	88
68	75	82	89

2. Zugänge an Umweltschutzeinrichtungen als Teile von Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen. Es ist der Teilbetrag anzugeben, der aufgewendet wurde, um Umweltbelastungen durch die Produktion zu vermeiden^⑭

69	76	83	90
----	----	----	----

3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen (produktbezogene Investitionen)

Diese Investitionen müssen aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein.^⑮

70	77	84	91
----	----	----	----

Investitionen für Umweltschutz insgesamt (Summe der Pos. 1 bis 3) ...

71	78	85	92
----	----	----	----

Bemerkungen

(Wir bitten Sie um Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben; Rückfragen können so weitgehend vermieden werden).

Rechtsgrundlagen

Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 2 Buchstabe A Ziff. III ProdGewG (Abschnitt I. - III. des Erhebungsbogens) sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken (Abschnitt IV. des Erhebungsbogens).

Die **Auskunftsverpflichtung** ergibt sich aus § 9 ProdGewG und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit § 10 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen und die Leiter der Betriebe auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Geheimhaltung

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheim gehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden.

Die Möglichkeiten, Einzelangaben zu den Abschnitten I. - III. des Erhebungsbogens an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, sind in § 10 des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

„(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Art. 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltssummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.“

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen (Abschnitt IV. des Erhebungsbogens), ist gemäß § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Auskunftspflichtigen zugelassen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für alle Personen, denen diese Einzelangaben zugeleitet werden. Aus den Angaben gewonnene Erkenntnisse dürfen nicht zu Maßnahmen gegen den Betroffenen verwendet werden.

Berichtskreisabgrenzung

Die Erhebung erstreckt sich auf Betriebe des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes, darunter auch Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die nicht mit ihrem Produktionswerk örtlich verbunden sind und auch nicht in dessen Nähe liegen,

örtlich getrennte Hauptverwaltungen von Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes,

Reparaturwerkstätten der Bundesbahn und Bundespost sowie von Schiffs- und Wasserbauunternehmen u.ä.

Die Meldung ist für den gesamten Betrieb abzugeben. In die Meldung je Betrieb sind also auch einzubeziehen:

Alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem meldenden Betrieb örtlich verbunden sind oder in dessen Nähe liegen sowie alle Betriebsteile, die nicht zum Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe gehören, wie z.B. bau- gewerbliche Abteilungen, Handelsabteilungen, Transportabteilungen, Redaktions- und Verlagsabteilungen, landwirtschaftliche Betriebsteile, Sozialeinrichtungen des Betriebes.

Abgrenzung der Merkmale

- Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr, so ist das Geschäftsjahr zugrunde zu legen, das im Jahr 198 endete.

- Als **Investitionen** gelten die im Geschäftsjahr 198 aktivierten Bruttozugänge an Sachanlagen. Dazu zählen beim **Leasing-Nehmer** auch solche sog. Leasing-Güter, die vom Leasing-Nehmer zu aktivieren sind (Finanzierungs-Leasing).

Einzubeziehen ist der auf dem Anlagenkonto aktivierte Wert (Herstellungskosten) der **selbsterstellten Anlagen**. Für Betriebe, deren Unternehmen in ihrer Gewinn- und Verlustrechnung „Andere aktivierte Eigenleistungen“ entsprechend den aktienrechtlichen Bestimmungen ausweisen, ist dieser Wert einzubeziehen. Ferner sind die noch im Bau befindlichen Anlagen (angefangene Arbeiten für betriebliche Zwecke, soweit aktiviert) mitzumelden.

Falls ein besonderes Sammelkonto „Anlagen im Bau“ geführt wird, sind nur die Bruttozugänge ohne die schon zu Beginn des Geschäftsjahres auf diesem Sammelkonto ausgewiesenen Bestände zu melden. Anzahlungen sind nur einzubeziehen, soweit sie abgerechneten Teilen von im Bau befindlichen Anlagen entsprechen und aktiviert sind.

Als Investitionen sollen hier nur die Zugänge jener Sachanlagen aufgeführt werden, die sich am Ende des Geschäftsjahres tatsächlich im meldepflichtigen Betrieb befunden haben. Umsetzungen von Anlagen von einem Betrieb zum anderen desselben Unternehmens sind also nicht zu berücksichtigen.

- Wenn **gemietete oder gepachtete Sachanlagen** beim Leasing-Nehmer aktiviert werden (vgl. ●), dürfen die Aufwendungen für Miete oder Pacht nicht mehr unter Abschnitt II. gemeldet werden.

- Zu den **Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen** zählen alle Materialien und Fremdbauteile (ohne Handelsware), die im Betrieb be- oder verarbeitet oder verbraucht werden. Es spielt dabei keine Rolle, in welchem Bereich des Betriebes diese Stoffe verwendet werden.

Mit anzugeben sind also z.B. auch Brenn- und Treibstoffe, Büro- und Werbematerial, Verpackungsmaterial und Waren, die in einem vom Betrieb auf eigene Rechnung betriebenen Kantine u. dgl. verarbeitet oder verkauft werden. Einzubeziehen sind auch Materialien, die für die Herstellung von selbsterstellten Anlagen benötigt werden. Die Bestände an Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten.

Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl. abzüglich Preisnachlässen (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u. dgl.).

- Die **Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen** aus eigener Produktion einschl. geleisteter und noch nicht abgerechneter Lohnarbeiten, Reparaturen, Instandhaltungen, Installationen, Montagen u.ä. sind zu Herstellungskosten zu bewerten.

Bestände an Einzel-, Ersatz- und Einbauteilen aus eigener Produktion sind einzubeziehen.

Anzahlungen bzw. Abschlagszahlungen (z.B. im Stahlbau, Schiffbau, Groß-apparatbau) dürfen nicht abgesetzt werden.

- Als **Handelsware** gelten Erzeugnisse fremder Herkunft, die im allgemeinen unbearbeitet und ohne fertigungstechnische Verbindung mit eigenen Erzeugnissen weiterverkauft werden.

Die Bestände an Handelsware sind zu Anschaffungskosten (ohne als Vorsteuer abzugsfähige Umsatzsteuer) zu bewerten. Als Anschaffungskosten gelten die Anschaffungspreise zuzüglich Anschaffungsnebenkosten wie Fracht, Verpackung, Zoll, Verbrauchsteuern u. dgl. abzüglich Preisnachlässen (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen, u. dgl.).

- Hierbei handelt es sich um **Investitionen zum Schutz vor schädigenden Einflüssen**, die bei der Produktionstätigkeit des Betriebes entstehen. Dies sind z.B. Kläranlagen, Mülldeponien, Schallschutzeinrichtungen.

- Zu den anderen Bauten zählen Wege und Straßen, Gleisanlagen, Hafenanlagen, Kanäle usw. Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen sind z.B. Wasserrinnen, Kanalisationsanlagen, eingebaute Transporteinrichtungen, Leitungsnetze u.ä.

- Hier sind auch im steuerrechtlichen Sinne geringwertige Wirtschaftsgüter einzubeziehen, wenn sie aktiviert wurden. Wurden Festwertpositionen geschaffen, so sind nur die Veränderungen gegenüber dem Vorjahr anzugeben.

- Es handelt sich um **Umweltschutzeinrichtungen innerhalb einer Produktionsanlage**, deren Wert feststeht oder geschätzt werden muß. Hierzu gehören auch die anteiligen Aufwendungen einer Verfahrensumstellung, die zum Schutz vor schädigenden Einflüssen bei der Produktion vorgenommen wurde.

- Hierzu zählen die **Aufwendungen einer Verfahrensumstellung**, die es ermöglicht, umweltfreundlichere Produkte herzustellen. Es ist nur der Anteil der Investition anzugeben, der im Hinblick auf die niedrigere Umweltbelastung bei Verwendung oder Verbrauch der Produkte vorgenommen wurde.

Geben Sie bitte eine stichwortartige Beschreibung der gesetzlichen Vorschrift oder der behördlichen Auflage unter „Bemerkungen“ (z. B. „Benzin-Blei-Gesetz“) an.

- Der **Abfallbeseitigung** dienen Anlagen und Einrichtungen zum Sammeln und Befördern, Behandeln, Lagern und Ablagern von Abfällen. Unter Abfällen sind alle in einem Betrieb angefallenen Rückstände oder sonstige unerwünschte Stoffe zu verstehen, die nicht zum Produktionsprogramm des Betriebes gehören und deren Sie sich entledigen wollten. Es kann sich sowohl um feste als auch um flüssige (soweit sie nicht in Gewässer oder Abwasseranlagen eingeleitet werden) und pastöse Stoffe (Schlämme aller Art) sowie gefaßte Gase handeln.

Beispiele für Investitionen:

Sammel- und Transporteinrichtungen wie

Behälter (Fässer, Abfallmulden, Container, Druckbehälter) für flüssige, pastöse, schlammige und feste Stoffe; stationäre Sammel- und Umschlaganlagen; Sammlungs- und Transportfahrzeuge, Spezialfahrzeuge (z. B. Abfallpreßfahrzeuge, Muldenkipper, Saugwagen, Tankwagen); Einrichtungen zum pneumatischen und hydraulischen Transport.

Behandlungsanlagen wie

Verdichtungs- und Zerkleinerungsanlagen, Mischanlagen, Anlagen zur Neutralisation oder Entgiftung, Emulsionstrennanlagen, Anlagen zur Entwässerung und Trocknung.

Verbrennungsanlagen wie

Zusatzverbrennung in Kraftwerken, Verbrennungsanlagen an Land und auf See (einschl. Zusatzaggregaten zur Beschickung), dazugehörige Überwachungsanlagen für Emissionen und Immissionen.

Deponien, und zwar:

Grundstücke, bauliche Anlagen zur Einrichtung und Sicherung (z. B. gegen Brände, Explosionen, Gerüche, Stäube und Verwehungen) einschließlich Grundwasserschutz (z. B. Folienabdichtung, Abpumpanlagen, Sickerwasserfänge) und Betriebsausrüstung (z. B. Planierauepe), Überwachungsanlagen (z. B. Kontrollbrunnen, Sonden), Einrichtungen zur Rekultivierung und Begrünung, Anlage von Schutzzonen.

Laboratorien

für ständige Kontrollen und Stoffbestimmungen hinsichtlich Gefährlichkeit, Aufarbeitungsmöglichkeit, Beseitigungsbedingungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Abfall-Wiederverwendung, -Behandlung und -Beseitigung.

- Dem **Gewässerschutz** dienen Anlagen und Einrichtungen, die zur Verminderung der Abwasserfracht (Verringerung oder Beseitigung von Feststoffen und gelösten Stoffen sowie Verringerung der Wärmemenge) und zum Schutz der Oberflächengewässer und des Grundwassers bestimmt sind.

Beispiele für Investitionen:

Abwasser-Ableitungsnetze (sofern sie zu einer betrieblichen Abwasserbehandlungsanlage oder zur öffentlichen Kanalisation führen) wie Rohrleitungen und Freispiegelgerinne, Ausgleichsbecken, Rückhalteanlagen, Pump- und Hebewerke für Kühlwasser, Prozeßwasser, Spülwasser, sanitäre Abwässer und Regenwasser.

Einrichtungen zum Schlamm- und Abwassertransport wie

Umschlagstellen, Rohrleitungen und Tanks, Transportfahrzeuge.

Abwasserbehandlungsanlagen wie

Siebe und Rechen, Sandfänge, Fett- und Ölfänge, Flotationsanlagen, Absetzbecken, chemische Fällungsanlagen, Sand- und Bodenfilter, Verrieselungs-

und Verregnungsanlagen, Tropfkörper, Belebungsanlagen, Abwasserteiche (Oxydationsteiche), Dekontaminierungsanlagen, Kühlanlagen, Abwasserfaulräume, Ionenaustauschanlagen.

Schlammbehandlungsanlagen wie

Faulräume, Trockenbeete, Schlamnteiche, chemische und thermische Konditionierungsanlagen, Zentrifugen, Pressen, Filter.

Anlagen zum Grundwasserschutz wie

Auffangräume für wassergefährdende Flüssigkeiten (Tank- und Apparatetassen) einschl. Leckanzeigergeräten, Doppelwandbehältern, Absperrvorrichtungen, Abscheidern, Oberflächenisolierungen, Dränagen.

Abwasserlaboratorien, Überwachungsanlagen und Meßgeräte.

Pilotanlagen

zur Erforschung, Entwicklung und Erprobung von Anlagen und Einrichtungen zur Verbesserung und Kontrolle der Abwasserqualität bzw. Verminderung der Abwassermenge.

- Der **Lärmbekämpfung** dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von Geräuschen. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Schalltechnische Verbesserungen wie

Maschinenverkleidungen (Entdröhnen, Abdichten) zur Verringerung der Schallabstrahlung, schalltechnische Ummantelung von Rohrleitungen, Schalldämpfer für Öffnungen, Schwingungsdämpfer, Kompensatoren, Maschinen in geräuscharmer Ausführung (Ventilatoren, Kühlanlagen, Getriebe, Motoren usw.).

Schwingungsisolierungen wie

Federelemente, Gründungen, Sonderfundamente.

Bautechnische Schallschutzmaßnahmen wie

schallabsorbierende Raumauskleidungen, geschlossene Maschinenhallen, Zwischenwände, Vorsatzschalen zur Erhöhung der Luftschalldämmung, schallgedämpfte Zu- und Abluftöffnungen, schalldämmende Fenster.

Bauliche Schallschutzmaßnahmen wie

Schallschutzwände und -mauern, Wälle, Schutzzonen mit und ohne Schallschutzanpflanzungen.

Pilotanlagen

zur Erforschung und Entwicklung von Anlagen und Einrichtungen zum Schutz gegen Lärm und Schwingungen.

- Der **Luftreinhaltung** dienen Anlagen und Einrichtungen zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen (Gase, Dämpfe, Stäube, Aerosole und Tröpfchen) in Abluft/Abgas. Es sind nur Investitionen anzugeben, soweit sie nicht aus Gründen des Arbeitsschutzes vorgenommen wurden.

Beispiele für Investitionen:

Reinigungsanlagen für Abluft und Abgas (einschl. Absaugvorrichtungen) wie Entstaubungsanlagen (Abscheider, Zyklone, Elektrofilter, Gewebefilter und spezielle Filter); Absorptions-/Abscheide-Anlagen mit Waschflüssigkeit (Waschkolonnen, Wirbelwäscher, Venturiwäscher, Drucksprungsabscheider, Strahlwäscher, Einspritzwäscher); Adsorptionsanlagen (Aktivkohlefilter und andere); Verbrennungsanlagen (Unterfeuerungen in Kesselhäusern, Fackeln, Verbrennungsmuffeln, katalytische Verbrennungsanlagen); Kühl- und Kondensationsvorrichtungen (Kältefallen, Wasserringpumpen usw.); Kamine einschl. Vorrichtung zum Aufwärmen kalter Abgase.

Feuerungsumstellungen zur Verwendung emissionsarmer Brennstoffe, z. B. Erdgas, Heizöl.

Überwachungsanlagen wie

Abluft- und Abgaslabors, Kontrollstationen, Meßgeräte, Meßwagen.

Schutzanpflanzungen, soweit sie in einer Genehmigungsurkunde vorgeschrieben wurden.

Pilotanlagen

zur Entwicklung von Einrichtungen und Verfahren zur Beseitigung, Verringerung oder Vermeidung von luftfremden Stoffen.

Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes für das Jahr 1985

Einsendetermin:

Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen:

Bearbeiter:

Fernruf/Hausruf: (Amt.Nr.)

Für die Richtigkeit der untenstehenden Angaben zeichnet:

Datum

Unterschrift

Das zweite Exemplar (grün) ist für Ihre Akten bestimmt.

Hinweise für die Ausfüllung auf der 2.Seite des Fragebogens.

Unternehmens- Nummer	bitte freilassen	KA	3	Geschäftsjahr vom _____ 19 bis _____ 1985 Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr 1985, so ist das Geschäftsjahr zu wählen, das im Jahr 1985 endete.	IV 1985
		PZ				Berichtskreis 02

I. Tätige Personen im Geschäftsjahr 1985 ①	Anzahl
1. Gesamtzahl der tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und tätiger Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfender Familienangehöriger im Unternehmen Ende September des Geschäftsjahres darunter in Arbeitsgemeinschaften tätig (Arge-Anteile) (nur von Unternehmen mit Arge-Beteiligung auszufüllen)	28
2. Gesamtzahl der tätigen Personen in Arbeitsgemeinschaften im Durchschnitt des Kalenderjahres 1985	30
II. Löhne und Gehälter im Geschäftsjahr 1985 ②	31
1. Bruttogehaltssumme der Angestellten einschl. Vergütungen für kaufm. und techn. Auszubildende ohne Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	in vollen DM
2. Bruttolohnsumme der Arbeiter einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende sowie Bruttogehaltssumme für Poliere, Schachtmeister und Meister	32
III. Jahresbauleistung im Inland und sonstige Umsätze (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1985 ③	33
1. Jahresbauleistung ④	35
a) Summe der im Geschäftsjahr abgerechneten Bauleistungen	
b) Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauleistungen, teilsfertigen und fertigen Arbeiten, einschl. fertiggestellter Bauten, die noch keinen Käufer gefunden haben (Anzahlungen und Abschlagszahlungen hierauf sind nicht abzusetzen) ⑤	36
b ₁ am Anfang des Geschäftsjahres 1985 (entspricht Pos. 57)	37
b ₂ am Ende des Geschäftsjahres 1985 (entspricht Pos. 62)	38
c) Selbsterstellte Anlagen (nur Bauleistungen) vgl. auch ⑪	39
Jahresbauleistung = (Pos. 35 – 36 + 37 + 38 = Pos. 39)	40
darunter Hochbau (Unternehmen, die im Hochbau tätig sind, unbedingt ausfüllen)	41
2. Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen ⑥	42
3. Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten ⑦	43
4. Jahresbauleistung und sonstige Umsätze = (Pos. 39 + 41 + 42 = Pos. 43)	44
darunter in Arbeitsgemeinschaften erbracht (Arge-Anteile) (nur von Unternehmen mit Arge-Beteiligung auszufüllen)	45
IV. Jahresbauleistung im Ausland erbracht ⑧	

- Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen und Arbeitsgemeinschaften, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Bauhauptgewerbe liegt.
- Alle Angaben sind für das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft zu machen. Sie sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die Bautätigkeit im Inland erstrecken. Einzige Ausnahme bildet die im Ausland erbrachte Jahresbauleistung (IV.). An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen haben einschl. ihrer Arge-Anteile zu melden. (Bitte beachten Sie die entsprechenden Zusatzerläuterungen!)
- Bei den mit ○ gekennzeichneten Abschnitten bzw. Positionen bitte die beigelegten Erläuterungen beachten.
- Wenn keine Angabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (—) einsetzen.

V. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen ⑩
im Geschäftsjahr 1985

(erworbene und selbsterstellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke — einschl. in Bau befindlicher Anlagen soweit aktiviert) Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen!

1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)

2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten
(einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)

3. Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen (z.B. Kräne, Baumaschinen) sowie Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, Gerüste und Gerüstteile, Schalungen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)

Bruttozugänge insgesamt = (V 1 bis V 3)

darunter:

Selbsterstellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbstdurchgeführte Großreparaturen) soweit aktiviert ⑪

Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke

Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden

Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?

ja ☐ 25 ☐ 1 nein ☐ 25 ☐ 0

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt IX. Pos. 1 — 3 nochmals getrennt nachweisen.

VI. Verkaufserlöse (kein Umsatz) aus dem Abgang von Sachanlagen ⑫
(ohne Mehrwertsteuer) im Geschäftsjahr 1985

darunter Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten

VII. Mieten und Pachten im Geschäftsjahr 1985 ⑬

(z.B. gemietete und gepachtete Baugeräte, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Lagerräume einschl. Kosten für Leasing, jedoch ohne kalkulatorische Mieten).

in vollen DM

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

Bemerkungen (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflußt haben)

VIII. Material- und Warenbestände (Vorräte) am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1985		am Anfang des Geschäftsjahres in vollen DM		am Ende	
1. Bestände an Baustoffen und sonstigen fremdbezogenen Vorprodukten, Hilfs- und Betriebsstoffen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) (14)		56		61	
2. Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Bauleistungen, teillfertigen und fertigen Arbeiten, einschl. fertiggestellter Bauten, die noch keinen Käufer gefunden haben (Anzahlungen und Abschlagszahlungen hierauf sind nicht abzusetzen, hier ist der gleiche Wert anzugeben wie unter Pos. III 1 b1, b2, entspricht Pos. 36 u. 37)		57		62	
3. Bestände an unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus sonstiger eigener Produktion (15)		58		63	
4. Bestände an Handelsware (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) (16)		59		64	
Material- und Warenbestände insgesamt = (VIII 1 bis VIII 4)		60		65	

IX. Investitionen für Umweltschutz im Geschäftsjahr 1985 (Erworbene und selbst erstellte Sachanlagen sowie im Bau befindliche Anlagen, soweit aktiviert) Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern den Bruttozugang ohne Umbuchungen.	Aufwendungen für den Bereich			
	Abfallbeseitigung (22)	Gewässerschutz (23)	Lärmbekämpfung (24)	Luftreinhaltung (25)
	in vollen DM			
	1	2	3	4
1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen (17)				
a) Bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten sowie Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen (18)	66	73	80	87
b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstücksschließungskosten)	67	74	81	88
c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebsausstattung (einschl. Werkzeuge, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge und Schiffe) (19)	68	75	82	89
2. Aus dem Zugang an Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen und Umweltschutzeinrichtungen enthalten, der dem Umweltschutz dienende Teil dieser Sachanlagen (20)	69	76	83	90
3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen. (Produktbezogene Investitionen) Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein. (21)	70	77	84	91
Investitionen für Umweltschutz insgesamt (Abschnitt IX Ziffer 1 + 2 + 3)	71	78	85	92

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 5 Buchstabe A Ziff. I ProdGewG sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 ProdGewG und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit § 10 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen (der Arbeitsgemeinschaften) auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem Datenschutz wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden. Aus den Angaben gewonnene Erkenntnisse dürfen nicht zu Maßnahmen gegen den Betroffenen verwendet werden.

Die Möglichkeit, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, ist in § 10 ProdGewG geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

§ 10

(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Artikel 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltssummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen, ist gemäß § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung nach § 11 Abs. 3 BStatG durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Auskunftspflichtigen zugelassen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für alle Personen, denen diese Einzelangaben zugeleitet werden.

Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung
bei Unternehmen des Bauhauptgewerbes

Auszug aus:
Erläuterungen zum Fragebogen

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Arbeitsgemeinschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten. (An Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen bitte auch die entsprechenden Zusatzerläuterungen beachten.)

Arbeitsgemeinschaften sind auf Zeit gebildete BGB-Gesellschaften, bei denen sich zwei oder mehr selbständige Bauunternehmer (natürliche oder juristische Personen) gegenseitig verpflichten, ein Bauvorhaben gemeinsam auszuführen.

Die Meldung ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen/die Arbeitsgemeinschaft einschl. aller produzierenden und nichtproduzierenden Teile abzugeben.

Die Angaben sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit - mit Ausnahme der Fragebogenposition IV - nur auf die Bautätigkeit im Inland erstrecken.

Zweigniederlassungen im Ausland sind nicht einzubeziehen.

Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen sorgfältige Schätzungen.

III. Jahresbauleistung im Inland und sonstige Umsätze

3 Die Jahresbauleistung und die sonstigen Umsätze setzen sich zusammen aus:

- Wert der Jahresbauleistung
- + Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen
- + Umsatz aus Handelsware
- + Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten

4 Jahresbauleistung

Die Jahresbauleistung ist die Summe aller vom Unternehmen im Geschäftsjahr erbrachten Bauleistungen, unabhängig von ihrer Abrechnung oder Anzahlung.

V. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen

(Ausführliche Erläuterungen zu den Investitionen und Investitionen für Umweltschutz finden Sie in den Erhebungsbogen für Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung bzw. für Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes.)

Auszug aus:
Zusatzerläuterungen für an Arbeitsgemeinschaften beteiligte Unternehmen

Ziel der Unternehmens- einschl. Investitionserhebung ist die Bereitstellung wichtiger Strukturdaten für den Wirtschaftsbereich Bauhauptgewerbe. Dies setzt voraus, daß die einzelnen Unternehmen ihrer Leistungsstärke gemäß erfaßt und dargestellt werden müssen. Die Leistungsstärke eines an Arbeitsgemeinschaften beteiligten Bauunternehmens, die beispielsweise an der Zugehörigkeit zu einer bestimmten Beschäftigten- oder Umsatzgrößenklasse gemessen werden kann, wird nicht nur von der unternehmenseigenen Tätigkeit, sondern z.T. auch erheblich durch seine Arbeitsgemeinschaftsaktivitäten mitbestimmt. Aus diesem Grund ist es erforderlich, bei allen in Frage kommenden Merkmalen die auf Arbeitsgemeinschaften entfallenden Anteile den unternehmenseigenen Daten hinzuzurechnen. Sollten die vorhandenen Unterlagen für eine exakte Berechnung der jeweiligen Arbeitsgemeinschaftsanteile nicht ausreichen, so genügen sorgfältige Schätzungen.

I. Tätige Personen

Bei der Gesamtzahl der tätigen Personen sind den im Unternehmen selbst Beschäftigten auch die an Arbeitsgemeinschaften abgestellten Personen hinzuzurechnen; hat die Arbeitsgemeinschaft Arbeitskräfte unmittelbar eingestellt, so sind diese - in Höhe des jeweiligen Arbeitsgemeinschaftsanteils lt. Arge-Vertrag - in die Meldung einzubeziehen.

III. Jahresbauleistung

Einzubeziehen ist die in Arbeitsgemeinschaften anteilig erbrachte Jahresbauleistung.

V. Investitionen

Bei den Investitionen sind unter Abschnitt V. 1 - V. 3 Bruttozugänge an Sachanlagen, die bei Arbeitsgemeinschaften unmittelbar gebucht wurden, in die Meldungen einzubeziehen, diese aber nur in Höhe des jeweiligen Arbeitsgemeinschaftsanteils lt. Arge-Vertrag.

**Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung bei
Unternehmen des Ausbaugewerbes
für das Jahr 1985**

Einsendetermin:

Bitte teilen Sie uns mit, an wen wir uns bei Rückfragen wenden dürfen:

Bearbeiter:

Fernruf/Hausruf: (Amt.Nr.)

Für die Richtigkeit der untenstehenden Angaben zeichnet:

Datum

Unterschrift

Das zweite Exemplar (grün) ist für Ihre Akten bestimmt.

Hinweise für die Ausfüllung auf der 2. Seite des Fragebogens.

Rechtsgrundlagen auf Seite 4.

Unternehmens-
Nummer

bitte freilassen

KA

4

PZ

Geschäftsjahr vom _____ 19 bis _____ 1985

Deckt sich das Geschäftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr
1985, so ist das Geschäftsjahr zu wählen, das im Jahr
1985 endete.

**IV
1985**

I. Tätige Personen Ende September des Geschäftsjahres 1985 ①

Gesamtzahl der tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und tätiger
Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehöriger

Anzahl

28

II. Löhne und Gehälter im Geschäftsjahr 1985 ②

1. Bruttogehaltssumme der Angestellten einschl. Vergütungen für kaufm. und techn.
Auszubildende ohne Bruttogehaltssumme für Poliere und Meister

2. Bruttolohnsumme der Arbeiter einschl. Vergütungen für gewerbl. Auszubildende
sowie Bruttogehaltssumme für Poliere und Meister

in vollen DM

32

33

III. Umsatz (ohne Umsatzsteuer) im Geschäftsjahr 1985 ③

1. Umsatz aus eigenen Erzeugnissen und aus ④
industriellen/handwerklichen Dienstleistungen

2. Umsatz aus Handelsware und aus sonstigen ⑤ ⑥
nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten

41

42

Gesamtumsatz = (III 1 + III 2)

43

- Die Erhebung erstreckt sich auf Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Ausbaugewerbe liegt.
- Alle Angaben sind für das Gesamtunternehmen zu machen. Sie sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die Bautätigkeit im Inland erstrecken.
- Bei den mit ○ gekennzeichneten Abschnitten bzw. Positionen bitte die beigelegten Erläuterungen beachten.
- Wenn keine Angabe in Betracht kommt, bitte bei der entsprechenden Position einen Strich (—) einsetzen.

IV. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen ⑦
im Geschäftsjahr 1985

(erworbene und selbstgestellte Sachanlagen für betriebliche Zwecke — einschl. in Bau befindlicher Anlagen, soweit aktiviert) Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern die Bruttozugänge ohne Umbuchungen!

1. Grundstücke mit Geschäfts-, Fabrik-, Wohn- und anderen Bauten (einschl. Gleisanlagen, Kanalbauten, Parkplätze usw. einschl. Bauarbeiten auf noch nicht bebauten sowie auf bereits bebauten Grundstücken, Eigenbauten auf fremden Grundstücken)

2. Grundstücke ohne (eigene) Bauten
(einschl. Grundstücksaufschließungskosten u. ä.)

3. Baugeräte, Maschinen und maschinelle Anlagen (z.B. Kräne, Baumaschinen) sowie Baustellen-, Betriebs- und Geschäftsausstattung (einschl. Werkzeuge, Gerüste und Gerüstteile, Schalungen, aktivierter geringwertiger Wirtschaftsgüter, Fahrzeuge und Schiffe)

Bruttozugänge insgesamt = (IV 1 bis IV 3)

darunter:

Selbstgestellte Anlagen (einschl. Gebäude und selbstdurchgeführte Großreparaturen) soweit aktiviert ⑧

Anschaffungswert der in gebrauchtem Zustand erworbenen Bauten und zugehörigen Grundstücke

Wert der aktivierten Sachanlagen, die an Dritte vermietet oder verpachtet wurden

Sind in den angegebenen Bruttozugängen insgesamt Aufwendungen für Anlagen zur Verhinderung, Beseitigung oder Verringerung von schädlichen Umwelteinwirkungen enthalten?

ja 1 nein 0

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Falls ja, bitte den Wert dieser Aufwendungen unter Abschnitt VIII. Pos. 1 — 3 nochmals getrennt nachweisen.

V. Verkaufserlöse (kein Umsatz) aus dem Abgang von Sachanlagen ⑨
(ohne Mehrwertsteuer) im Geschäftsjahr 1985

darunter Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken ohne Bauten

VI. Mieten und Pachten im Geschäftsjahr 1985 ⑩

(z.B. gemietete und gepachtete Baugeräte, Datenverarbeitungsanlagen, Fahrzeuge, Lagerräume einschl. Kosten für Leasing, jedoch ohne kalkulatorische Mieten).

in vollen DM

46

47

48

49

50

51

52

53

54

55

Bemerkungen (besondere Hinweise, falls außergewöhnliche Verhältnisse die Angaben beeinflusst haben)

VII. Material- und Warenbestände (Vorräte)
am Anfang und Ende des Geschäftsjahres 1985

1. Bestände an Rohstoffen und sonstigen fremdbezogenen Vorprodukten, Hilfs- und Betriebsstoffen (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) (11)
2. Bestände an angefangenen und noch nicht abgerechneten Arbeiten sowie unfertigen und fertigen Erzeugnissen aus eigener Produktion (12)
3. Bestände an Handelsware (ohne Umsatzsteuer, die als Vorsteuer abzugsfähig ist) (13)

Material- und Warenbestände insgesamt = (VII 1 bis VII 3)

am Anfang
des Geschäftsjahres in vollen DM

am Ende

56		61	
58		63	
59		64	
60		65	

VIII. Investitionen für Umweltschutz
im Geschäftsjahr 1985

(Erworbene und selbst erstellte Sachanlagen sowie im Bau befindliche Anlagen, soweit aktiviert).
Bitte nicht den Bestand an Sachanlagen angeben, sondern den Bruttozugang ohne Umbuchungen.

1. Zugang an Sachanlagen, die ausschließlich dem Umweltschutz dienen (14)
 - a) Bebaute Grundstücke, Gebäude und andere Bauten sowie Grundstücks- und Gebäudeeinrichtungen (15)
 - b) Grundstücke ohne (eigene) Bauten (einschl. Grundstückerschließungskosten)
 - c) Maschinen und maschinelle Anlagen sowie Betriebsausstattung (einschl. Werkzeuge, Prüf- und Meßmittel, Fahrzeuge und Schiffe) (16)
2. Aus dem Zugang an Sachanlagen, die anderen Zwecken dienen und Umweltschutzeinrichtungen enthalten, der dem Umweltschutz dienende Teil dieser Sachanlagen (17)
3. Zugang an Sachanlagen für die Herstellung von Erzeugnissen, die bei Verwendung oder Verbrauch eine geringere Umweltbelastung hervorrufen. (Produktbezogene Investitionen) Diese Investitionen müssen auf Grund gesetzlicher oder behördlicher Vorschriften bzw. Auflagen erfolgt sein (18)

Investitionen für Umweltschutz insgesamt
= (VIII 1 bis VIII 3)

Aufwendungen für den Bereich

Abfallbeseitigung (19) Gewässerschutz (20) Lärmbekämpfung (21) Luftreinhaltung (22)

in vollen DM

1	2	3	4
66	73	80	87
67	74	81	88
68	75	82	89
69	76	83	90
70	77	84	91
71	78	85	92

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) und Gesetz über Umweltstatistiken in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 311) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289). Erhoben werden die Tatbestände zu § 5 Buchstabe A Ziff. I ProdGewG sowie zu § 11 Abs. 1 des Gesetzes über Umweltstatistiken.

Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 9 ProdGewG und § 11 Abs. 2 des Gesetzes über Umweltstatistiken in Verbindung mit § 10 BStatG. Hiernach sind die Inhaber oder Leiter der Unternehmen (der Arbeitsgemeinschaften) auskunftspflichtig, die ordnungsgemäß zur Berichterstattung aufgefordert werden.

Dem Datenschutz wird durch die statistische Geheimhaltung voll Rechnung getragen. Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 11 BStatG grundsätzlich geheimgehalten, nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben an Dritte übermittelt werden. Aus den Angaben gewonnene Erkenntnisse dürfen nicht zu Maßnahmen gegen den Betroffenen verwendet werden.

Die Möglichkeit, Einzelangaben an andere zur Geheimhaltung verpflichtete Stellen weiterzugeben, ist in § 10 ProdGewG geregelt. Die entsprechenden Abschnitte des § 10 haben folgenden Wortlaut:

§ 10

(1) Die Weiterleitung von Einzelangaben nach § 11 Abs. 3 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke

1. an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde,
2. an andere oberste Bundesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung des Bundesministers für Wirtschaft erfolgt,
3. an andere oberste Landesbehörden, sofern die Anforderung mit Zustimmung der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde erfolgt,
4. an das Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft im Rahmen seiner Mitwirkung an der Gemeinschaftsaufgabe nach Artikel 91 a Abs. 1 Nr. 2 des Grundgesetzes

ist nur ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen zulässig.

(2) Einzelangaben über die Zahl der tätigen Personen sowie über die Lohn- und Gehaltssummen dürfen für Verwaltungszwecke an Stellen und Personen, die von einer obersten Bundesbehörde im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft oder von einer obersten Landesbehörde im Einvernehmen mit der für die Wirtschaft zuständigen obersten Landesbehörde bestimmt werden, ohne Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen weitergeleitet werden, wenn die Geheimhaltung nach § 11 Abs. 1 des Gesetzes über die Statistik für Bundeszwecke gewährleistet ist.

(3) Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die für die Wirtschaft zuständige oberste Bundes- und Landesbehörde ist auf Anforderung in Einzelfällen zulässig. Bei der Anforderung sind die Sachverhalte, über die Auskunft gefordert wird, zu bezeichnen. Der betroffene Auskunftspflichtige ist unverzüglich von der Weiterleitung der Einzelangaben unter Angabe des Zwecks der Anforderung zu unterrichten. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

(4) Abweichend von den Vorschriften des Absatzes 3 gilt für das Land Berlin folgende Regelung: Die Weiterleitung von Einzelangaben unter Nennung des Namens und der Anschrift der erfaßten Unternehmen und Betriebe sowie der Auskunftspflichtigen an die fachlich zuständige oberste Landesbehörde ist zulässig. § 11 Abs. 2 bleibt unberührt.

Soweit Einzelangaben die Investitionen für Umweltschutz betreffen, ist gemäß § 13 des Gesetzes über Umweltstatistiken ihre Weiterleitung nach § 11 Abs. 3 BStatG durch die erhebenden Behörden an die für Umweltschutz und fachlich zuständigen obersten Bundes- und Landesbehörden und an die für Umweltfragen zuständigen oberen Bundes- und Landesbehörden sowie Bundes- und Landeseinrichtungen ohne Nennung des Namens und der Anschrift des Auskunftspflichtigen zugelassen. Die Geheimhaltungspflicht gilt auch für alle Personen, denen diese Einzelangaben zugeleitet werden.

Jahreserhebung einschl. Investitionserhebung
bei Unternehmen des Ausbaugewerbes

Auszug aus:
Erläuterungen zum Fragebogen

Als Unternehmen gilt die kleinste Einheit, die aus handels- und/oder steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und bilanziert.

Rechtlich selbständige Tochtergesellschaften, Betriebsführungsgesellschaften usw. müssen getrennt berichten.

Die Meldung ist grundsätzlich für das Gesamtunternehmen einschl. aller produzierenden und nichtproduzierenden Teile abzugeben. Die Angaben sollen sich hinsichtlich der Bautätigkeit nur auf die Bautätigkeit im Inland erstrecken.

Zweigniederlassungen im Ausland sind nicht einzubeziehen.

Soweit die vorhandenen Unterlagen zur Beantwortung einzelner Fragen nicht ausreichen, genügen sorgfältige Schätzungen.

III. Umsatz

- 3 Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte (ohne Umsatzsteuer) einschl. Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene rechtlich selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften.

IV. Investitionen einschl. Umweltschutzinvestitionen

(Ausführliche Erläuterungen zu den Investitionen und Investitionen für Umweltschutz finden Sie in den Erhebungsbogen für Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung bzw. für Unternehmen des Bergbaus und des Verarbeitenden Gewerbes.)

Fachserie 19: UMWELTSCHUTZ

Reihe 1: Abfallbeseitigung

Reihe 1.1: Öffentliche Abfallbeseitigung

Die in dreijährlicher Folge erscheinende Veröffentlichung enthält Angaben über die Entsorgung der Gemeinden und deren Wohnbevölkerung, die eingesammelte Menge an Hausmüll, hausmüll-ähnlichen Gewerbeabfällen und Sperrmüll sowie über Art und technische Einrichtungen der Beseitigungsanlagen, Fläche und Wohnbevölkerung der Entsorgungsgebiete; angelieferte Abfallmengen an Anlagen der öffentlichen Abfallbeseitigung nach Abfallarten und Art der Anlieferung.

Reihe 1.2: Abfallbeseitigung im Produzierenden Gewerbe und in Krankenhäusern

Die dreijährlich erscheinenden Berichte vermitteln Angaben über Abfallmengen und Abfallbeseitigung der Betriebe nach Wirtschaftsbereichen und ausgewählten Wirtschaftszweigen sowie nach Abfallarten und Abfallhauptgruppen. Ferner wird die betriebliche Abfallbehandlung und -beseitigung in Deponien und Verbrennungsanlagen sowie die betriebliche Vorbehandlung von Abfällen dargestellt.

Außerdem die Anlieferung von Abfällen an von Dritten betriebene Anlagen.

Reihe 2: Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Reihe 2.1: Öffentliche Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Diese Veröffentlichung mit vierjährlicher Periodizität bringt hinsichtlich der öffentlichen Wasserversorgung Angaben über die versorgten Gemeinden, über die Wassergewinnung nach Wasserarten und Wassereinzugsgebieten und über die Wasserabgabe. In bezug auf die öffent-

liche Abwasserbeseitigung wird über die Gemeinden mit öffentlicher Sammelkanalisation, das Wasseraufkommen und seine Behandlung und über das Aufkommen, die Behandlung und Beseitigung von Klärschlamm berichtet.

Reihe 2.2: Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe sowie bei Wärmekraftwerken für die öffentliche Versorgung

Diese Veröffentlichung gibt zweijährlich einen Überblick über Wasseraufkommen, Wasserverwendung und Wassernutzung (Einfach-, Mehrfach- und Kreislaufnutzung) der einbezogenen Betriebe. Ferner berichtet sie über die Ableitung des Abwassers und ungenutzten Wassers, die Behandlung des Abwassers in betriebseigenen Behandlungsanlagen und über die Behandlung und Beseitigung von Klärschlamm.

Reihe 3: Investitionen für Umweltschutz im Produzierenden Gewerbe

In dieser jährlich herausgegebenen Veröffentlichung sind die Investitionen der Unternehmen und Betriebe für den Umweltschutz nach Wirtschaftsbereichen, ausgewählten Wirtschaftszweigen, Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen und Investitionsarten dargestellt. Sie werden ferner in Beziehung zu den Gesamtinvestitionen gesetzt und zu Kennziffern verarbeitet (Investitionen je Beschäftigten und je 1 000 DM Umsatz).



STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W. Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 42 11 20, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 90 94/95, erhältlich.